

29.04.2026      Leistungsverzeichnis  
3366            Stadthaus 4 Münster  
VE 456.01      Sicherheitstechnik

---

#### Inhaltsverzeichnis

1	456.00 GEFAHRENMELDE UND ALARMANLAGEN	21
1.1	456.01 BRANDMELDEANLAGE	21
1.2	456.02 VIDEOÜBERWACHUNGSANLAGE	53
1.3	456.03 FLUCHTTÜRÜBERWACHUNG	64
1.4	456.04 ZUTRITTSKONTROLLE	67
1.5	456.05 GEFAHRENMELDEANLAGE	81
	Zusammenstellung	88

29.04.2026      Leistungsverzeichnis  
3366            Stadthaus 4 Münster  
VE 456.01      Sicherheitstechnik

---

## **ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ATV) - DIN 18299**

Für alle Leistungen gilt:

Die VOB in der zur Zeit gültigen Fassung, Ausgabe 2023.

Allgemeine Regelung für Bauarbeiten jeder Art DIN 18299, Ausgabe September 2023.

Niederspannungsanlagen, DIN 18382, Ausgabe September 2023.

VDE Bestimmungen

LAR Nordrhein Westfalen

Landesbauordnung Nordrhein Westfalen

Gebäudeleitlinien der Stadt Münster

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

Die Ziffern der nachfolgenden Positionen entsprechen im Wesentlichen den Ziffern des Abschnittes 0 der VOB Teil C.

01. Angaben zur Baustelle:

0.1.1

Bei dieser Baumaßnahme handelt es sich um den Neubau eines Verwaltungsgebäudes. Das Gebäude besteht aus dem Untergeschoss (UG), teilweise als Tiefgarage genutzt, dem EG bis 5.OG.

Die Baustelle liegt am südöstlichen Stadtrand von Münster an der Kreuzung zwischen dem Albersloher Weg / Kiesekamps Mühle und ist sehr gut an das regionale und überregionale Verkehrsnetz (B51) angebunden.

Die Baustellenerschließung erfolgt über die zukünftige Zufahrt von der Kiesekamps Mühle. Des Weiteren ist eine untergeordnete Erschließung (Ausfahrt) über den Hafengrenzweg zulässig.

Parkplätze für PKW stehen nicht zur Verfügung. Das Baufeld darf nur über den gekennzeichneten Zugang betreten und verlassen werden. In unmittelbarer Nähe zum Baufeld befinden sich 2 Parkhäuser.

0.1.3

Die Gebäudehöhe (UG bis Dach) beträgt ca. 22,50 m. Das Gebäude erhält ein Flachdach.

0.1.4

Die Räumlichkeiten der Niederspannungshauptverteilung, sowie der Versorgungszentrale für Sicherheitsbeleuchtung befinden sich im Untergeschoss und können über die Ein- und Ausfahrtsrampen der Tiefgarage erreicht werden.

0.1.7

Die Versorgung mit Baustrom und Bauwasser zu 2 Verteilerpunkten, jeweils im Norden und Süden des Baufeldes, erfolgt durch den Baustellenlogistiker. Von den Verteilerpunkten muss sich der AN selber mit Strom und Wasser versorgen. Es ist die nachfolgend beschriebene Bauumlage zu berücksichtigen.

0.1.8

Aufenthalts- und Lagerräume werden vom Auftraggeber nicht zur Verfügung gestellt. Vom Auftraggeber wird strikt untersagt, Pausenräume innerhalb des Gebäudes einzurichten bzw. Getränke (außer Wasser) und Speisen innerhalb des Gebäudes zu sich zu nehmen. Lagerräume innerhalb des Gebäudes sind nur, nach vorheriger Genehmigung und Zuweisung seitens der Bauleitung, zur temporären Lagerung von Geräten, Baumaterialien gestattet. Die Zuweisung erfolgt befristet und kann jederzeit widerrufen werden. Nicht gestattete Lagerräume werden ohne weitere Ankündigung geräumt. Die Kosten hierfür werden dem AN in Rechnung gestellt. Ein Nachweis der ausreichenden AN-seitigen Gestellung der Pausen-, Aufenthaltsräume gemäß Arbeitsstättenrichtlinie ist auf Verlangen der

**29.04.2026**      **Leistungsverzeichnis**  
**3366**            **Stadthaus 4 Münster**  
**VE 456.01**      **Sicherheitstechnik**

---

Bauleitung vorzulegen. Der AG beauftragt einen Baustellenlogistiker zur Koordination der Baustelle. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse im Bauvorhaben hat sich der Auftraggeber zu einem Containerlogistikkonzept entschieden. Hierzu können benötigte Container im Rahmen eines direkten Mietvertrages zwischen dem AN und dem AN Baustellenlogistik angemietet werden. Das eigenständige aufstellen jeglicher Containeranlagen ist untersagt.

#### 0.1.22

Die Leistung des AN wird phasenweise abgerufen. Die Abstimmung läuft dabei zwischen dem AN und dem AN Rohbauarbeiten eigenständig. Der AN hat seine Leistung nach Aufforderung durch den AN Rohbauarbeiten mit einem Vorlauf von 3 Werktagen im geforderten Umfang auszuführen. Es ist vorgesehen, anhand der Bauabschnittspläne die Fußböden zu schließen. Dabei soll zum Schutz der Elektroleitungen im Hohlboden ein enger Zeitabstand von ca. einer Woche zwischen Leitungsverlegung je Geschoss und Bauabschnitt und Hohlbodenleger berücksichtigt werden.

### 02. Angaben zur Ausführung

#### 0.2.1

Die gesamte Fassade des Gebäudes wird durch den Hochbau mit einem Gerüst versehen. Es werden zwei Bauaufzüge errichtet.

#### 0.2.2

Die Gebäudeaußenwände bestehen aus einer Aluminium-Element-Fassade mit 3-fach Verglasung. Die Geschossdecken bestehen aus einer Stahlbetonkonstruktion. Die Treppenhauskerne und der Aufzugsschacht bestehen aus Stahlbetonwänden.

#### 0.2.3

Dem AN werden die folgenden Pläne zur Verfügung gestellt:

- Grundrisse als Ausführungsplanung
- Strangschemen als Übersichtspläne (getrennt nach Elektrotechnische-, Sicherheitstechnische und informationstechnische Anlagen)
- Anlagen- / Funktionsbeschreibungen
- Brandschutzkonzept
- Baugenehmigung

#### 0.2.6

Entfällt

#### 0.2.8

Entfällt

#### 0.2.9

Die Brandmeldezentrale wird in entsprechenden Räumlichkeiten des UG aufgestellt und aus der NSHV versorgt. Die Videoüberwachungsanlage wird ihren Platz im Raum des Sicherheitsdienstes erhalten und aus der örtlichen UV gespeist. Gleiches gilt für die interne Notrufanlage. Die Komponenten der Zutrittskontrolle werden im jeweiligen Elektroraum verortet und aus den jeweiligen UV versorgt.

#### 0.2.11

Die Überspannungsschutzmaßnahmen erfolgen entsprechend der Konzeptionierung im Elektrogewerk.

#### 0.2.12

Das Leitungsnetz ist im Gewerk der Elektroinstallation ausgeschrieben.  
DGNB-Anforderungen an Baumaterialien und Bauteile, siehe nachfolgenden Vortext.

#### 0.2.13

Entfällt

#### 0.2.14

Entfällt

**29.04.2026**      **Leistungsverzeichnis**  
**3366**            **Stadthaus 4 Münster**  
**VE 456.01**      **Sicherheitstechnik**

---

#### 0.2.15

Der AN hat vor Beginn der Montagearbeiten seine Werk- und Montagezeichnungen nach DIN 18382 und der VDI 6026 Blatt 1 Dokumentation in der Technischen Gebäudeausrüstung - Inhalt und Beschaffenheit dem AG zur Genehmigung vorzulegen.

Folgende Werk- und Montagezeichnungen sind vom AN zu liefern:

- Grundrisse (Anordnungspläne)
- Netzberechnungen
- Detailplanungen
- Pläne der Brandschutzmaßnahmen
- Stromlaufpläne dreipolig
- Strangschemen als Übersichtspläne getrennt nach Elektro-, Sicherheits-, und Informationstechnischen Anlagen
- Adressierungspläne
- Aufbauzeichnungen der Schaltgerätekombinationen
- Stücklisten
- Klemmenplänen und Belegung
- Funktionsbeschreibungen

#### 0.2.16

Detailpläne werden im M1:20 geliefert

#### 0.2.17

Der AN hat dem AG Handmuster von den angebotenen Materialien im Abstimmung mit dem an der Objektüberwachung beteiligten Fachplaner vorzulegen. Die Handmuster müssen für den Zeitraum von 2 Wochen zur Verfügung gestellt werden.

#### 0.2.18

Die baurechtlich geforderten Anlagen, werden von einen Prüf-Sachverständigen geprüft. Der AN hat alle relevanten Unterlagen zur Prüfung bereitzustellen und an den Abnahme- und Abstimmungstermin teilzunehmen.

#### 0.2.19

Der AN hat die Messungen der erforderlichen Alarmierungsschallpegel gem. den Vorgaben der DIN VDE 0833, 5 Tage vor dem Sachverständigen Termin vorzulegen

#### 0.2.20

Einweisung müssen grundsätzlich frühzeitig mit dem Nutzer abgestimmt werden. Es muss eine Einweisung in jede technische Anlage erfolgen. Die Unterweisung muss schriftlich dokumentiert werden.

#### 0.2.21

Der AN hat die Dokumentation nach DIN 18382 und der VDI 6026, Blatt 1 Dokumentation in der Technischen Gebäudeausrüstung - Inhalt und Beschaffenheit dem AG vorzulegen.

Die Dokumentation muss in zweifacher Ausfertigung in Papierform vorgelegt werden, ferner einmal in digitaler Form als PDF auf USB Datenträger. Alle Pläne sind zusätzlich im Auto-CAD 2025 oder neuer erstellt sein. Die CAD Standards des AG in der aktuellen Fassung müssen eingehalten werden.

Die Papierdokumentation ist in stabilen breiten Ordner zu liefern. Die Beschriftung der Ordnerrücken ist frühzeitig mit dem AG abzustimmen. Es wird eine Vorlage zur Verfügung gestellt.

Folgende Dokumentation ist vom AN zu liefern:

- Grundrisse (Anordnungspläne)
- Netzberechnungen
- Detailplanungen (Feuerwehrlaufkarten)
- Pläne für Einlegearbeiten Betonbauwerke (sofern relevant)
- Pläne der Brandschutzmaßnahmen
- Stromlaufpläne dreipolig

29.04.2026      **Leistungsverzeichnis**  
3366            **Stadthaus 4 Münster**  
VE 456.01      **Sicherheitstechnik**

---

- Strangschemen als Übersichtspläne getrennt nach Elektro-, Sicherheits-, und Informationstechnischen Anlagen
- Adressierungspläne
- Aufbauzeichnungen der Schaltgerätekombinationen
- Stücklisten
- Klemmenplänen und Belegung
- Funktionsbeschreibungen

Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen.

Bei allen rechnerischen Aufmaßen und zeichnerischen Skizzen sind Projektbezeichnung und Vergabenummer des Auftraggebers unbedingt einzuhalten. Eigenständige fortlaufende Nummerierungen werden zur Abrechnung nicht anerkannt. Die Positionsbezeichnungen der Leistungsbeschreibung sind chronologisch zu übernehmen. Alle Aufmaßunterlagen und eventuelle Tagelohnnachweise müssen im Original vorgelegt und vom Auftragnehmer unterzeichnet sein und sind der Bauleitung des Auftraggebers wöchentlich vorzulegen.

#### 0.2.22

Für die Wartung der technischen Anlagen sind die jeweiligen Arbeitskarten der AMEV Richtlinie zu beachten.

#### 0.2.23

Die Wartungsvereinbarung wird zwischen dem Nutzer und dem AN geschlossen. Der AN hat keinen Anspruch auf die Beauftragung. Die Wartung wird zunächst auf den Zeitraum der Gewährleistung begrenzt.

#### 0.2.24

Mit dem Prüf-Sachverständigen wird zum Ausführungsbeginn ein Abstimmungstermin durchgeführt. Die relevanten Punkte sind vom AN zu beachten.

### **ERLÄUTERUNGEN, ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE SOWIE ORGANISATORISCHE VORSCHRIFTEN**

#### **1. BESCHREIBUNG DES BAUVORHABENS**

Die Bauwerke Münster GmbH plant ein neues Verwaltungsgebäude für die Stadtverwaltung Münster zu errichten. Die Bauwerke Münster GmbH sind beauftragt worden in einer gemeinsamen Kooperation den Neubau des Stadthauses 4 auf die Anforderungen der Stadt Münster hin zu entwickeln. Es soll ein sechsgeschossiges Verwaltungsgebäude mit einer eingeschossigen Tiefgarage errichtet werden. Das geplante Bauwerk wird mit dem Untergeschoss das Baugrundstück nahezu vollständig überbauen. Angrenzend an die Straßen Albersloher Weg, Hafengrenzweg und Kieseekamps Mühle erstreckt sich die Teilüberbauung des Untergeschosses auf die geplanten weiteren sechs Geschosse. Im Bereich der Straßen Hafengrenzweg und Kieseekamps Mühle knüpft das Gebäude an die jeweiligen Bestandsbebauungen an. Im Bereich des Innenhofes über der Tiefgarage entstehen die Gartenanlagen und Zufahrten für den Lieferverkehr. Das für den Neubau vorgesehene Grundstück befindet sich südöstlich des Stadthauses 3 am Albersloher Weg zwischen den Straßen Kieseekamps Mühle und Hafengrenzweg. Als Baugrundstück steht das Flurstück 726 mit rund 7.200 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche zur Verfügung. Die Größe der Baugrube wird in etwa einer Fläche von 6.800 m<sup>2</sup> entsprechen. Die Baugrubentiefe liegt je nach anstehender Geländehöhe bei ca. 5,00 bis 6,30 Meter. Die mittlere Geländehöhe liegt lt. Vermesser des AG bei 57,66 m ü. NN. Die Baugrube ist umlaufend mit einer überschnittenen Bohrpfahlwand verbaut. Die oberen 1,50 Meter sind als Steckträgerverbau ausgeführt. Die angrenzende Lagerhalle sowie das Verwaltungsgebäude der Fa. Medicos sind mittels HDI-Unterfangung gesichert. Zwischen diesen beiden Gebäuden ist die überschnittende Bohrpfahlwand hergestellt.

Der Neubaukomplex ist als flach gegründeter Massivbau geplant. Die vertikalen Lasten aus den Etagen werden innerhalb des Gebäudes über ein Stahlbeton-Stützenraster mit Unterzügen und deckengleichen Verbundträgern in die Gründung abgeleitet. Zur Erzielung maximaler Flexibilität in der Grundrissgestaltung, auch bei späteren Umbaumaßnahmen, wird innerhalb des Gebäudes nach Möglichkeit auf tragende Wände verzichtet.

Gemäß der bisherigen Abstimmungen mit dem Fachdienst Straßenbau soll die Baustellenerschließung (Zu- und Abfahrt) über die zukünftige Zufahrt von der Kieseekamps Mühle erfolgen. Des Weiteren ist eine untergeordnete Erschließung (Ausfahrt) über den Hafengrenzweg zulässig. Der Auftraggeber ist in Besitz von einem weiteren Grundstück in ca. 150 m Entfernung zum Baufeld. Dieses wird für die Aufstellung der Containeranlage, sowie Erste-Hilfe- und Sanitärcontainer zur Verfügung gestellt. Die Aufstellflächen sowie Befestigungsflächen nehmen

**29.04.2026**      **Leistungsverzeichnis**  
**3366**          **Stadthaus 4 Münster**  
**VE 456.01**      **Sicherheitstechnik**

---

Rücksicht auf die vorhandenen Baumbestände. Es ist geplant, die Baustelle mit 3 stationären Krananlagen abzuwickeln. Die Standorte werden nach Vergabe an den Rohbauunternehmer konzeptionell in einem Baustelleneinrichtungsplan festgehalten. Das Baufeld wird allseitig mittels umschließenden Bauzaunes von den angrenzenden Bereichen abgetrennt. Innerhalb der eingezäunten, beengten Baustellenfläche des Neubaus sind Aufstellflächen für LKW zur Materialanlieferung und/oder Mobilkräne sowie Lagermaterial gemäß der beiliegenden BE-Pläne zu errichten. Die Aufstellflächen befinden sich auf der Tiefgaragenfläche des Neubaus.

## 2. ALLGEMEINE ANLAGENBESCHREIBUNG

### KG 456      Sicherheitstechnische Anlagen

Die Versorgung des Gebäudes erfolge mittelspannungsseitig aus dem 10 kV Netz der Stadtnetze Münster. Im Kellergeschoss des Gebäudes wird eine NSHV errichtet, von der die Unterverteilungen sowie die Schaltschränke der Gebäudetechnik versorgt werden. Die Kabelverlegung erfolgt vorwiegend auf Kabelbühnen, in der Abhangdecke oder im Hohlboden. Sämtliche Installationen sind später in Trockenbauwänden oder sichtbar ausgeführt. Seitens des AG wird ein hoher Anspruch auf eine saubere Installation gelegt.

Die Brandmeldezentrale wird in entsprechenden Räumlichkeiten des UG aufgestellt und aus der NSHV versorgt. Die Videoüberwachungsanlage wird ihren Platz im Raum des Sicherheitsdienstes erhalten und aus der örtlichen UV gespeist. Gleiches gilt für die interne Notrufanlage. Die Komponenten der Zutrittskontrolle werden im jeweiligen Elektroraum verortet und aus den jeweiligen UV versorgt.

#### 2.1 ÜBERWACHUNGSUMFANG DER BRANDMELDEANLAGE

Das Gebäude erhält eine Brandmeldeanlage nach DIN 14675 in Verbindung mit VDE 0833-1 und 2, die gemäß den Aufschaltbedingungen der Stadt Münster konzipiert wird. Die Feuerwehr- Informationszentrale mit Anzeigetableau und Bedienfeld wird im Büro des geplanten Sicherheitsdienstes in der Nähe des Hauptzugangs installiert und entsprechend ausgestattet. Die Brandmeldetechnik wird gekoppelt mit einer bernsteinfarbenen Blitzleuchte und einem Feuerwehrschränkepot vom Typ 3 am festgelegten Feuerwehrezugang. Das Gebäude wird mit automatischen Branddetektoren und Handfeuermeldern ausgestattet. Die Ausstattung mit automatischer Brandmeldetechnik erfolgt differenziert nach Gefährdungspotential sowie zur Kompensation von Abweichungen zum Teil in Kategorie 1 und Kategorie 3. Entsprechend den Nutzeranforderungen sowie den Vorgaben des Brandschutzkonzepts erfolgt die Alarmierung im 2-Sinne-Prinzip mittels optisch/akustischen Signalgebern.

#### 2.2 ÜBERWACHUNGSUMFANG DER VIDEOÜBERWACHUNG

Es ist eine Videoüberwachung kritischer, nicht öffentlicher Bereiche (Innenhof und Eingangsbereiche, Tiefgaragenein- und -ausfahrten, Treppenhauszugänge im UG und zentraler Fahrradstellplatz) vorgesehen. Diese werden während der Betriebszeiten zur Kontrolle beim Sicherheitsdienst aufgeschaltet und außerhalb der Betriebszeiten über die Dauer von 120 Stunden gespeichert.

#### 2.3 ÜBERWACHUNGSUMFANG DER ZUTRITTSKONTROLLE

Es ist eine Zutrittskontrolle vorgesehen, welche in festgelegten Sicherheitsebenen die öffentlichen und nichtöffentlichen Bereiche, die Tiefgarage, sowie die Zugänge zu Treppenhäusern und Geschossfreigaben der Aufzüge steuert.

#### 2.4 ÜBERWACHUNGSUMFANG DER NOTRUFANLAGE

Es ist eine interne Notrufanlage vorgesehen, welche durch Betätigung der Paniktaster in Beratungs- und Besprechungsräumen sowie an festgelegten Bereichen der Tiefgarage, eine Meldung an den anwesenden Sicherheitsdienst übermittelt.

## 3. SONSTIGES

29.04.2026      **Leistungsverzeichnis**  
3366            **Stadthaus 4 Münster**  
VE 456.01      **Sicherheitstechnik**

---

Abweichungen zum LV müssen als Anlage zum Angebot schriftlich beschrieben werden.

Es ist jede Position vollständig auszufüllen. Die einzelnen Leistungen (Positionen) umfassen die Lieferung der dazugehörigen Stoffe und Bauteile. Das Abladen und Lagern auf der Baustelle sowie die kompl. betriebsbereite Montage einschl. Anschluss- und Verdrahtungsarbeiten ist einzukalkulieren. Auf Abweichungen hiervon wird bei den betr. Positionen ausdrücklich hingewiesen.

Es ist Sache des Auftragnehmers, rechtzeitig und unaufgefordert Leistungen und Geräte, die nicht zu seinem Auftragsumfang gehören, jedoch in funktioneller Abhängigkeit zu seinen Leistungen stehen, anzufordern.

Mit Abgabe des LV's erkennt der Bieter die Vollständigkeit im Sinne der Funktionsfähigkeit und evtl. behördlicher Abnahmefähigkeit an.

Die Einheitspreise schließen die Kosten für Montageüberwachung, das Anfertigen sämtlicher erforderlicher Montage-, Detail-, Bestands-, Abrechnungspläne und Betriebsvorschriften ein, falls im LV nicht extra Positionen für diese Arbeiten ausgeschrieben sind.

Während der gesamten Bauzeit ist seitens des Auftragnehmers ein und derselbe Fachbauleiter einzusetzen, der für die Durchführung der Arbeiten verantwortlich ist. Dieser ist mit Abgabe des Angebotes, jedoch spätestens vor der Auftragsvergabe gemeinsam mit dem AG festzulegen.

Im Falle der Beauftragung mit Einheitspreisabrechnung sind Aufmaße kumulierend zu erfassen und geschoss- und bauteilweise (die Bauteile werden vom AG definiert) zusammenzustellen. Die Formblätter zum Aufmaß sind vor dem Beginn mit dem AG bzw. dessen Beauftragten abzustimmen.

Mit Abgabe des Angebotes erklärt sich der Bieter bereit, nach Beendigung der Arbeiten eine Erklärung abzugeben, aus der hervorgeht, dass die Arbeiten in allen Teilen in Ordnung und entsprechend den neuesten Vorschriften des VDE, des zuständigen Netzbetreibers sowie nach den anerkannten Regeln der Technik ausgeführt worden sind (Fachbauleiterbescheinigung und Übereinstimmungserklärung für alle abnahmerelevanten Systemerrichtungen).

Softwareeinsatz zur Mangelverfolgung:

Seitens der Objektüberwachung des AG's wird zur Mängelverfolgung eine Software eingesetzt. Der AN verpflichtet sich mit Angabe des Angebotes zur Nutzung des Programms. Die Nutzung ist für den AN kostenfrei. Der AN wird als Nutzer durch die Objektüberwachung freigeschaltet.

Videoüberwachung:

Auf der Baustelle wird seitens des AG's eine Videoüberwachung installiert. Außerhalb der Arbeitszeiten wird die Baustelle per Kameras überwacht. Der Datenschutz wird berücksichtigt. Dem AN entstehen hierdurch keine zusätzlichen Kosten.

## **BAUSTELLENORDNUNG**

Diese Baustellenordnung gilt für die Ausführung der beschriebenen Bauleistungen für alle objektbeteiligten Firmen, deren Mitarbeiter und Nachunternehmer. Sie soll den störungsfreien Bauablauf fördern und ersetzt nicht die sicherheitsrelevanten SiGeKo-Anforderungen sowie die Regelungen der Projektbeschreibung.

### **1. Allgemeines**

#### **1.1 Zusammenwirken mit anderen Gewerken**

Die Leistungen des AN stehen in direktem Zusammenhang mit anderen Gewerken. Der AN hat daher seine Leistungserbringung mit vorhergehenden und nachfolgenden Gewerken, die seine eigene Leistung technisch und zeitlich berühren, so abzustimmen, dass die eigenen Leistungen und die eigenen Ausführungstermine in Bezug auf die Detailausführung und Funktionsgerechtigkeit ordnungsgemäß erfolgen. Die dabei anstehenden Arbeitsabfolgen, technischen Abhängigkeiten und zeitlich getrennten Einzelschritte von Teilleistungen sind zu berücksichtigen. Nach Einbau von Unterkonstruktionen muss anderen Gewerken ausreichend Gelegenheit gegeben werden etwaig erforderliche Leistungen auszuführen.

29.04.2026      **Leistungsverzeichnis**  
3366            **Stadthaus 4 Münster**  
VE 456.01      **Sicherheitstechnik**

---

## **1.2 Gefahrstoffe**

Die etwaige Lagerung von Gefahrstoffen bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Projektleitung des AG.

## **2. Baustellenverkehr**

Der Baustellenverkehr ist eigenständig durch den AN gemäß beigefügtem BE-Plan umzusetzen und in seine Arbeitsabläufe einzuplanen. Im Bereich des Albersloher Weges ist es nicht gestattet Ladezonen, Parkflächen oder dergleichen herzustellen.

## **3. Baustelleneinrichtung**

Die Aufgaben des AN bzgl. der Baustelleneinrichtung sind unter "ZTV Baustelleneinrichtung" genauer erläutert.

## **4. Ordnung und Sauberkeit**

Der AN hat die eigenen Arbeitsbereiche arbeitstäglich in einem sauberen und aufgeräumten Zustand zu halten. Brennbares Verpackungsmaterial muss vom AN unverzüglich entsorgt werden.

## **5. Werbung**

Es ist verboten an Gerüsten, Bauzäunen etc. Werbung des AN anzubringen.

## **6. Arbeitsschutz**

### **6.1 Verantwortung des AN**

Grundsätzlich ist der AN alleinverantwortlich für die Einhaltung der Arbeitssicherheit für sich, seine Mitarbeiter und Nachunternehmer. Bei offensichtlicher Missachtung der Unfallverhütungsvorschriften sowie bei ersichtlichen Unfallgefahren (auch Alkohol/Rauschmittelkonsum) kann die AG-Bauleitung die sofortige Einstellung der Arbeiten und entsprechende personelle Baustellenverweise erteilen. Daraus resultierende Kosten trägt der AN.

### **6.2 Bauseitige Sicherheitseinrichtungen**

Bauseitige Sicherheitseinrichtungen dürfen vom AN nicht eigenmächtig verändert werden. Offensichtliche Mängel an solchen Einrichtungen hat der AN unverzüglich der Bauleitung des AG zu melden. Bis zur Beseitigung der Gefahr ist der betroffene Bereich zu meiden.

### **6.3 Gefährdung Dritter**

Der AN hat seine Leistungen so zu erbringen, dass alle Gefahren für Dritte ausgeschlossen werden.

## **7. Lärmschutz**

Neben der Einhaltung der gesetzlichen Lärmschutzvorschriften ist Lärm seitens des AN auf ein unvermeidbares Minimum zu reduzieren. Das Betreiben von Radios und Tonwiedergabegeräten ist nicht gestattet. Der AN ist verpflichtet, ständig auf seine Arbeitnehmer und seine Nachunternehmer einzuwirken, dass der Baulärm immer auf ein unvermeidbares Minimum reduziert wird. Der AN hat die Baustelle so einzurichten und zu betreiben, dass entsprechend dem Stand der Technik nur geräuscharme Geräte und Baumaschinen eingesetzt werden. Es dürfen ausschließlich Maschinen eingesetzt werden, die den Anforderungen der Baumaschinenlärmverordnung (siehe hierzu Bundes-Immissionsschutzverordnung) und dem neuesten Stand der Schallschutztechnik entsprechen. Während arbeitsfreien Zeiten (z. B. Arbeitsunterbrechungen und Stillständen, etc.) sind die Maschinen abzuschalten. Lärmintensive Arbeiten (Stemmarbeiten, schallübertragende Bohrarbeiten, etc.) sind mit der Bauleitung des AG rechtzeitig vorher abzustimmen.

## **8. Hygiene**

Der jeweilige Arbeitsplatz ist sauber zu halten und regelmäßig nach Erfordernis zu reinigen. Aufwirbeln von Staub ist zu vermeiden bzw. auf ein Minimum einzuschränken. Für die Entsorgung von staubenden Abfällen sind geschlossene Schuttrutschen und geschlossene Schuttcontainer zu verwenden. Das Abblasen mit Druckluft zu Reinigungszwecken ist unzulässig. Stauberzeugendes Lagergut (z. B. Sand, Bindemittel, etc.) sind im Innen- und Außenbereich durch Folien abzudecken. Ansaugöffnungen von lufttechnischen Anlagen sind vor Staub zu schützen. Geschlossene Türen sind geschlossen zu halten und dürfen nicht offengehalten werden (z. B. Keile, o. Ä.). Bei Stemmarbeiten ist die Staubentwicklung mit ausreichender Befeuchtung zu minimieren. Steht keine Befeuchtungsmöglichkeit zur Verfügung, muss der anfallende Staub bei der Durchführung abgesaugt werden.

## **9. Notfallmanagement**



29.04.2026      **Leistungsverzeichnis**  
3366            **Stadthaus 4 Münster**  
VE 456.01      **Sicherheitstechnik**

---

### **9.1 Erste Hilfe**

Das Baulogistikunternehmen stellt einen Erste-Hilfe-Container zur Verfügung.  
Darüber hinaus hat jeder AN zur Erstversorgung seiner Arbeitnehmer/Nachunternehmer einen Verbandkasten auf der Baustelle vorzuhalten.

### **9.2 Brandschutz**

Der AN muss entsprechende Vorkehrungen treffen. Bauseitig werden weder brandschutztechnische Vorkehrungen getroffen noch Löschmittel (z. B. Feuerlöscher, etc.) vorgehalten. Dies ist Sache des AN.

### **9.3 Meldepflichten**

Alle Arbeitsunfälle des AN sind der Bauleitung des AG unverzüglich schriftlich und mündlich zu melden.

## **ZUSÄTZLICHE ALLGEMEINE HINWEISE**

### **1. Angaben zur Baustelle**

#### **1.1 Baustellenbesichtigung**

Es wird empfohlen, vor Abgabe des Angebotes die Baustelle zu besichtigen, sich mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut zu machen und sich umfassende Kenntnisse über Lage, Zustand, Platzsituation, Zufahrt und alle weiteren, seine Kalkulation beeinflussenden, Faktoren zu verschaffen.

#### **1.2 Arbeitszeiten**

Die vorgegebenen Arbeitszeiten sind mit den Baustellenöffnungszeiten gemäß Baulogistikhandbuch gleichgesetzt und gelten Mo. bis Fr. von 06:00 bis 18:00 Uhr. Alle Arbeiten müssen in dieser Arbeitszeit ausgeführt werden. Zwischen 12:30 und 13:30 Uhr (Mittagsruhe) müssen die Arbeiten ruhen bzw. sind jegliche Lärmemissionen auf dem Gelände zu unterbinden. Dem AN wird nahegelegt, in diesem Zeitraum seine eigenen Pausenzeiten einzurichten. Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass sowohl die eigenen Angestellten, als auch die Mitarbeiter der beauftragten Nachunternehmer die Bestimmungen zur gesetzlichen Arbeitszeit gemäß Arbeitszeitgesetz (ArbZG) einhalten.

#### **1.3 Baustellenpersonal**

Die Baustellensprache ist deutsch. Der AN verpflichtet sich an der Baustelle ständig mind. eine Aufsichtsperson mit guten Fachkenntnissen bzgl. des eigenen Gewerkes und Erfahrungen für die beauftragten Arbeiten vorzuhalten. Diese Person muss die Fachkenntnisse nachweisen können, entscheidungsbefugt und sicher im Umgang mit der deutschen Sprache in Wort und Schrift sein.

#### **1.4 Baustellenbesprechungen**

Der AN (Projektleiter oder Vorarbeiter) hat an den wöchentlichen bzw. 14-tägigen Baustellenbesprechungen während der Vertragslaufzeit teilzunehmen. Sofern der AN einen Vertreter zur Baustellenbesprechung entsendet, muss dieser handlungs- und entscheidungsbevollmächtigt sein. Die Anwesenheit an den Baustellenbesprechungen wird nicht gesondert vergütet. Sollte der AN nicht an einer Baustellenbesprechung teilnehmen, berechtigt dies den AG, einen Rechnungsabzug in Höhe des Stundenverrechnungssatzes eines Facharbeiters multipliziert mit der Besprechungsdauer oder psch. 150 € netto vorzunehmen.

#### **1.5 Arbeitsbereiche**

Die Arbeitsbereiche des AN müssen bis zum Abschluss der Arbeiten ausreichend abgesperrt sein. Alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen (auch während der Dunkelheit) müssen vom AN getroffen werden. Sollten bauablaufbedingt Absperrungen, Gerüste o. Ä. demontiert werden müssen, ist dieses mit dem zuständigen Gewerk abzustimmen sowie vorab die Bauleitung und der SiGeKo zu informieren. Nach Abschluss der Arbeiten oder zum Arbeitsende sind entsprechende Vorrichtungen wieder zu montieren. Die Arbeitsbereiche des AN und alle übrigen benutzten Flächen sind sauber zu halten. Die Arbeitsbereiche sind in Absprache mit der örtlichen Bauleitung nach Abschluss der Arbeiten bzw. Räumung der Baustelle erforderlichenfalls in den vorherigen Zustand zu versetzen.

#### **1.6 Bilddokumentation des Bauvorhabens**

Auf dem Gelände wird durch den Baustellenlogistiker eine Webcam zur Bilddokumentation mittels Standbilder installiert. Die Webcam erstellt in einem Abstand von ca. 5 Sek. Standbilder. Diese dienen ausschließlich zur Dokumentation und Archivierung des Baufortschrittes. Die Vorgaben zur Speicherung personenbezogener Daten

29.04.2026      **Leistungsverzeichnis**  
3366            **Stadthaus 4 Münster**  
VE 456.01      **Sicherheitstechnik**

---

gem. der DSGVO werden durch den AG eingehalten. Ferner gibt es eine Livecam auf dem Stadthaus 3 die ebenfalls der Öffentlichkeit den Baufortschritt aufzeigt. Der Bieter erklärt mit Angebotsabgabe, keine Einwände gegen eine vorgenannte Bilddokumentation durch den Baustellenlogistiker bzw. des Amtes für Immobilienmanagement respektive Auftraggeber zu haben.

Die Erhebung, die Verarbeitung und die Nutzung von Videodaten erfolgt nur innerhalb des AG und nur durch einen legitimierten und eingeschränkten Personenkreis. Das Datenmaterial wird nicht an Dritte weitergegeben.

## **1.7 Sicherungsmaßnahmen**

### **Umweltschutz**

Der AN führt alle erforderlichen Maßnahmen zum Schutz der Landschaft und der Umwelt während der Bauzeit durch. Hierzu gehört auch die Beachtung sämtlicher Vorschriften für Lärmschutzeinrichtungen an Maschinen und ähnlichen Geräten, die auf der Baustelle verwendet werden.

### **Bewachung**

Der AN ist für die Sicherung seiner bereits fertiggestellten Leistung sowie seiner Materialien, Unterkünfte usw. verantwortlich. Der AG ist nicht für die Bewachung und Sicherung verantwortlich, auch wenn sich diese Gegenstände auf seinem Grundstück befinden.

### **Verkehrssicherung**

Der AN ist verpflichtet, Maßnahmen zum Schutz gegen Winterschäden durchzuführen sowie für die Beseitigung von Schnee, Eis und Wasser im Arbeitsbereich zu sorgen. Anträge für evtl. erforderliche Sperrungen von Straßen und Fußgängerwegen sind vom AN selbst zu beantragen. In diesem Zusammenhang evtl. auftretende Genehmigungsgebühren, Ablösesummen und Mietgebühren sind Sache des AN und mit der BE abgegolten. Der AN hat für den Transport ggf. provisorische Überfahrten zu erstellen, vorzuhalten und nach Beendigung der Arbeiten wieder zu beseitigen. Es ist Sache des AN, für alle außerhalb des Baugrundstückes liegenden Flächen nach Beendigung der Arbeiten den ursprünglichen Zustand soweit möglich wieder herzustellen.

## **2. Ausführungsunterlagen**

### **2.1 Planaustausch**

Der AN erhält alle Planunterlagen bzw. die Ausführungsplanung als PDF über das Serverportal AWARO. Ausschließlich bei weiterer Planungsfortschreibung durch den AN (Werkplanung), werden Pläne im DWG-Format auf schriftliche Anforderung seitens des AG zur Verfügung gestellt. Die erforderliche Plot- bzw. Kopierleistungen sind Sache des AN. Es ist eine ausreichende Anzahl an auszudruckenden Plänen einzukalkulieren. Der AN ist verpflichtet, die für die Ausführung der vertraglichen Leistung erforderlichen Unterlagen so rechtzeitig beim AG schriftlich anzufordern, dass die vertragliche und termingerechte Durchführung der Bauleistung gewährleistet wird.

### **2.2 Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen**

Vor Beginn der Arbeiten hat der AN die Planunterlagen auf deren Richtigkeit zu überprüfen. Der AN hat Unstimmigkeiten in den Ausführungsunterlagen der Planungsbeteiligten dem AG oder seinem Vertreter vor Ausführung unverzüglich anzuzeigen. Der AN haftet für Schäden, die durch nicht rechtzeitige Verständigung mit dem AG bzw. seines Vertreters entstehen. Der Auftragnehmer ist für die richtige Einhaltung der Maße verantwortlich.

### **2.3 Werkplanung des AN**

Die vom AN eingereichten Unterlagen werden unter dem Vorbehalt zur Ausführung freigegeben, dass die baulichen und technischen Eintragungen den anerkannten Regeln der Technik entsprechen und eine Koordination mit den am Bau beteiligten Gewerken durch den AN erfolgt. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nur sofern eine entsprechende Position in der Leistungsbeschreibung vorhanden ist. Die Freigabe der Unterlagen entbindet den AN nicht von seiner Haftung. Darüber hinaus wird vorausgesetzt, dass die Unterlagen lediglich die vertraglich vereinbarten Leistungen beinhalten. Aus der Freigabe der Unterlagen kann der AN keine zusätzlichen Ansprüche, insbesondere Vergütungs- und Terminansprüche, ableiten. Diesbezüglich bedarf es einer separaten Beauftragung. Die Werkplanung ist durch den AN auf Grundlage der beigelegten Pläne eigenständig an diesen Ausschreibung eigenständig fortzuschreiben und den Prüfer vorzulegen. Es sind bis 10 Prüfdurchläufe einzukalkulieren. Korrigierte Pläne durch den Prüfer sind innerhalb von 5 Werktagen erneut vorzulegen.

29.04.2026      **Leistungsverzeichnis**  
3366            **Stadthaus 4 Münster**  
VE 456.01      **Sicherheitstechnik**

---

## **2.4 Planprüfung**

Die Werk- und Montagezeichnungen erstellt der AN eigenverantwortlich. Diese Unterlagen sind zur Freigabe beim Architekten, Tragwerksplaner oder Fachplaner über das Serverportal sowie in Papierform vorzulegen. Es darf nur nach freigegebenen Plänen gearbeitet werden. Die rechtzeitige Vorlage aller Werk- und Montagezeichnungen zur Prüfung auf generelle Übereinstimmung mit den Planungszielen des AG ist Sache des AN. Der AG bzw. Architekt oder Fachplaner behält sich zur Sichtung der Werk- bzw. Montageplanung eine Frist von 14 Kalendertagen nach Vorlage durch den AN vor. Die Pläne werden unter Berücksichtigung der Korrekturangaben des Architekten, Tragwerksplaners oder Fachplaners freigegeben. Dem AN steht je eingereichtem Plan nur eine Prüfung mit Freigabe zu. Terminverzögerungen aufgrund wiederholter Vorlage von Werk- und Montagezeichnungen gehen zu Lasten des AN.

## **3. Allgemeines und sonstiges**

### **3.1 BE zur Durchführung der Arbeiten**

Jegliche Baustelleneinrichtungskosten, Transport und Logistikkosten die zur mängelfreien Erbringung der auszuführenden Arbeiten erforderlich sind, sind vom AN in den Einheitspreisen zu berücksichtigen. Es sei denn, gesonderte Positionen sind ausgewiesen.

### **3.2 Leistungen des AG zur Baustelleneinrichtung**

Die Versorgung mit Bauwasser zu zentralen Verteilerpunkten erfolgt durch den Baustellenlogistiker und sind den BE-Plänen zu entnehmen. Von den zentralen Verteilerpunkten muss sich der AN selber mit Wasser versorgen. Diese Medien sind für den AN kostenfrei. Die allgemeine Baustromversorgung auf der Baustelle erfolgt durch den Baustellenlogistiker. Der AN ist dazu verpflichtet mit Vorlauf von 2 Wochen den Baustellenlogistiker seinen Baustrombedarf anzumelden und diesen sukzessive gemäß seines Baufortschritt abzurufen. Die Standorte der Baustromkästen sind den BE-Plänen zu entnehmen.

Für die ausreichende Ausleuchtung seines Arbeitsbereiches am Montageort sowie etwaiger Aufenthalts- und Lagerräume ist der AN verantwortlich. Die allgemeinen Verkehrswege werden durch den Baustellenlogistiker ausgeleuchtet. Der AG haftet nicht für Schäden, die dem AN durch Witterungseinflüsse, Beschädigungen, Diebstahl, Feuer und Wasser entstehen.

### **3.3 Hinweise allgemeine Baustelleneinrichtung/Baustellenlogistik**

Das dem Leistungsverzeichnis beigelegte Baulogistikhandbuch ist in der jeweils gültigen Fassung verbindlicher Vertragsbestandteil. Die darin enthaltenen Regelungen sind von sämtlichen Auftragnehmern (AN), deren Nachunternehmern (NU) sowie Lieferanten uneingeschränkt zu beachten und einzuhalten. Die Bestimmungen des Handbuchs sind für alle Beteiligten verbindlich und werden als anerkannte Vertragsgrundlage vereinbart.

Insbesondere sind folgende Aspekte des Baulogistikhandbuchs zu beachten:

#### **1. Containeranlage im Betreibermodell**

- Eigene Containeranlagen auf dem Baufeld sind grundsätzlich nicht zulässig.
- Sämtliche Bürocontainer, Tagesunterkunftcontainer, Materialcontainer sowie dazugehörige Sanitäreinrichtungen sind ausschließlich über die vom Auftraggeber (AG) beauftragte Baulogistik im Betreibermodell anzumieten und zu nutzen.
- Standort der zentralen Containeranlage ist ca. 150 m vom Baufeld entfernt (Bereich Kiesekamps Mühle).
- Der Betrieb, die Vermietung sowie die Unterhaltung (Reinigung, Versorgung mit Verbrauchsmaterialien, Wartung der Sanitäranlagen) erfolgen zentral über die Baulogistik.
- Die Nutzung der Container ist zweckgebunden (keine Lagerung von Baustoffen, keine Zweckentfremdung).
- Die Kosten richten sich nach der im Baulogistikhandbuch festgelegten Gebührenordnung und sind von den jeweiligen Auftragnehmern zu tragen.

#### **2. Abfallentsorgung:**

- Die Abfallentsorgung zentral über die durch die Baulogistik bereitgestellte Entsorgungseinrichtung abzuwickeln.
- Eigenständige Entsorgungsleistungen durch die Auftragnehmer sind nicht zulässig
- Die Entsorgung umfasst die Bereitstellung und den Betrieb von Containern (bis ca. 30 m³) und mobilen Rollbehältern, die nach Gewerken getrennt zu nutzen sind.
- Abfälle sind entsprechend den gesetzlichen und kommunalen Vorschriften (u. a. Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landesabfallgesetz NRW, kommunale Abfallsatzungen) sortenrein zu trennen und umweltgerecht zu entsorgen.

29.04.2026      **Leistungsverzeichnis**  
3366          **Stadthaus 4 Münster**  
VE 456.01      **Sicherheitstechnik**

---

- Jeder Auftragnehmer hat einen verantwortlichen Entsorgungsbeauftragten zu benennen, der durch die Baulogistik eingewiesen wird.
- Jeder AN ist verpflichtet, täglich seine Arbeitsbereiche sauber zu halten, Verunreinigungen sofort zu beseitigen und die bereitgestellten Behälter ordnungsgemäß zu nutzen.
- Verstöße gegen diese Regelungen können durch den AG bzw. die Baulogistik kostenpflichtig bereinigt werden.

3. Transport- und Verkehrslogistik:

- An- und Ablieferungen sind zwingend über das Online-Avisierungssystem (BM-Log) anzumelden.
- Nur vorab angemeldete und durch die Baulogistik freigegebene Transporte erhalten Zugang zum Baufeld.
- Es gilt ein Just-in-Time-Prinzip: Materialien dürfen nur in der vorgesehenen Menge und zum festgelegten Zeitpunkt angeliefert werden.
- Lagerflächen sind nur nach vorheriger Genehmigung durch die Baulogistik nutzbar; unzulässige Lagerungen werden kostenpflichtig entfernt.
- Fahrzeuge dürfen ausschließlich in den zugewiesenen Ladezonen be- und entladen; Parken auf dem Baufeld ist grundsätzlich verboten.

4. Baustelleneinrichtungsflächen und Lagerung:

- Baustelleneinrichtungsflächen werden ausschließlich durch den AG in Abstimmung mit der Baulogistik zugewiesen.
- Eigenmächtige Nutzung oder Blockade von Verkehrs-, Rettungs- und Logistikflächen ist untersagt.
- Bei Nichteinhaltung kann die Räumung auf Kosten des Auftragnehmers erfolgen.

Jeder Auftragnehmer ist verpflichtet, die Inhalte des Baulogistikhandbuchs eigenverantwortlich an seine Mitarbeiter, Nachunternehmer und Lieferanten weiterzugeben und deren Einhaltung sicherzustellen. Der Auftragnehmer haftet gesamtschuldnerisch für Verstöße seiner Nachunternehmer und Lieferanten. Die Weisungen des Bauherrn, der Objektüberwachung und des beauftragten AN Baustellenlogistik (Fa. BM Baulogistik + Service GmbH) sind verbindlich.

Verstöße gegen die Regelungen des Baulogistikhandbuchs gelten als Vertragsverletzung und können neben kostenpflichtigen Ersatzvornahmen auch zu einem Ausschluss von der Baustelle führen. Sämtliche hieraus entstehenden Kosten und Folgeschäden gehen zu Lasten des verantwortlichen Auftragnehmers.

### 3.4 Baustelleneinrichtungsplan

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber 21 Tage nach Beauftragung einen Baustelleneinrichtungsplan bzw. seinen Platzbedarf zur Genehmigung vorzulegen. Der Baustelleneinrichtungsplan / Platzbedarf ist mit dem BE-Plan Rohbauarbeiten der Bauleitung des AG sowie des Logistikplaners abzustimmen und ggf. mehrfach (bis zu 4 mal) anzupassen.

Vor Beginn der Arbeiten wird eine gemeinsame Zustandsfeststellung des Baufeldes bzw. des Rohbaus stattfinden. Nach Beendigung der Arbeiten und Räumung der Baustelle wird es ebenfalls eine gemeinsame Sichtprüfung des Baufeldes geben. Über die Begehungen wird es ein schriftliches Protokoll geben. Der Auftragnehmer ist dazu verpflichtet sämtliche im Protokoll festgehaltene Restarbeiten spätestens innerhalb von 10 Tagen nach der Begehung zu beseitigen. Kommt der Auftragnehmer der vertraglichen Verpflichtung nicht nach, ist der Auftraggeber berechtigt ohne weitere Aufforderung ein anderes Unternehmen mit der Ausführung der Restleistungen zu beauftragen. Die Bauleitung des AG behält sich vor ggf. auch Teilbereiche (siehe Bauablaufplanung) abzunehmen.

Die anteiligen Kosten werden durch den AG bei der Schlussrechnungsprüfung in Abzug gebracht.

### 3.5 Brandschutz während der Bauzeit

Der für die Baumaßnahme verantwortliche Unternehmer hat den Brandschutz auf der Baustelle sicherzustellen. Die Löschwasserversorgung ist über das objektnahe Versorgungsnetz im Umfeld der Baustelle durch den AN sicherzustellen. Während der Bauzeit sind vorbeugende Brandschutzmaßnahmen betrieblicher Art zu treffen.

Auf das jeweilige Merkblatt "Brandschutz bei Bauarbeiten" der Bau-Berufsgenossenschaft BGR 500 und des Verbandes der Schadensverhütung GmbH – VdS 2021 wird hingewiesen:

In dem zu errichtenden Bauobjekt dürfen brennbare Baustoffe und sonstige brennbare Gegenstände nur örtlich und

29.04.2026      **Leistungsverzeichnis**  
3366            **Stadthaus 4 Münster**  
VE 456.01      **Sicherheitstechnik**

---

mengenmäßig begrenzt gelagert werden. Dies gilt auch für brennbare Flüssigkeiten und brennbare Gase. Brennbare Abfallstoffe sind täglich aus dem Bauobjekt zu entfernen. Für brennbare Abfallstoffe sind auf der Baustelle nicht brennbare Großbehälter (Container) aufzustellen; der Abstand von baulichen Anlagen muss mindestens 10 m betragen. Bei feuergefährlichen Arbeiten - z. B. Schweißen, Abbrennen, Schneiden - sowie beim Umgang mit offener Flamme in Verbindung mit brennbaren Baustoffen sind Brandschutzposten einzuteilen. Es sind geeignete Feuerlöschgeräte bereitzustellen und vom AN vorzuhalten. Nach Beendigung der feuergefährlichen Arbeiten sind Nachkontrollen durchzuführen. Auf die Unfallverhütungsvorschrift "Schweißen, Schneiden und verwandte Arbeitsverfahren" (BGR 500) wird hingewiesen. Für das Bauobjekt sind den besonderen Betriebsgefahren entsprechende Feuerlöschgeräte in betriebsbereitem Zustand in der erforderlichen Anzahl bereitzuhalten.

### **3.6 Beseitigung von Niederschlagwasser / Tagwasser**

Wasserhaltungsarbeiten für den Anfall von Niederschlags- / Tagwasser sind als Nebenleistung gem. DIN 18299 VOB/C durch den AN zu erbringen.

### **3.7 Ausführung**

#### Planunterlagen des AG/Fachplaners

Dem AN werden die erforderlichen Planunterlagen vom AG bzw. der Architekten und etwaiger weiterer Fachplaner nach Beauftragung als PDF-Datei sowie als DWG über das Serverportal AWARE zur Verfügung gestellt. Die Unterlagen sind seitens des AN rechtzeitig vom AG schriftlich abzufordern.

#### Detailterminpläne

Rechtzeitig vor der Ausführung hat der AN auf Grundlage der vertraglichen Terminvorgaben sowie den Abstimmungsgesprächen mit der Bauleitung des AG Detailtermine anzugeben, aus denen die auszuführenden Leistungen, Zwischentermine sowie die Anzahl der eingesetzten Arbeitskräfte (nach Geschossen und Bauabschnitten getrennt) hervorgehen. Bei der Erstellung der Terminpläne ist die vorgeschriebene Arbeitsrichtung (BT-A / BT-B usw.) zwingend zu berücksichtigen. Die vom AG vorgegebenen Ausführungsdauern sind zwingend einzuhalten. Ggf. erf. Überstunden und Samstagsarbeit werden nicht extra vergütet. Die gesetzlichen Arbeitszeiten dürfen nicht überschritten werden.

#### Abstimmung mit der Projektleitung des AG

Alle Bauabläufe sind rechtzeitig vorab mit der Bauleitung des AG abzustimmen. Grundsätzlich haben die Interessen des Nutzers Vorrang, damit Störungen im Bauablauf auf ein unvermeidbares Mindestmaß reduziert werden.

#### Rückbaumaßnahmen

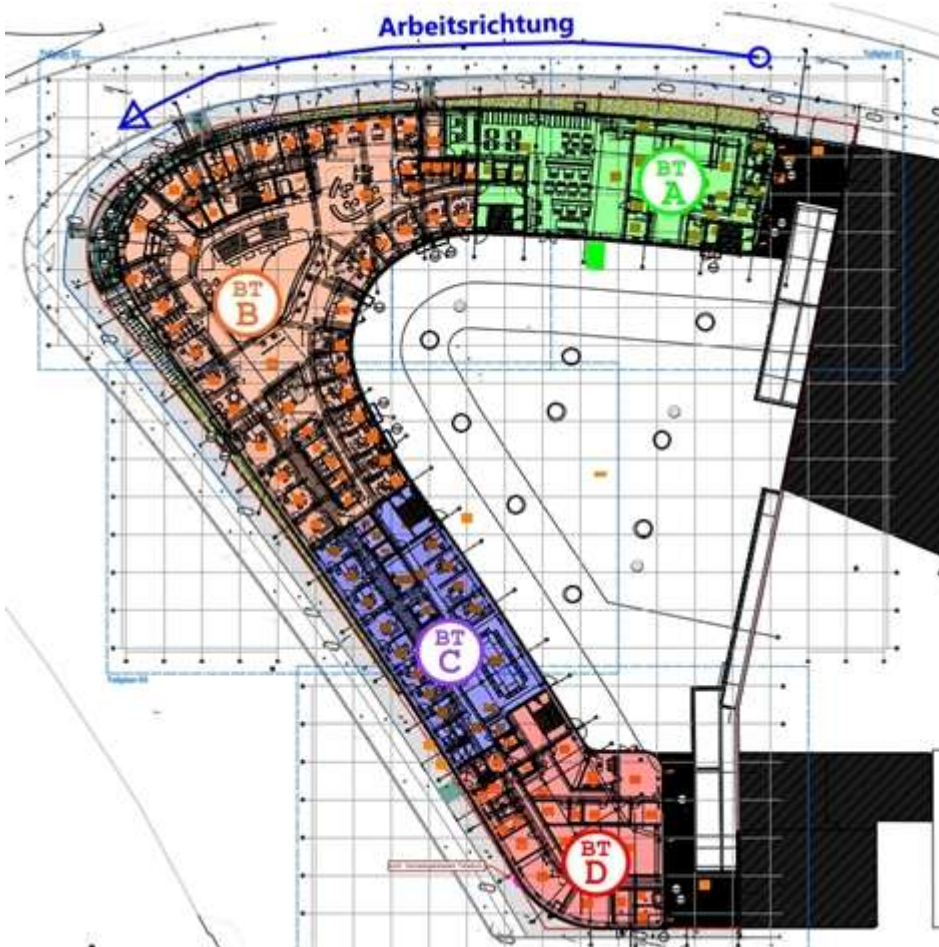
Alle Rückbaumaßnahmen sind erst auf besondere Anweisung der Bauleitung des AG vorzunehmen.

#### Bauabschnitte / Bauablauf

Der Ausschreibung liegen die Bauablaufpläne des Innenausbaus bei. Der Bauablauf ist so zu planen, dass das Bauteil A als erstes fertiggestellt wird. Anschließend Bauteil B usw. usw. Diese Vorgehensweise ist erforderlich, da die Ausbaugewerke ebenfalls diesem Ablauf hinterherarbeiten.

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik



Abbildung

*falls die Abbildung in der GAEB Datei nicht angezeigt wird, ist diese in der PDF Datei des Leistungsverzeichnisses wiederzufinden*

**3.8 Abnahme**

Seitens des Auftraggebers wird gemäß VOB/B § 12 Abs. 4 eine förmliche Abnahme der Leistungen verlangt. Teilabnahmen sind ausgeschlossen. Es wird das fertige Werk abgenommen.

**3.9 Abrechnung**

Kumulierte Abrechnung

Der AN hat seine Leistungen kumuliert abzurechnen. Die Abrechnungsstruktur ist über die gesamte Bauzeit bis zur Schlussrechnung beizubehalten und darf nicht geändert werden. Bei Änderung der Abrechnungsstruktur wird die entsprechende AZ / SR zur Entlastung des Bauherrn zurückgesendet und nicht weiter bearbeitet.

Rechnungsangaben

Für eine zügige Bearbeitung der Rechnungen müssen folgende Angaben enthalten sein, bzw. Unterlagen vorliegen:

- Projektnummer
- Projektbezeichnung
- Aufmaße

29.04.2026      **Leistungsverzeichnis**  
3366            **Stadthaus 4 Münster**  
VE 456.01      **Sicherheitstechnik**

---

#### Rechnungsversand

Um eine zügige Bearbeitung und die Auszahlung der Rechnung zu gewährleisten sind die Rechnungen in digitaler Form an die Bauleitung des AG zu übersenden.

### **3.10 Revision / Dokumentation**

#### Art und Ausfertigung

Alle erforderlichen Revisions- und Dokumentationsunterlagen (siehe Vorbemerkungen "2. Ergänzung der allgemeinen technischen Vertragsbedingungen VOB Teil C, ATV" Ziffer 2.1.5) sind 2-fach auf Papier (geordnet mit Inhaltsverzeichnis und in Farbe) und 1x digital auf einem USB-Stick zu übergeben. Sämtliche Dateien müssen in einem durchsuchbaren Format vorliegen, sodass eine Volltextsuche am PC möglich ist. Ebenfalls müssen alle ausgedruckten Unterlagen von Größe und Druckqualität lesbar sein.

#### Übergabezeitpunkt

Alle erforderlichen Dokumentationsunterlagen sind der Projektleitung des AG bis spätestens 3 Wochen vor der Abnahme zu übergeben. Ohne vollständige Revisionsunterlagen wird die Abnahme verweigert.

### **3.11 Sicherheits- und Gesundheitsschutz**

Vom Bauherrn wird ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) gem. Baustellenverordnung beauftragt. Der AN hat den Forderungen des SiGeKo Folge zu leisten. Ferner sind dem SiGeKo erforderliche Nachweise, Prüfbescheinigungen, Anwendungsbescheinigungen, Gefahrenbeurteilungen, Meldebögen etc. in 1-facher Anzahl in Papier und als PDF-Datei auszuhändigen. Der Auftragnehmer hat sich zwei Wochen vor Beginn des Arbeiten bei dem zuständigen SiGeKo anzumelden. Der Auftragnehmer ist verpflichtet sich und seine Mitarbeiter in den SiGe-Plan (Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan) einweisen zu lassen und vor seiner Arbeitsaufnahme etwaige Gefährdungsanalysen der Leistungen an den Koordinator schriftlich (mindestens 2 Wochen vorher) vorzulegen.

### **3.12 Fachbauleitung Brandschutz**

Zur ordnungsgemäßen Umsetzung des Brandschutzkonzeptes und zur Sicherstellung der qualitativen Ausführung des Brandschutzes auf der Baustelle setzt der AG eine Fachbauleitung Brandschutz mit stichprobenartigen Kontrollen ein. Der AN hat dafür zu sorgen, dass die Vorgaben des Brandschutzkonzeptes ordnungsgemäß umgesetzt und eingehalten werden.

### **3.13 Arbeitsgeräte**

Die Wahl der zum Einsatz kommenden Geräte obliegt dem AN. Er hat sich jedoch an die geltenden Richtlinien und Bestimmungen zu halten. Jegliche Einrüstungen, Hilfskonstruktionen und Abstützungen die zur Erstellung der Fassaden erforderlich sind, soweit sie nicht ausdrücklich ausgewiesen sind, sind in die EP einzukalkulieren.

### **3.14 Bautagesberichte**

Der AN hat täglich Bautageberichte zu erstellen. Darin sind mindestens folgende Punkte aufzuführen:

- Detaillierte Beschreibung über die täglichen Arbeiten an Bauteil, Bauabschnitt, Geschoss und Raum
- Bericht über die Anzahl der eingesetzten Arbeitskräfte, Name und Berufsgruppe
- Geräteeinsatz
- Temperaturen und Witterungsverhältnisse während der Arbeitszeit
- Materiallieferungen
- Bezugnahme auf die entsprechende Vorgangsnummer gem. Vertragsterminplan/ Einzelterminplan und - soweit möglich - mit LV-Position
- Besondere Vorkommnisse

Die Bautagesberichte sind wöchentlich, sowie auf Anforderung des Auftraggebers respektive der Objektüberwachung, einzureichen und auf dem Projektkommunikationsserver einzustellen.

### **3.15 Hausrecht**

Der AG, oder bei Abwesenheit sein Vertreter, üben auf der Baustelle das allgemeine Hausrecht aus.

### **3.16 Qualitätsvorgaben**

29.04.2026      **Leistungsverzeichnis**  
3366            **Stadthaus 4 Münster**  
VE 456.01      **Sicherheitstechnik**

---

Die in der Leistungsbeschreibung und in den Plänen beschriebenen Materialqualitäten, Konstruktions- bzw. Ausführungsarten sind Qualitätsvorgaben des AG. Diese sind einzukalkulieren.

Alternativen sind bei gleichbleibender Qualität, Optik und Funktionalität auch hinsichtlich der Betriebskosten nur in Abstimmung mit dem AG zulässig. Falls erforderlich, hat der AN die Gleichwertigkeit nachzuweisen. Anfallende Kosten hierfür sind in die Angebotspreise einzukalkulieren. In jedem Fall übernimmt der Bieter mit Angebotsabgabe die volle Gewährleistung zur Vollständigkeit sowie sachliche und technische Richtigkeit aller angebotenen Bauleistungen.

### **3.17 Dokumentation**

Nach Erbringung der AN-Leistung ist eine umfassende Objektdokumentation mit Angabe aller verarbeiteten Materialien inkl. Produktdatenblätter, Bestands- und Revisionspläne, Lieferscheine, Fachunternehmererklärung, Bedienungsanleitungen und entsprechende Pflegeanleitungen anzufertigen. Ein Anspruch auf Schlusszahlung besteht erst nach vollständiger Vorlage und Prüfung der Dokumentation.

### **3.18 Bauleitung des Auftraggebers**

Der AG wird die Bauausführung projektbegleitend überwachen lassen. Diese Person / Institution hat das Recht, jederzeit die Baustelle zu betreten, um die Durchführung der Arbeiten auf vertragsgetreue Erfüllung zu überprüfen bzw. durch sachkundige Helfer überprüfen zu lassen. Die Verantwortung für die vertragsgetreue und nach der Regel der Baukunst auszuführenden Arbeiten liegt jedoch allein beim Auftragnehmer (AN). Er wird sich nicht auf die eventuelle Sachkunde der vom Bauherrn eingesetzten Überwachung berufen.

### **3.19 Schlechtwetter**

Eventuell auftretende wolkenbruchartige Regenfälle im Herbst und ihre Folgen während der Bauzeit gelten als typische Gefahrenursachen im Bauwesen, die weder als höhere Gewalt, noch als unabwendbarer Umstand im Sinne der VOB/B, § 7, anzusehen sind. Alle Schäden an den vom AN erbrachten Leistungen, die durch Niederschlags- und Oberflächenwasser entstehen, sind vom AN ohne Vergütung unverzüglich zu beseitigen. Aus einer evtl. Verschlämmung des Bodens kann der AN keine Mehrkosten herleiten.

### **3.20 Bemusterungen**

Die rechtzeitige Vorbereitung und Durchführung einer Bemusterung inkl. Farbfestlegung etc. aller diesbezüglich relevanten Materialien und Einbauegegenständen ist Leistungsbestandteil des AN. Die Muster sind kostenfrei an der Baustelle vorzuhalten. Die Vorlage von Auslaufmaterialien ist nicht zulässig. Die Bemusterung hat so rechtzeitig zu erfolgen, dass weitere Alternativanfragen möglich sind, ohne den Bauablauf zu beeinträchtigen. Zur Bemusterung gehört auch das Anlegen von Musterflächen. Die Erstellung von Musterflächen wird, sofern im LV nicht anders beschrieben, nicht gesondert vergütet.

### **3.21 Bau- und Baunebenleistungen**

Alle nachfolgend beschriebenen Bau- und Baunebenleistungen sind unter den einzelnen Abschnitten jeweils zum Einheitspreis anzubieten. Einzukalkulieren sind sämtliche Kosten für die angebotene Bauleistung, fertige handwerksgerechte, abnahmefähige und funktionstüchtige Ausführung einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen und Ausführungsrisiken.

### **3.22 Preisermittlung**

Bei sämtlichen Positionen in dem nachfolgendem Leistungsverzeichnis ist das Liefern, das Vertragen auf der Baustelle zum Einsatzort, sowie die Montage inbegriffen. Etwas anderes gilt nur dann, wenn Leistungen in den Texten ausdrücklich als gesondert zu erbringen erwähnt sind.

Grundsätzlich ist daher auch in dem Leistungsverzeichnis die gebrauchsfertige Leistung beschrieben. Dies bedeutet, dass regelmäßig die fertige Leistung erwartet wird. Eingeschlossen sind somit auch die Lieferungen der Stoffe und alle Tätigkeiten, wie Herstellen, Montieren, Anschließen, Stellung von Gerätschaften usw., die zur restlosen Erfüllung der Leistung gehören, auch wenn diese nicht ausdrücklich erwähnt werden.

### **3.23 DGNB-Zertifizierung**

Der AG beabsichtigt das Gebäude einer DGNB-Zertifizierung zu unterziehen. Im Rahmen der Zertifizierung wird die Qualität der Bauausführung unter Prüfung der nachfolgenden Punkte bewertet:



29.04.2026      **Leistungsverzeichnis**  
3366            **Stadthaus 4 Münster**  
VE 456.01      **Sicherheitstechnik**

---

Der AN hat alles Notwendige bei der Bauausführung zu beachten, um eine volle Punktzahl (Silber) bei den einzelnen Bewertungskriterien zu ermöglichen. Weitere Angaben siehe "DGNB-Zertifizierung"

### **3.24 Planradar**

Die Objektüberwachung des AG wird das Mängelmanagement für dieses Bauvorhaben mit der Software Planradar (<https://www.planradar.com/de/>) durchführen. Der AN erhält hierfür einen kostenlosen Auftragnehmerzugang. Der AN hat das System für dieses Bauvorhaben zu nutzen und Mängel damit freizumelden. Sollte der AN das System nicht nutzen, ist der AG berechtigt die entstehenden Mehraufwendungen dem AN in Rechnung zu stellen.

29.04.2026      Leistungsverzeichnis  
3366            Stadthaus 4 Münster  
VE 456.01      Sicherheitstechnik

---

## **1            GRUNDBEDINGUNG ZUR VERGABE: ERFÜLLUNG VON DGNB-ANFORDERUNGEN**

Der Bauherr, die Bauwerke Münster GmbH, engagiert sich für die aktive Umsetzung von Umwelt-, Sozial- und Gesundheitsstandards im Unternehmensalltag sowie in Projekten.

Ein zentraler Aspekt für die Auswahl der Bau- und Inventarmaterialien ist ihre Eignung für die Zertifizierung des Gebäudes nach den Kriterien des deutschen Gütesiegels für nachhaltiges Bauen (DGNB-Zertifikat) und mithin ihre Unbedenklichkeit für Gesundheit und Umwelt sowie eine hohe Transparenz der Bestandteile aller eingesetzten Baustoffe und Materialien.

Die seitens des DGNB-Systems geforderte detaillierte Dokumentation der Bestandteile und Inhaltstoffe der angebotenen Produkte im Sinne einer Volldeklaration und die Teilnahme der Anbieter an Präqualifikationssystemen ist daher ein wichtiges Entscheidungskriterium in der Ausschreibung.

Grundsätzlich dürfen nur Materialien, Baustoffe und Bauteile Verwendung finden, deren Einbau, Verwendung und Nutzung nach dem neuesten Stand der Technik nicht als gesundheits- und / oder umweltgefährdend einzustufen sind.

Es dürfen keine Baustoffe verwendet werden, bei denen eine unzulässige chemische oder biologische Beeinträchtigung des Grundwassers erfolgen könnte.

Zur Erläuterung des Zertifizierungsprozesses und des Prozesses der Nachweisführung wird eine Einweisung für alle Nachunternehmer stattfinden.

29.04.2026      Leistungsverzeichnis  
3366            Stadthaus 4 Münster  
VE 456.01      Sicherheitstechnik

---

## **2            BAUSTELLENBETRIEB**

### **2.1 ANGESTREBTER ERFÜLLUNGSGRAD GEMÄß DGNB**

Gemäß Kriterium PRO2.1 des DGNB-Systems "Gebäude Neubau 2018" werden 90 Punkte angestrebt, die sich wie folgt zusammensetzen:

- Abfall: 25 Punkte
- Lärm: 15 Punkte
- Staub: 25 Punkte
- Umweltschutz: 25 Punkte

### **2.2 DGNB-ANFORDERUNGEN AN DEN BAUSTELLENBETRIEB**

Der AN wird verpflichtet, alle einschlägigen Umweltschutzgesetze zu beachten und ihre Einhaltung für den gesamten Bauprozess sicher zu stellen.

Einzuhalten und in Abstimmung mit der Bauleitung zu dokumentieren sind insbesondere folgende Kriterien:

#### **2.2.1 ABFALL**

Nach dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KWAAbfG) und Landesabfallgesetz sind Abfälle zu vermeiden, zu verwerten oder umweltgerecht zu entsorgen.

Abfälle sind täglich vor dem Verlassen der Baustelle zu räumen. Die Trennung hat nach den Vorgaben der Gewerbeabfallverordnung zu erfolgen.

Die Bauabfälle werden mindestens in die Fraktionen getrennt:

- Mineralische Abfälle
- Wertstoffe
- gemischte Baustellenabfälle
- Problemabfälle
- Schadstoffhaltige Abfälle

Mit der Entsorgung ist ein zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb zu beauftragen.

Der Bieter verpflichtet sich seine Abfälle ordnungsgemäß in die jeweiligen Abfallbehälter zu entsorgen.

Die bauausführenden Unternehmen sind einzuweisen und hinsichtlich der Abfallvermeidung und -trennung zu schulen.

Die Materialtrennung und die weisungsgemäße Benutzung der Sammelstellen werden durch die Bauleitung oder ihre Beauftragten (z. B. Abfallmanagement-AN) nachweislich kontrolliert.

#### **2.2.2 LÄRM**

Nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) sind Lärmemissionen nach dem Stand der Technik und im Rahmen des wirtschaftlich vertretbaren zu begrenzen. Maßgeblich ist die Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschemissionen (AVV) in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Folgende weiteren Maßnahmen werden zur Umsetzung empfohlen:

- Verwendung von Schalungssystemen für Groß- und Raumschalungen
- Verwendung vorgefertigter Bauteile
- Anordnung der Baustellenzufahrt abseits sensibler Nutzungen
- Einhaltung der Schutzzeiten

29.04.2026      Leistungsverzeichnis  
3366      Stadthaus 4 Münster  
VE 456.01      Sicherheitstechnik

---

### 2.2.3 STAUB

Alle verwendeten Maschinen müssen eine wirksame und moderne Absaugmechanik haben – ihre regelmäßige Wartung und Kontrolle ist zu dokumentieren.

Entstehender Staub ist sofort zu beseitigen (nicht mit dem Besen, sondern geeigneten Saugern).

Nach Möglichkeit ist auf Feucht/Nassverfahren zurückgreifen.

Bei Materialien ist nach Möglichkeit auf Granulate und andere gebundene Formen ausweichen.

Bei großflächigen Arbeiten sind Staubwände, Staubtüren, Folienschotts einzurichten (Unterteilung von verschiedenen Bereichen), um Verteilung und Verwehung zu vermeiden.

Die Überwachung wird durch Bauleitung und SiGeKo kontrolliert und dokumentiert.

### 2.2.4 UMWELTSCHUTZ

Mindestens und zwingend sind die Anforderungen der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV) zu erfüllen. Boden und Grundwasser sind vor Verunreinigungen durch u. a. Baustoffe und Betriebsmittel zu schützen. Bäume und Gehölze sind vor Beschädigungen zu schützen.

Der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen darf nur dann erfolgen, wenn der Eintrag dieser Stoffe in den Boden z. B. durch Folienabdichtungen ausgeschlossen ist. Alle Maschinen sind regelmäßig auf Betriebsmittelleckagen zu überprüfen; undichte Maschinen (z. B. mit Öl- oder Hydraulik-Öl-Austritt) dürfen nicht weiterverwendet werden. Die Betankung darf nur bei Vorhaltung der nach VbF geforderten Auffangwanne mit Schutzdach erfolgen. Schalöle sind dementsprechend zu lagern.

Abfälle und Reststoffe dürfen nicht im Außenbereich abgelagert werden. Sie sind täglich zu beraumen und in die dafür vorgesehenen Abfallbehälter zu überführen (vgl. Abfallarme Baustelle).

Sämtliche umweltgefährlichen Materialien dürfen nur auf befestigten und überdachten Flächen gelagert werden.

Bodenverunreinigungen durch umweltgefährliche Baumaterialien (z. B. Epoxydbeschichtungen) sind zu vermeiden. Zusätzlich sind Vermischungen unterschiedlicher Bodenschichten sowie Bodenverdichtung zu minimieren. Schweres Gerät ist nach Möglichkeit auf befestigtem Untergrund (z. B. Baustraße) zu bewegen. Abgeschobener Mutterboden sollte unter Berücksichtigung des Staubschutzes (s. o.) gelagert und abgedeckt werden.

Die Überwachung wird durch Bauleitung und SiGeKo kontrolliert und dokumentiert.

## 3      ERFÜLLUNG DER ANFORDERUNGEN UND NACHWEISE GEMÄß PFLICHTENHEFT

Der Fachunternehmer hat alle ihm zugewiesenen Anforderungen und Nachweise gemäß Pflichtenheft in Abstimmung mit dem Auditor zu erbringen.

29.04.2026      Leistungsverzeichnis  
3366            Stadthaus 4 Münster  
VE 456.01      Sicherheitstechnik

---

#### **ALLGEMEINE BAUURLAGE**

Der Auftraggeber berechnet dem Auftragnehmer für folgende Leistungen eine allgemeine Bauumlage in Höhe von 1,10 % der Brutto-Auftragssumme:

- Bauleistungsversicherung = 0,3 %
- Baustrom = 0,3 %
- Bauwasser = 0,2 %
- Baureinigung = 0,3 %

In der Schlussrechnung sowie allen Abschlagsrechnungen werden die vorgenannten Bauumlagekosten in Summe mit 1,10 % des Endbetrages der Schlussrechnung (Bruttosumme) abgezogen.

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1	456.00 GEFAHRENMELDE UND ALARMANLAGEN				
---	---------------------------------------	--	--	--	--

1.1	456.01 BRANDMELDEANLAGE				
-----	-------------------------	--	--	--	--

#### Anforderungen an den Errichter der BMA

Die Planung, Lieferung, Montage, Inbetriebsetzung und Instandhaltung der Brandmeldeanlage muss entsprechend der allgemeinen technischen Vorbemerkungen und der objektspezifischen Leistungsbeschreibung erfolgen.

Bei den vorstehend genannten Leistungen sind die jeweils jetzigen gültigen Normen zu beachten. Das ist verbindlich für die allgemeinen technischen Normen der Elektrotechnik und für die speziellen Normen und Richtlinien aus dem Bereich der Brandmeldetechnik. Nachfolgend einige Normen und Richtlinien aus dem Bereich der Brandmeldetechnik.

- DIN 14675
- VDE 0833
- EN 54
- DIN 14661
- DIN 14662
- VdS 2095
- TAB der Feuerwehr und/oder der zuständigen Behörde
- LAR des Bundeslandes
- DIBt

Die Baugenehmigung einschließlich der gesamten Auflagen und das Brandschutzgutachten sind zu beachten.

Die Ausführung der Brandmeldeanlage ist vor dem Einbau mit dem Auftraggeber, dem Planungsbüro, der zuständigen Brandschutzdienststelle und der Feuerwehr abzuklären und in schriftlicher Form festzuhalten. Alle anfallenden Kosten zur Klärung von Aufbau und Funktion sind in den Einheitspreisen einzukalkulieren und werden, wenn nicht anders beschrieben, nicht besonders vergütet.

Vor Abnahme durch den Auftraggeber sind die Abnahmen eines Sachverständigen und der Feuerwehr erforderlich. Die schriftlichen Bestätigungen der mängelfreien Brandmeldeanlage sind dabei vorzulegen. Alle für die Abnahmen erforderlichen Leistungen sind in den Einheitspreisen enthalten und werden, wenn nicht anders beschrieben, nicht besonders vergütet.

Alle Geräte benötigen eine Prüfbescheinigung des VdS oder einer gleichwertigen Prüfstelle. Jedes Gerät muss in der Systemanerkennung des angebotenen Brandmeldesystems gelistet sein.

Die eingesetzten Geräte benötigen die Gleichwertigkeit zum europäischen Bauprodukt. Eine Übergangsfrist für schon verabschiedete EN-Normen ist für die Auswahl der Geräte nicht zulässig. Die Konformität der im System verwendeten Bestandteile und die angewendeten Optionen müssen nach EN 54 geprüft und bestätigt werden.

Die Umsetzung der Brandmeldeanlage entsprechend eines Brandschutzkonzeptes nach DIN 14675 ist entsprechend der DIN 14675 zu dokumentieren und zur Freigabe vorzulegen.

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Die Erstellung aller Dokumente zur Ausführungsplanung sowie für die Abnahme und die Funktionsprüfungen sind entsprechend DIN 14675 vorzunehmen und den Unterlagen beizufügen. Nach Erstellung sind diese dem Auftraggeber oder seinem Stellvertreter zur Freigabe vorzulegen. Eine besondere Vergütung für die zusätzliche Erstellung auf einen Datenträger - z.B. USB - erfolgt nicht.

Der Anbieter ist nach DIN 14675 als Fachfirma zertifiziert.

Zulassung Nr.: '.....'

Fabrikat: '.....'

Typ: '.....'

#### Servicestelle des Bieters

die nächste objektbetreuende Servicestelle des Bieters befindet sich:

PLZ: '.....'

Ort: '.....'

#### Zentrale

1.1.010

#### Brandmelderzentrale mit Bedienfeld

Mehrfach redundante Brandmelderzentrale in modularer Einschubtechnik zum Einsatz als Einzelzentrale, im Zentralenring oder in Zentralennetzwerken. Ausführung im geschlossenen Wandschrank mit eingebautem Bedienfeld.

Typenbeschreibung Brandmelderzentrale:

- Entspricht EN 54-2, EN 54-4 und EN 54-13
- EMV-Schutzmaßnahmen nach EN 50082-2
- Überspannungskonzept nach VDE 0185/ VdS 2833
- Baugruppenträger mit Hauptrechnereinheit und Netzgerät 7,1 A
- Prozessor und alle Einschübe für Meldelinien, Primärausgänge und Schnittstellen in redundanter Ausführung zur erhöhten Verfügbarkeit der Zentrale und der Möglichkeit mehr als 512 Melder normgerecht nach DIN VDE 0833-2 anzuschalten.
- Acht frei wählbare Funktionseinschübe bieten Ausbaufähigkeit von bis zu 16 Ringleitungen mit bis zu 250 Elementen pro Ringleitung
- Drei zusätzliche frei wählbare Relaiseinschübe
- Integrierte USB-Schnittstelle für lokale Verbindung
- Integrierte 10/100 Base TX (Ethernet) Service-Schnittstelle für Fernzugriff- und diagnose (Remote):  
Vollumfängliche Fern-Bedienbarkeit und bidirektionale

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Kommunikation bis auf die Programmierenebene nach VDE 0833-1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatischer Versand von E-Mails über integrierten Client möglich.</li> <li>• Freie Modbus-Schnittstelle (Ethernet)</li> <li>• Ereignisspeicher bis zu 64.000 Ereignisse</li> <li>• Einbauplatz für zwei Akkus 12 V/45 Ah</li> <li>• Zentralen- und Ringübergreifende Meldergruppenvergabe</li> </ul> <p>Typenbeschreibung Bedienfeld:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachen im laufenden Betrieb umschaltbar</li> <li>• Bereichs- und Summenbedienung</li> <li>• Schnittstelle für Feuerwehr-Anzeigetableau und Feuerwehr-Bedienfeld über separaten Geräte-BUS mit Cat5 Kabel</li> <li>• Beschriftung über separate Beschriftungsplatte</li> </ul> <p>Typenbeschreibung Zentralenring:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bis zu 16 Zentralen vernetzbar:</li> <li>• Bis zu 100 m mit 100-Base TX</li> <li>• Bis zu 1.200 m mit RS-485</li> <li>• Bis zu 30.000 m mit Glasfaser-LWL</li> <li>• Verwaltung von bis zu 56.000 Brandmeldern</li> <li>• Aufschaltbar an übergeordnetes Zentralennetzwerk</li> </ul> <p>Typenbeschreibung Zentralennetzwerk:</p> <p>Bis zu 254 Zentralenringe vernetzbar:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bis zu 1.200 m mit RS-485</li> <li>• Bis zu 30.000 m mit Glasfaser-LWL</li> <li>• Verwaltung von bis zu 4.000 Zentralen</li> <li>• Übergeordnete Bedienung möglich</li> <li>• Möglichkeit der standortübergreifenden, informativen Vernetzung über bestehende IP-Netze zur flexiblen, globalen Verwaltung von bis zu 254 Zentralen unterschiedlichster Generationen über Ethernet.</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzspannung: 110 bis 230 V AC</li> <li>• Ausgangsspannung: typ. 27 V DC</li> <li>• Ausgangsstrom: max. 7,1 A</li> <li>• Schutzart: IP 30</li> <li>• Zul. Umgebungstemperatur: -5 °C bis +50 °C</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....
1.1.020	<p><b>Beschriftungsplatte</b></p> <p>in deutscher Ausführung für das Einbau-Bedienfeld Großzentrale und Kleinzentrale.</p>	1	St	.....	.....



29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.1.030

### Ringleitungsbaugruppe

in redundanter Ausführung zum modularen Einbau in die Zentrale.

Typenbeschreibung:

- Anschluss von zwei Ringleitungen
- Max. 250 Elemente pro Ringleitung
- Ringleitungslänge bis zu 3.500 m
- Auch Konfigurationen eine Ringleitung/zwei adressierbare Stichleitungen oder vier adressierbare Stichleitungen möglich
- Mischbetrieb von Ring- und Stichleitung sowie von Standardringleitungstechnik und X-LINE möglich
- Steuerung der digitalen Ringkommunikation und Datensicherung
- Überwachung aller angeschlossenen Elemente
- Lokalisierung von Drahtbruch und Kurzschluss auf dem Ring
- Max. 768 Elemente pro Zentrale, frei auf Meldergruppen, Eingänge und Steuerungen verteilbar
- Freie Meldergruppenzuordnung über Ringleitungen
- Freie Meldergruppenzuordnung über Zentralen
- Softwaregesteuerte Zuordnung der Melder zu Ansteuerkriterien und Zweimelder- und/oder Zweigruppenabhängigkeit
- Einzelmelderabschaltung
- Auswertung Melderzustände (Verschmutzung)
- Inklusive Anschlussstecker

Technische Daten:

- Spannungsversorgung: intern über System-BUS
- Stromaufnahme: 28 mA
- Zul. Umgebungstemperatur: -5 °C bis +50 °C

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

4 St

1.1.040

### Steuerbaugruppe

in redundanter Ausführung zum modularen Einbau in die Zentrale.

Typenbeschreibung:

- Drei überwachte Eingänge (Option mit Rückmeldung oder separater Eingang) und zwei überwachte Ausgänge
- Drei Relaisausgänge (24 V/3 A)
- Schnittstelle für paralleles FBF nach DIN 14661
- Schnittstelle zur Ansteuerung eines Relais-BUS
- Schnittstelle zur Ansteuerung eines externen Geräte-BUS (max.Länge 1.200 m) zum Anschluss externer Bedien- und Anzeigefelder sowie des Feuerwehr-Anzeigetableaus nach DIN 14662
- Max. 16 Bedienfelder pro Zentrale
- Max. 3 Drucker pro Zentrale
- Max. 8 Feuerwehr-Bedienfelder pro Zentrale
- Inklusive Anschlussstecker

Technische Daten:

- Spannungsversorgung: intern über System-BUS
- Stromaufnahme: typ. 30 mA

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgangsspannung: 22 bis 28 V DC</li> <li>Ausgangsstrom: max. 1,5 A</li> <li>Zul. Umgebungstemperatur: -5 °C bis +50 °C</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p> <p style="text-align: right;"><b>1 St</b></p>			.....	.....
1.1.050	<p><b>Relaisbaugruppe 230 V Relais-BUS</b></p> <p>zum modularen Einbau in die Zentrale.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zur Auslösung von Brandfallsteuerungen</li> <li>Zehn 230 V/3 A Relaiskontakte, bistabil und frei programmierbar</li> <li>Relais als potenzialfreier Arbeits- oder Ruhekontakt definierbar</li> <li>Fail-Safe Lage zur Zustandsdefinition der einzelnen Relais bei Ausfall der Versorgungsspannung</li> <li>Inklusive Anschlusssteckern</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Spannungsversorgung: intern über System-BUS</li> <li>Kontaktwiderstand: 30 mOhm</li> <li>Schaltspannung: max. 230 VAC/30 VDC</li> <li>Schaltstrom: max. 3 A</li> <li>Zul. Umgebungstemperatur: -5 °C bis +50 °C</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p> <p style="text-align: right;"><b>1 St</b></p>			.....	.....
1.1.060	<p><b>Blindfrontplatte</b></p> <p>zur Abdeckung der nicht besetzten Steckplätze der Zentrale.</p> <p style="text-align: right;"><b>5 St</b></p>			.....	.....
1.1.070	<p><b>Akku zur Notstromversorgung 12 V / 45 Ah</b></p> <p>der Zentrale oder externen Energieversorgung.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Anschluss Akkukabel über Schraube M6</li> <li>Inklusive Befestigungsmaterial für Akkukabelanschluss</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p> <p style="text-align: right;"><b>2 St</b></p>			.....	.....
1.1.080	<p><b>Brandschutzgehäuse</b></p> <p>als Wandverteilergehäuse zum Einbau einer Brandmelderzentrale oder einer externen Stromversorgung.</p>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Typenbeschreibung:

- Erfüllt die Schutzziele an den Funktionserhalt von Alarmierungsanlagen gemäß Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie (MLAR)
- Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) durch das DIBt für das Leergehäuse
- Allgemeine Bauartgenehmigung durch das DIBt für das Leergehäuse mit eingebauter Brandmelderzentrale
- Gemeinsame Typprüfung durch staatliche Materialprüfungsanstalt (MPA) für das Leergehäuse mit eingebauter externer Stromversorgung
- Wandgehäuse aus Brandschutzplatten nach DIN 4102
- Natürliches Belüftungssystem in der Tür und Gehäuseoberseite (D 80 mm) mit integrierten Filtermatten
- Lüftungssystem im Brandfall selbstschließend ab ca. 70 °C
- Verschließbare einflügelige Türe mit Links- oder Rechtsanschlag
- Öffnung durch Schwenkhebel mit Zweipunktverriegelung, Nachrüstung auf Profilhalbzylinder möglich
- Kabeleinführungen oben und unten jeweils 2x40 und 32x18 mm
- Vorgebohrte Befestigungslöcher mit Befestigungsmaterial für Zentrale oder Stromversorgung und zwei Hutschienen
- Inklusive Wandbefestigungssatz und Doppelbartschlüssel

Technische Daten:

- Schutzart: IP 54
- Gewicht: ca. 109 kg

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1 St

1.1.090

### Externes Bedienfeld

zur Anzeige und Bedienung der Brandmelderzentrale oder eines Zentralennetzwerks.

Typenbeschreibung:

- Menügesteuerte Bedienerführung
- Sechszeiliges Display, 40 Zeichen pro Zeile
- Statusanzeige in der 1. Zeile des Displays
- Als Hauptbedienfeld im Netzwerk einsetzbar
- Sprachen im laufenden Betrieb umschaltbar
- Zwei frei programmier- und beschriftbare Tasten
- Zwei frei programmier- und beschriftbare LEDs
- Fünf Zustandslisten
- Bereichs- und Summenbedienung
- Individuelle Benutzerverwaltung mit Passwort und Benutzerebene
- Anschluss über redundanten Geräte-BUS
- Bis zu 1.200 m Kabellänge
- Schnittstelle für Feuerwehr-Anzeigetableau, Feuerwehr-Bedienfeld und Externes Anzeige- und Bedienfeld über separaten Geräte-BUS mit Cat5 Kabel
- Schnittstelle für externen Drucker

Technische Daten:

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

**Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebsspannung: 10 bis 30 V DC</li> <li>• Stromaufnahme: 50 mA</li> <li>• Schutzart: IP 30</li> <li>• Zul. Umgebungstemperatur: -5 °C bis +50 °C</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....
1.1.100	<p><b>Aufkleber mit Text &lt;Brandmelderzentrale&gt;</b></p> <p>zur Kennzeichnung der Brandmelderzentrale.</p> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abmessungen: (B x H) 297 x 105 mm</li> </ul> <p>liefern und montieren.</p>	1	St	.....	.....
1.1.110	<p><b>Betriebsbuch</b></p> <p>zur Eintragung der regelmäßigen Überprüfung der Anlage, der Wartungsarbeiten, aller Änderungen, Erweiterungen und Reparaturen sowie der Störungs- und Alarmmeldungen mit Angabe von Datum und Uhrzeit.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mustervordruck VdS 2182</li> <li>• DIN A5 Ausführung</li> </ul>	1	St	.....	.....
	<b>Melder</b>				
1.1.120	<p><b>Mehrfachsensormelder R/W</b></p> <p>zur Detektion der Brandkenngrößen Rauch und Wärme zum Einsatz in Ringleitungssystemen.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entspricht EN 54-5, EN 54-7, EN 54-29 und EN 54-17</li> <li>• Entspricht Mehrfachsensorrauchmelder nach CEA 4021</li> <li>• DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen</li> <li>• Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle</li> <li>• Integrierter Kurzschlussisolator</li> <li>• Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten</li> <li>• Automatische Adressierung</li> <li>• Nutzung einer Unique Number möglich</li> <li>• Brandkenngrößen einzeln aktivierbar</li> <li>• Täuschungsalarmsichere Auswertung</li> <li>• Datenbank für Auswertalgorithmen</li> <li>• Warnsignal bei zu hoher Umgebungstemperatur</li> </ul>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Rauchsensorik
  - Automatische Verschmutzungskompensation
  - Alarmfilter mit Brandkenngößenmustervergleich
  - Temperaturunterstützte CUBUS-Nivellierung zur automatischen Anpassung an die Umgebungsbedingungen
  - Rauchempfindlichkeit 80%, 100%, 120%
  - Vorsignal 1 und 2
- Temperatursensorik
  - Kategorie A1; A2; B
  - Indizes R und S
- Signaturalarm für Rauch und Wärme
- Individuelle Alarmanzeige-LED
- Programmierbarer Alarmausgang für externe Alarmanzeige
- Ereignisspeicher
- Einsatz nach DIN 14675 bis zu 8 Jahren möglich bei entsprechenden Umgebungsbedingungen
- Inklusive Staubschutzhaube, ohne Meldersockel

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 7 bis 31 V DC
- Stromaufnahme: 0,12 mA
- Schutzart mit Sockel: IP 44
- Zul. Umgebungstemperatur: -25 °C bis + 60 °C

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

864 St

1.1.130

#### Meldersockel inkl. Melderschild und Halter

mit vergrößertem Anschlussraum zur Aufnahme von punktförmigen Brandmeldern für Aufputzmontage in trockenen Räumen.

Typenbeschreibung:

- Kunststoffgehäuse mit eingebautem Klemmenblock
- Ohne Schaltkontakt im Klemmenblock
- Arretierung mit Bajonettverschlusss
- Entnahmesicherung
- Einbaumöglichkeit für weiteren Klemmenblock zur Bildung von Stützpunkten
- Befestigung für Meldernummerierungsschild

Melderschild zur Kennzeichnung eines automatischen Brandmelders mit Meldernummer und Meldergruppe inkl. Halter.

Typenbeschreibung:

- Beschriftung nach DIN 1450
- Schriftgröße nach Raumhöhe
- Ausführung nach geltender TAB

liefern und montieren.

864 St

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.1.140	<p><b>Handfeuermelder rot</b></p> <p>zur manuellen Auslösung eines Brandalarms zum Einsatz in Ringleitungssystemen.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entspricht EN 54-11 und EN 54-17</li> <li>• Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle</li> <li>• Integrierter Kurzschlussisolator</li> <li>• Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten</li> <li>• Automatische Adressierung</li> <li>• Nutzung einer Unique Number möglich</li> <li>• Typ B Indirekte Auslösung</li> <li>• Druckknopf mit Arretierung</li> <li>• Individuelle Alarmanzeige-LED</li> <li>• Inklusive Türschloss und Glasscheibe</li> <li>• Beschriftung Symbol "brennendes Haus"</li> <li>• Zusatzbeschriftung "Feuerwehr" möglich</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebsspannung: 7 bis 31 V DC</li> <li>• Stromaufnahme: 0,12 mA</li> <li>• Schutzart: IP 52</li> <li>• Zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis + 50 °C</li> <li>• Gehäuse: ASA rot, RAL 3001</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	45	St	.....	.....
1.1.150	<p><b>Melderschild</b></p> <p>zur Kennzeichnung eines nichtautomatischen Brandmelders mit Meldernummer und Meldergruppe.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschriftung nach DIN 1450</li> <li>• Ausführung nach geltender TAB</li> </ul> <p>liefern und montieren.</p>	45	St	.....	.....
1.1.160	<p><b>Ersatzglasscheibe</b></p> <p>Größe 80x80 mm, ohne Druck</p>	10	St	.....	.....
1.1.170	Metallschlüssel				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

für alle Handfeuermelder, außer Ex-Ausführung.

- Gusseisen vernickelt

5 St

#### Linienförmiger Wärmemelder

1.1.180

#### Linienförmiger Wärmemelder 1 Fühlerrohr

zur Detektion der Brandkenngröße Wärme zum Einsatz an einem Ringleitungsmodul.

Typenbeschreibung:

- Ansprechverhalten gemäss EN 54-22 einstellbar
- Detektorkasten mit vollelektronischem Drucksensor, einer Vorrichtung zur künstlichen Druckerzeugung und einer prozessorgesteuerten Auswerteelektronik
- Temperatursensorik
  - Klasse A11 bis GI
  - Individuell einstellb. Differenzial und/oder Maximalalarmauswertung
  - Individuell einstellbare Differenzial- und/oder Maximalvoralarmauswertung (10-90% des jeweiligen Alarmlevels)
  - Dynamische Überwachung der Ansprechschwelle (Dynamic Heat Watch) zur Vermeidung von ungewollten Alarmen
  - Prüfautomatik zur automatischen Prüfung der Dichtigkeit des Fühlerrohrs nach EN 54-22
- Anschlusslänge Fühlerrohr
  - 10 bis 115 m CU/Edelstahl nach EN 54-22
  - 10 bis 105 m Teflon nach EN 54-22
  - technisch CU/Edelstahl 200 m, Teflon 150 m
- Verzweigungsmöglichkeit im Fühlerrohr (T-Stück)
- Überwachungsbreite bis 7 m
- DH Maß: 3,5 m
- Zum Einsatz nach DIN VDE 0833-2 bis zu einer Raumhöhe von 9 m geeignet.
- Zwei potenzialfreie Umschaltkontakte für Alarm und Störung
- Zwei Open Collector Ausgänge für Alarm und Störung
- Ethernet-Schnittstelle
- Ereignisspeicher für 1000 Ereignisse
- Möglichkeit zur Aufzeichnung von Ereignissen und Messwerten auf SD-Karte

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 9 bis 30 V DC
- Stromaufnahme: 35 mA
- Schutzart: IP 65
- Zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis + 70 °C
- Zul. Umgebungstemp. Fühlerrohr: -40 °C bis +180 °C

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

3 St

1.1.190

### Ringleitungsmodul für Sondermelder

zur Montage in einen freien Einbauplatz des Ansaugrauchmelders bzw. Linienförmigen Wärmemelders zum Einsatz in Ringleitungssystemen.

Typenbeschreibung:

- Zulassung nach EN 54-17
- Zustandsabfrage sowie Steuerung des Ansaugrauchmelders bzw. Linienförmigen Wärmemelders
- Zweimelder- oder Zweigruppenabhängigkeit wählbar
- Bidirektionaler Datenaustausch zwischen BMZ und Ansaugrauchmelder/ Linienförmigen Wärmemelder
- Verschiedene Anzeige-/Bedienungsmöglichkeiten
- mit verbessertem Schutz gegen erhöhte Luftfeuchtigkeit
- Anschluss über Flachbandkabel
- Inklusive Montageset

Bedienungs- und Konfigurationsmöglichkeiten über BMZ:  
(per Remote auch aus der Ferne)

- Rücksetzung bei Alarm und Störung
- Ein-/Ausschalten (auch einzelne Melder)
- Einstellung Rauchempfindlichkeit in drei Stufen
- Einstellung Empfindlichkeit Luftstromüberwachung in drei Stufen
- Einstellung Verzögerungszeiten Luftstromüberwachung in vier Stufen

Abfragen und Signalisieren über BMZ:

- Betriebsbereitschaft
- Verstaubung und Verschmutzung
- Alarm 1 und Alarm 2
- Vorsignal-Level 1 - 2 - 3
- Störung allgemein
- Störung Luftstrom Unterbruch
- Störung Luftstrom Verstopfung
- Störung Melder
- Störung Grundprint
- Störung Kommunikation lokal
- Voralarm (Zweimelderabhängigkeit)

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 5 V DC



29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stromaufnahme: 20 mA</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	3	St	.....	.....
1.1.200	<p><b>Externe Energieversorgung 3 A, IP 30</b></p> <p>im Kompaktgehäuse, ausgebaut und verdrahtet für fünf Verbraucher.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entspricht EN 54-4</li> <li>Netzgerät mit 24 V DC/03 A</li> <li>Integrierter Temperatursensor</li> <li>Sicherungsplatine mit fünf Verbraucherausgängen 1 A, einzeln über Flachstecksicherungen mit LED-Fehleranzeige abgesichert</li> <li>Einbaumöglichkeit für zweite Sicherungsplatine für fünf weitere Verbraucherausgänge</li> <li>Hutschiene zum Einbau eines Ringleitungsmoduls zur Störungsweiterleitung an die BMZ</li> <li>Einbauplatz für Akkus 2 x 26 Ah</li> <li>Kabel- und Steckersatz für Akkuanschluss</li> <li>Akkubänder zum Befestigen der Akkus</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Netzspannung: 230 V AC</li> <li>Ausgangsspannung: 24 V DC</li> <li>Ausgangsstrom: max. 3 A</li> <li>Schutzart: IP 30</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....
1.1.210	<p><b>Akku zur Notstromversorgung 12 V / 26 Ah</b></p> <p>zur Notstromversorgung der externen Energieversorgung.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Anschluss Akkukabel über Schraube M5</li> <li>Inklusive Befestigungsmaterial für Akkukabelanschluss</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	2	St	.....	.....
1.1.220	<p><b>Ein/Ausgangsmodul</b></p> <p>zum Einsatz in Ringleitungssystemen zur Abfrage von potenzialfreien Kontakten und externen Spannungen oder zur Einbindung von Sondermeldern.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entspricht EN 54-17 und EN 54-18</li> <li>DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen</li> </ul>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle mit Kurzschlussisolatoren</li> <li>Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten</li> <li>Automatische Einzeladressierung</li> <li>Nutzung einer Unique Number möglich</li> <li>Ein Relaisausgang mit programmierbarer Fail-Safe-Lage, Leitungslänge bis zu 100 m</li> <li>Zwei überwachte Eingänge, (potenzialfreier Kontakt) Leitungslänge bis zu 30 m</li> <li>Ein nicht überwachter Eingang (Optokoppler), Leitungslänge bis zu 1.000 m</li> <li>Programmierung als Eingang oder Melder</li> <li>Schaltzustände ab 330 ms</li> <li>Montage in Gehäuse oder auf Montageplatte</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Betriebsspannung: 12 bis 30 V DC</li> <li>Stromaufnahme: 0,55 mA</li> <li>Schutzart: IP 66 mit Gehäuse</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....
1.1.230	<p><b>Gehäuse für Ringmodule Hutschiene</b></p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Sieben Kabeleinführungen M16/20, wahlweise über Stufennippel oder Verschraubung</li> <li>Zwei Klammern zur Hutschiennenmontage</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schutzart: IP 66</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....
1.1.240	<p><b>Aufkleber für ext. Energieversorgung</b></p> <p>mit Text &lt;Externe Energieversorgungseinrichtung für Brandmeldeanlage&gt; zur Beschriftung der externen Energieversorgung 3 A und 12 A.</p> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Abmessungen: (B x H) 252 x 54 mm</li> </ul> <p>liefern und montieren.</p>	1	St	.....	.....

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.1.250	<p><b>Melderschild</b></p> <p>zur Kennzeichnung eines nichtautomatischen Brandmelders mit Meldernummer und Meldergruppe.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschriftung nach DIN 1450</li> <li>• Ausführung nach geltender TAB</li> </ul> <p>liefern und montieren.</p>	3	St	.....	.....
1.1.260	<p><b>Flexibler Schlauch Teflon</b></p> <p>zum Anschluss an den Linienförmigen Wärmemelder.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Werkstoff PTFE (Teflon)</li> <li>• Zur thermischen Entkopplung bei extremen Hochtemperaturanwendungen</li> <li>• Einsetzbar in Wärmeklasse A1 und A2</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Biegeradius 20 mm</li> <li>• Außendurchmesser 6 mm</li> <li>• Innendurchmesser 4 mm</li> <li>• Zul. Umgebungstemperatur: -70 °C bis +260 °C</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	700	St	.....	.....
1.1.270	<p><b>Befestigungsschelle PA</b></p> <p>zur Befestigung von Kupfer- und Edelstahlfühlerrohren sowie Teflon- und PA-Schläuchen.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausführung Polyamid</li> <li>• Einsatztemperatur -40 °C bis +85 °C</li> </ul> <p>liefern und montieren.</p>	1300	St	.....	.....
1.1.280	<p><b>Übergangsstück auf Teflonschlauch</b></p> <p>zum Übergang vom Linienförmigen Wärmemelder auf Teflonschlauch.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausführung Messing</li> </ul>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.				
		3	St	.....	.....
1.1.290	<b>Verschraubung d=6 mm, Teflon</b>  zum Verbinden von Teflonschläuchen.  Typenbeschreibung: • Werkstoff PVDF • Zul. Umgebungstemperatur: -40 °C bis +150 °C  liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.				
		6	St	.....	.....
1.1.300	<b>Endkappe d=6 mm, Teflon</b>  zum Abschluss des Teflonschlauches.  Typenbeschreibung: • Werkstoff PVDF • Zul. Umgebungstemperatur: -40 °C bis +150 °C  liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.				
		3	St	.....	.....
	<b>Ansaugrauchmelder</b>				
1.1.310	<b>Ansaugrauchmelder</b>  inkl. Rauchsensor zum Einsatz von einem 25 mm Ansaugrohr.  Typenbeschreibung: • Entspricht EN 54-20, alle Klassen • Entspricht ISO 11690-1: Richtlinie für lärmarme maschinenbestückte Arbeitsstätten • Länge der Ansaugleitung pro Rauchsensor max. 75 m • Länge vom Ansaugrauchmelder bis zur entferntesten Ansaugöffnung max. 40 m • Anzahl Ansaugöffnungen pro Rauchsensor max. 12 • Anzahl Ansaugöffnungen pro Ansaugast max. 12 • Elektronische Auswerteeinheit inkl. einem Rauchsensor • Zwei Einbauplätze für Zusatzmodule • Automatische Erkennung der Ausbaustufe (Plug & Play) • Rauchsensorik • Ansprechbereich nach EN 54-20, alle Klassen (A, B und C) • 0,006-9%/m (Vorsignalempfindlichkeit) • 0,02-10%/m (Alarmempfindlichkeit) • Drei Vorsignalstufen und eine Alarmstufe • Ein Luftstrom-Sensor (Luftstromüberwachung)				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Automatische Rauchsensorüberwachung
- Einstufiger Ventilator mit sehr niedrigem Betriebsgeräusch 24,5 dB (ohne Zusatzgehäuse)
- Bedien- und Anzeigefeld
- Einfachste Inbetriebnahmemöglichkeit BasicConfig ohne PC-Software mit Einstellung der Anzahl Ansauglöcher und Klasse über Drehschalter.
- Detaillierter interner Ereignisspeicher für die letzten 1000 Ereignisse mit Echtzeitausgabe
- Langzeit-Datenaufzeichnung mit SD-Karte (nicht im Lieferumfang enthalten) zur Erweiterung des Ereignis- und Verlaufspeichers auf 640'000 Ereignisse sowie 5.8 Mio. Analogwerten für eine Beweisführung nach einem Brandereignis sowie zur Feinabstimmung des Systems (Aufzeichnung im Excel-Datei-Format)
- Rohrunterbruch- und Verstopfungserkennung getrennt einstellbar von 10% bis 70% des Volumenstromes
- Notalarm bei Prozessorausfall
- Ringankopplung ohne potenzialfreie Kontakte(Systemintegration Brandmelderzentrale)
- VdS-anerkannte Projektierung symmetrischer und asymmetrischer Ansaugrohrleitungen über Strömungssimulations-Software (100% Planungssicherheit)
- Überwachung von extremen Bereichen durch umfangreiches Zubehörsortiment
- DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 14 bis 30 V DC
- Stromaufnahme: 75 mA
- Schutzart: IP 54

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

4 St

1.1.320

#### Ringleitungsmodul für Sondermelder

zur Montage in einen freien Einbauplatz des Ansaugrauchmelders bzw. Linienförmigen Wärmemelders zum Einsatz in Ringleitungssystemen.

Typenbeschreibung:

- Zulassung nach EN 54-17
- Zustandsabfrage sowie Steuerung des Ansaugrauchmelders bzw. Linienförmigen Wärmemelders
- Zweimelder- oder Zweigruppenabhängigkeit wählbar
- Bidirektionaler Datenaustausch zwischen BMZ und Ansaugrauchmelder/ Linienförmigen Wärmemelders
- Verschiedene Anzeige-/Bedienungsmöglichkeiten

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>mit verbessertem Schutz gegen erhöhte Luftfeuchtigkeit</li> <li>Anschluss über Flachbandkabel</li> <li>Inklusive Montageset</li> </ul> <p>Bedienungs- und Konfigurationsmöglichkeiten über BMZ: (per Remote auch aus der Ferne)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Rücksetzung bei Alarm und Störung</li> <li>Ein-/Ausschalten (auch einzelne Melder)</li> <li>Einstellung Rauchempfindlichkeit in drei Stufen</li> <li>Einstellung Empfindlichkeit Luftstromüberwachung in drei Stufen</li> <li>Einstellung Verzögerungszeiten Luftstromüberwachung in vier Stufen</li> </ul> <p>Abfragen und Signalisieren über BMZ:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Betriebsbereitschaft</li> <li>Verstaubung und Verschmutzung</li> <li>Alarm 1 und Alarm 2</li> <li>Vorsignal-Level 1 - 2 - 3</li> <li>Störung allgemein</li> <li>Störung Luftstrom Unterbruch</li> <li>Störung Luftstrom Verstopfung</li> <li>Störung Melder</li> <li>Störung Grundprint</li> <li>Störung Kommunikation lokal</li> <li>Voralarm (Zweimelderabhängigkeit)</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Betriebsspannung: 5 V DC</li> <li>Stromaufnahme: 20 mA</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	4	St	.....	.....

1.1.330

#### Externe Energieversorgung 3 A, IP 30

im Kompaktgehäuse, ausgebaut und verdrahtet für fünf Verbraucher.

Typenbeschreibung:

- Entspricht EN 54-4
- Netzgerät mit 24 V DC/03 A
- Integrierter Temperatursensor
- Sicherungsplatine mit fünf Verbraucherausgängen 1 A, einzeln über Flachstecksicherungen mit LED-Fehleranzeige abgesichert
- Einbaumöglichkeit für zweite Sicherungsplatine für fünf weitere Verbraucherausgänge
- Hutschiene zum Einbau eines Ringleitungsmoduls zur Störungsweiterleitung an die BMZ
- Einbauplatz für Akkus 2 x 26 Ah
- Kabel- und Steckersatz für Akkuanschluss
- Akkubänder zum Befestigen der Akkus

Technische Daten:

- Netzspannung: 230 V AC
- Ausgangsspannung: 24 V DC

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgangsstrom: max. 3 A</li> <li>Schutzart: IP 30</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....
1.1.340	<p><b>Akku zur Notstromversorgung 12 V / 26 Ah</b></p> <p>zur Notstromversorgung der externen Energieversorgung.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Anschluss Akkukabel über Schraube M5</li> <li>Inklusive Befestigungsmaterial für Akkukabelanschluss</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	2	St	.....	.....
1.1.350	<p><b>Ein/Ausgangsmodul</b></p> <p>zum Einsatz in Ringleitungssystemen zur Abfrage von potenzialfreien Kontakten und externen Spannungen oder zur Einbindung von Sondermeldern.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entspricht EN 54-17 und EN 54-18</li> <li>DIBt-Zulassung zur Überwachung von BS-Türen</li> <li>Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle mit Kurzschlussisolatoren</li> <li>Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten</li> <li>Automatische Einzeladressierung</li> <li>Nutzung einer Unique Number möglich</li> <li>Ein Relaisausgang mit programmierbarer Fail-Safe-Lage, Leitungslänge bis zu 100 m</li> <li>Zwei überwachte Eingänge, (potenzialfreier Kontakt) Leitungslänge bis zu 30 m</li> <li>Ein nicht überwachter Eingang (Optokoppler), Leitungslänge bis zu 1.000 m</li> <li>Programmierung als Eingang oder Melder</li> <li>Schaltzustände ab 330 ms</li> <li>Montage in Gehäuse oder auf Montageplatte</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Betriebsspannung: 12 bis 30 V DC</li> <li>Stromaufnahme: 0,55 mA</li> <li>Schutzart: IP 66 mit Gehäuse</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.1.360	<p><b>Gehäuse für Ringmodule Hutschiene</b></p> <p>zur Montage der Ein-/Ausgangsmodule.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sieben Kabeleinführungen M16/20, wahlweise über Stufennippel oder Verschraubung</li> <li>• Zwei Klammern zur Hutschienenmontage</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schutzart: IP 66</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....
1.1.370	<p><b>Melderschild</b></p> <p>zur Kennzeichnung eines automatischen Brandmelders mit Meldernummer und Meldergruppe.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschriftung nach DIN 1450</li> <li>• Schriftgröße nach Raumhöhe</li> <li>• Ausführung nach geltender TAB</li> </ul> <p>liefern und montieren.</p>	4	St	.....	.....
1.1.380	<p><b>Aufkleber für ext. Energieversorgung</b></p> <p>mit Text &lt;Externe Energieversorgungseinrichtung für Brandmeldeanlage&gt; zur Beschriftung der externen Energieversorgung 3 A und 12 A.</p> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abmessungen: (B x H) 252 x 54 mm</li> </ul> <p>liefern und montieren.</p>	1	St	.....	.....
1.1.390	<p><b>Staub-Filtereinheit</b></p> <p>zum Einbau in das Ansaugrohr vor den hochempfindlichen Rauchsensor des Ansaugrauchmelders.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Filtereinheit bestehend aus Gehäuse und Polyester-Filterpatrone zur Abscheidung von Staubpartikeln</li> <li>• Filterfläche: 1.560 cm<sup>2</sup></li> <li>• Platzsparende Montage unter dem ASD</li> <li>• Einfacher Wechsel der Filterpatrone möglich</li> <li>• Für staubhaltige Umgebungen</li> </ul>				



29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Deutliche Standzeiterhöhung der Rauchsensoren
- Erhöhte Resistenz gegenüber Falschalarmen
- Inklusive zwei Verschraubungen M32x1,5

Technische Daten:

- Zulassung EN54-20, EN54-27
- Durchm. Rohranschluss: 25 mm

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

4 St

### Alarmierung

1.1.400

#### Akustischer/Optischer Signalgeber, Wand, rot

zum Einsatz in Stickleitungssystemen zur Signalisierung eines Brandalarms in Gebäuden.

Typenbeschreibung:

- Entspricht EN 54-3 und 54-23
- 32 Tonarten
- Signalton nach DIN 33404-3
- Regelbare Lautstärke
- LED-Signalgeber
- Kategorie W (Wandmontage)
- Lichtfarbe rot
- Spezifikation W-2.4-7.5
- Raumabdeckung 56 m2/135 m3
- Blinkfrequenz 0,5 oder 1 Hz

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 17 bis 60 V DC
- Stromaufnahme 24 V: max. 45 mA
- Schallpegel DIN-Ton: 97 dB (A)
- Schutzart: IP 21C

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

550 St

1.1.410

#### Ext. Energieversorg. 1,6 A, 2,3 Ah MLAR

im Kompaktgehäuse, ausgebaut und verdrahtet zur Erfüllung der Schutzziele an den Funktionserhalt von Alarmierungsanlagen gemäß MLAR.

Typenbeschreibung:

- Entspricht EN 54-4
- Entspricht Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie (MLAR)
- Netzgerät mit 24 V DC/1,6 A
- Integrierter Temperatursensor
- Zwei Verbraucherausgänge

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eingebautes und vorverdrahtetes Ringleitungsmodul nach EN 54-17 und EN 54-18 mit einem Verbraucherausgang mit programmierbarer Fail-Safe-Lage</li> <li>Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten</li> <li>Ausgangsleistung bis 1,3 A</li> <li>Ein überwachter Eingang, Leitungslänge bis zu 30 m</li> <li>Einbauplatz für weiteres Ringleitungsmodul</li> <li>Eingebaute und vorverdrahtete Akkus 2 x 2,3 Ah mit Akkuhalterung</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Netzspannung: 230 V AC</li> <li>Ausgangsspannung: 24 V DC</li> <li>Ausgangsstrom: max. 1,6 A</li> <li>Schutzart: IP 30</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	50	St	.....	.....
1.1.420	<p><b>Aufkleber Ext. Energieversorgung</b></p> <p>mit Text &lt;Externe Energieversorgungseinrichtung für Brandmeldeanlage&gt; zur Beschriftung der externen Energieversorgung 1,6 A.</p> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Abmessungen: (B x H) 180 x 38 mm</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	50	St	.....	.....
1.1.430	<p><b>Ein/Ausgangsmodul</b></p> <p>zum Einsatz in Ringleitungssystemen zur überwachten Ansteuerung von externen Verbrauchern (z.B. Signalgeber).</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entspricht EN 54-17 und EN 54-18</li> <li>Entspricht Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie (MLAR)</li> <li>Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle mit Kurzschlussisolatoren</li> <li>Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten</li> <li>Automatische Einzeladressierung</li> <li>Nutzung einer Unique Number möglich</li> <li>Ein überwachter Ausgang mit programmierbarer Fail-Safe-Lage, Leitungslänge je nach angeschlossenen Verbrauchern Ausgabestrom bis zu 1,3 A</li> <li>Ein überwachter Eingang (potenzialfreier Kontakt), Leitungslänge bis zu 30 m</li> <li>Programmierung als Eingang oder Melder</li> <li>Montage in Gehäuse oder auf Montageplatte</li> </ul> <p>Technische Daten:</p>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebsspannung: 12 bis 30 V DC</li> <li>• Stromaufnahme: 0,43 mA</li> <li>• Schutzart: IP 66 mit Gehäuse</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	20	St	.....	.....
1.1.440	<p><b>Akku zur Notstromversorgung 12 V /7,2 Ah</b></p> <p>zur Notstromversorgung der Zentrale.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschluss Akkukabel über Flachstecker 4,8 mm</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	110	St	.....	.....
	<b>Ansteuerung von externen Systemen</b>				
1.1.450	<p><b>Ein/Ausgangsmodul</b></p> <p>zum Einsatz in Ringleitungssystemen zur überwachten Ansteuerung von externen Verbrauchern (z.B. Signalgeber).</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entspricht EN 54-17 und EN 54-18</li> <li>• Entspricht Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie (MLAR)</li> <li>• Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle mit Kurzschlussisolatoren</li> <li>• Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten</li> <li>• Automatische Einzeladressierung</li> <li>• Nutzung einer Unique Number möglich</li> <li>• Ein überwachter Ausgang mit programmierbarer Fail-Safe-Lage, Leitungslänge je nach angeschlossenen Verbrauchern Ausgabestrom bis zu 1,3 A</li> <li>• Ein überwachter Eingang (potenzialfreier Kontakt), Leitungslänge bis zu 30 m</li> <li>• Programmierung als Eingang oder Melder</li> <li>• Montage in Gehäuse oder auf Montageplatte</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebsspannung: 12 bis 30 V DC</li> <li>• Stromaufnahme: 0,43 mA</li> <li>• Schutzart: IP 66 mit Gehäuse</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.1.460

**Gehäuse für Ringmodule**

Typenbeschreibung:

- Sieben Kabeleinführungen M16/20, wahlweise über Stufennippel oder Verschraubung

Technische Daten:

- Schutzart: IP 66

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1 St

**Feuerwehr**

1.1.470

**Feuerwehr-Laufkarte A3**

in Ausführung nach DIN 14675 und/oder Vorgaben der örtlichen Feuerwehr.

Typenbeschreibung:

- Papierformat DIN A3 quer
- Für jede Meldergruppe
- Ausgelegt als schwerer weißer Zeichenkarton
- Lichteht und vergilbungsfrei
- Eingeschweißt in reißfeste PVC-Hülle, laminiert
- Vorderseite mit Nummer der Meldergruppe, Gebäudeübersicht mit Bezeichnung der Gebäudeteile, Geschosskennzeichnung, Raumkennzeichnungen sowie Feuerwehruzugang und Einsatzwege
- Rückseite mit Meldergruppe mit den zugehörigen Meldern, Gebäudeübersicht der betreffenden Meldergruppe, Geschoss- und Raumbezeichnung, Einsatzweg (grün) und Bedienungsstellen für stationäre Löschanlagen
- Reiter als Ordnungssystem nach Vorgabe
- Zeichnungssymbole und Ausführung nach Vorgabe

300 St

1.1.480

**Feuerwehr-Informations-/Bediensystem**

als abgesetzte Feuerwehr-Anlaufstelle zum Einbau von Feuerwehrperipherie und zur Aufbewahrung von Feuerwehr-Laufkarten.

Typenbeschreibung:

- Entspricht DIN 14661 und DIN 14662
- Eingebautes Feuerwehr-Anzeigetableau
- Eingebautes Feuerwehr-Bedienfeld
- FAT mit FBF vorverdrahtet im Schwenkrahmen
- Einbauvorrichtung für Übertragungseinrichtung
- Für 100 Feuerwehr-Laufkarten DIN A3 im Querformat
- Zweiflügeliges Gehäuse mit zentraler Türöffnung beider Türflügel

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Kastenschloss für Profil-Halbzylinder
- Separate Türöffnung rechts über CL1-Schließung, Tür mit Beschriftung "Feuerwehr-Laufkarten"

Technische Daten:

- Schutzart: IP 30
- Zul. Umgebungstemperatur: -5 °C bis +50 °C
- Abmessungen: (H x B x T) ca. 560 x 830 x 100 mm
- Gehäuse: Stahlblech rot, RAL 3000

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

1 St

1.1.490

#### Feuerwehr-Laufkarten-Magazin

zur Aufbewahrung von 100 Feuerwehr-Laufkarten im DIN A3 Querformat.

Typenbeschreibung:

- Geschlossene Ausführung mit CL1 Schließung zum Einsatz in öffentlichen Bereichen
- Tür mit Beschriftung >Feuerwehr-Laufkarten<

Technische Daten:

- Gehäuse: Stahlblech rot, RAL 3000

liefern und montieren.

2 St

1.1.500

#### Schlüsseldepot

zum schnellen und gewaltfreien Objektzugang durch die Feuerwehr im Brandfall.

Typenbeschreibung:

- Entspricht VdS 2105
- Wandtresor aus Edelstahl zur Montage in Stahlbeton, Mauerwerk oder Säulen
- Äußere Tür mit Durchbohrschutz und Heizung
- Türöffner mit Rückmeldekontakt
- Mikroschalter für Außentürüberwachung
- Innere Tür mit Umstellschloss zur Einstellung auf die entsprechende Feuerwehrschießung
- Aufnahme für einen Objektschlüssel mit Objektschlüsselüberwachung (OSÜ)
- Inklusive Blendrahmen, Montageflansch, Hilfszylinder, Schlüsselpombe, Montagedübel, 10 m Anschlusskabel und 2.

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Objektschlüsselüberwachung</p> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebsspannung: 24 V DC</li> <li>• Stromaufnahme Depot: 150 mA</li> <li>• Stromaufnahme Heizung: 150 mA</li> <li>• Schutzart: IP 44</li> <li>• Gehäuse: Edelstahl (1.4301)</li> <li>• Wandstärke: 5 mm</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Angeb. Fabr.: '.....'</p> <p>Angeb. Typ: '.....'</p>	1	St	.....	.....
1.1.510	<p><b>Edelstahlhohlsäule</b></p> <p>zur Aufnahme von Schlüsseldepot mit Rundum-Sabotageschutz und Freischaltelement bei schwierigen Fassadenbedingungen.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entspricht VdS 2105</li> <li>• Freistehende Hohlsäule in DIN-Ausführung mit Deckelüberwachung</li> <li>• Durch Einsatz des Schlüsseldepots mit Rundum-Sabotageschutz muss die Säule nicht mit Beton ausgegossen werden</li> <li>• Abnehmbare Rückwand</li> <li>• Anschlussdose mit Deckelkontakt</li> <li>• Hochfeste Bodenplatte</li> <li>• Inklusive Deckel, Halterung für Freischaltelement oder Blindplatte und Montagematerial</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abmessungen: (H x B x T) ca. 1295 x 350 x 237 mm</li> <li>• Gehäuse: Edelstahl (1.4301)</li> <li>• Wandstärke: 1,5 mm</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Angeb. Fabr.: '.....'</p> <p>Angeb. Typ: '.....'</p>	1	St	.....	.....

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.1.520	<p><b>Mauorzarge für Schlüsseldepot</b></p> <p>als Montagehilfe und Platzhalter in der Rohbauphase für den späteren Einbau des Schlüsseldepots.</p> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Material: Stahlblech</li> </ul> <p>liefern und montieren.</p>	1	St	.....	.....
1.1.530	<p><b>Blitzleuchte</b></p> <p>zur Montage auf der Edelstahlsäule, Kalottenfarbe wird automatisch je nach TAB der zuständigen Feuerwehr ausgewählt.</p> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Betriebsspannung: 12 bis 30 V DC</li> <li>Stromaufnahme: 30 mA</li> <li>Blitzfrequenz: ca. 1,5 Hz</li> <li>Beleuchtungsstärke: ca. 10 Lux/m</li> <li>Schutzart: IP 67</li> <li>Gehäuse: ABS/PC</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....
1.1.540	<p><b>Blendrahmen mit Regenschutz</b></p> <p>anstelle des serienmäßigen Standard-Blendrahmens des Schlüsseldepots.</p> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Material: Edelstahl (1.4301)</li> </ul> <p>liefern und montieren.</p>	1	St	.....	.....
1.1.550	<p><b>Adapter für Schlüsseldepot</b></p> <p>zum Anschluss an die Brandmelderzentrale.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entspricht VdS 2105</li> <li>Sabotageüberwachung</li> <li>Überwachung und Anzeige der Schlüssellentnahme</li> <li>Vier LED-Anzeigen</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Betriebsspannung: 10 bis 30 V DC</li> <li>Stromaufnahme: 20 mA</li> </ul>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schutzart: IP 30</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p> <p>1 St</p>			.....	.....
1.1.560	<p><b>Netzgerät für Schlüsseldepotheizung</b></p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Für Schlüsseldepotheizungen aller Hersteller geeignet (auch für selbst regelnde auf PTC-Basis)</li> <li>• Kurzschluss-, Überlast- und Überhitzungsschutz</li> <li>• Grüne Betriebsanzeige</li> <li>• Hutschieneanschluss</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eingangsspannung: 95 bis 265 V AC</li> <li>• Ausgangsspannung: 24 V DC</li> <li>• Vorsicherung: max. 10 A</li> <li>• Schutzart: IP 20</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p> <p>1 St</p>			.....	.....
1.1.570	<p><b>Gehäuse mit Hutschiene, transparent</b></p> <p>zur Montage von Komponenten.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eingebaute abgewinkelte 35 mm Hutschiene 160 x 57 mm</li> <li>• Transparenter Deckel</li> <li>• Vierzehn Kabeleinführungen M12/20</li> <li>• Vier Kabeleinführungen M16/25</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schutzart: IP 66</li> </ul> <p>liefern und montieren.</p> <p>1 St</p>			.....	.....
1.1.580	<p><b>Freischaltelement</b></p> <p>zur Auslösung eines Brandalarms von außen durch die Feuerwehr.</p> <p>Typenbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entspricht VdS 2105</li> <li>• Mit eingebauten Widerständen zur direkten Anschaltung als Handfeuermelder nach DIN 14675 an das Ringleitungsmodul</li> <li>• Leitungslänge max. 700 m</li> <li>• Unterputzmontage an der Fassade oder Einbau in Säulen</li> <li>• Eingebauter Spezialzylinder zur Einstellung auf die entsprechende Feuerwehrschiessung</li> <li>• Inklusive Abdeckrosette</li> </ul>				



29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Technische Daten:

- Abmessungen: (D x T) 38 x 80 mm
- Gehäuse: Edelstahl (1.4301)

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1 St

1.1.590

#### Eingangsmodul, 1 Eingang

zum Einsatz in Ringleitungssystemen zur Abfrage von potenzialfreien Kontakten oder zur Anschaltung von Grenzwertmeldern.

Typenbeschreibung:

- Entspricht EN 54-17 und EN 54-18
- Integrierte bidirektionale Ringschnittstelle mit Kurzschlussisolatoren
- Volle Funktionsfähigkeit bei Ringdefekten
- Automatische Einzeladressierung
- Nutzung einer Unique Number möglich
- Ein überwachter Eingang, potenzialfreier Kontakt, Leitungslänge bis zu 700 m
- Programmierung als Eingang oder Melder
- Ein Ausgang für Meldereinzelanzeige
- Montage in Gehäuse oder auf Montageplatte

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 12 bis 30 V DC
- Stromaufnahme: 0,46 mA
- Schutzart: IP 66 mit Gehäuse

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1 St

1.1.600

#### Gehäuse für Ringmodule

Typenbeschreibung:

- Sieben Kabeleinführungen M16/20, wahlweise über Stufennippel oder Verschraubung

Technische Daten:

- Schutzart: IP 66
- Zul. Umgebungstemperatur: -25 °C bis +40 °C

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1 St

1.1.610

#### Optischer Signalgeber orange, IP 54

zum Einsatz in Stichleitungssystemen zur optischen Anzeige der Feuerwehrranlaufstelle im Außenbereich (z.B. Schlüsseldepot oder Erstinformationsstelle).

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Typenbeschreibung:

- Xenon-Signalgeber
- Kalotte in orange

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 9 bis 60 V DC
- Stromaufnahme 24 V: 93 mA
- Blinkfrequenz: 1 Hz
- Lichtstärke: 4,8 cd
- Schutzart: IP 54

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1 St

1.1.620

#### Feuerwehr-Übertragungseinrichtung

Einrichtung und Inbetriebnahme der Übertragungseinrichtung zur Feuerwehr.

Klärung und Bearbeitung aller erforderlichen Anträge für den Betreiber, der Übertragungstechnik und Montage der Geräte mit Inbetriebnahme und Überprüfung.

Lieferumfang:

- Antragsbearbeitung für den Betreiber
- Klärung der Übertragungstechnik
- Absprache der Montageorte
- Montage und Inbetriebnahme
- Inbetriebnahme mit dem Konzessionär

1 St

#### Instandhaltung

1.1.630

#### Planbare Inspektions- und Wartungskosten

Für eine Planbarkeit der Inspektions- und Wartungskosten für den Betreiber für vorgenannte Brandmeldeanlage sind pro Jahr entsprechend den Vorgaben der DIN VDE 0833 und DIN 14675 zu kalkulieren:

- 4 x jährliche Inspektion
- 1 x jährliche Wartung

inkl. Fahrtkosten, Dokumentation und aller anfallenden Nebenkosten. Umfang der Arbeiten gemäß Instandhaltungs-Mustervertrag.

4 Jr

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.1.640 **Mobilfunk-Router**

Vorkonfigurierter VPN-Router Mobilfunk LTE/LAN zur Umsetzung eines zeit- und standortunabhängigen Fernzugriffs auf die Brandmelderzentrale über das Internet im Rahmen eines Lizenzvertrages für die Anbindung einer Brandmeldeanlage an den Remote Dienst. (Mindestlaufzeit 24 Monate)

Technische Daten:

- Betriebsspannung: 10 bis 30 V DC
- Schutzart: IP 20

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

1 St

1.1.650 **Monatliche Gebühr des Mobilfunk-Routers**

im Rahmen eines Lizenzvertrags für die Anbindung einer Brandmeldeanlage an den Remote Dienst (Mindestlaufzeit 24 Monate).

Typenbeschreibung:

Vollumfänglicher und ortsunabhängiger Fernzugriff auf die Software der Brandmeldeanlage über PC / Laptop zur Anzeige, Bedienung und Programmierung.

Zusätzlich bis zu zwei zeitgleiche Fernzugriffe auf Bedienfeld der Brandmeldeanlage zur Anzeige und Bedienung mittels mobilem Endgerät (App) oder über einen Internet Browser. Keine gesetzte Begrenzung der Anzahl der Empfänger der Push-Meldungen.

- Fernabfrage (z.B. Meldungs-, Störungs-, Betriebs- und Systemzustände oder Abfrage des Ereignisspeichers)
- Fernsteuerung (z.B. Rücksetzen von Meldungs- und Störungszuständen oder Abschalten von Betriebsmitteln)
- Fernreparatur (z.B. zur Beseitigung von Systemfehlern)
- Fernparametrierung (z.B. zur Funktionsänderung)
- Mehrstufiges Sicherheitskonzept nach VDE 0833-1
- Gesicherte Verbindungen über Remote Dienst auf herstellereigenem Rechenzentrum
- Routerzertifikat zur Authentizitätsprüfung
- PC-Zertifikat zur Authentifizierung am VPN-Router
- Benutzerverwaltung mit Rechtevergabe
- Passwort für Zugriff und Code für Bedienung
- Zugriff über Zentralensoftware mit Dongle
- Passwort für Zugriff und Code für Bedienung
- Freigabe vor Ort durch Betreiber
- Registrierung Fernzugriff mit Benutzerangabe im Ereignisspeicher der Brandmelderzentrale

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Automatischer Versand von E-Mails durch die Brandmelderzentrale ohne gesetzte Begrenzung der Anzahl an Empfänger durch Möglichkeit der Nutzung von Mailverteiler-Listen
- Zustandsübertragung von Alarm, Störung und anderen Zuständen (z.B. Aktivierungen oder Auslösungen)
- Separate Einstellung und Priorität für jeden Zustand
- Automatische zyklische Verbindungsprüfung zum Mailserver
- Automatische Sendungsverzögerung bei mehreren gleichzeitigen Ereignissen
- Automatisches Setzen von Zustandstexten der Elemente im Betreff
- Automatische Benachrichtigung bei Ende eines anstehenden Zustandes
- Testmailfunktion

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

48 Mt

1.1.660

### Hutschienenschränk

Leerschrank im Zentralendesign zur Verwendung als Verteilerschränk oder zur Montage von Modulen.

Typenbeschreibung:

- Eingebaute Hutschiene 35 mm
- Ein eingebauter Kabelkanal
- Inklusive Schloss

Technische Daten:

- Schutzart: IP 30

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1 St

### Sonstiges

1.1.670

### Dokumentation

Ausführungsunterlagen nach VDE 0833 und DIN 14675.

Die Dokumentation ist in Form einer Bedienungsanweisung zusammenzustellen (DIN A4).

- Installationsplan mit eingezeichneten Grenzen des Sicherungsbereiches, Alarmierungsbereiche, Nutzungsart der

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Melderbereiche, Bezeichnung der zugeordneten Meldergruppen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Meldergruppenverzeichnis</li> <li>• Liste der Anlagenteile</li> <li>• Blockdiagramm das eine Zuordnung für Benennung und Numerierung der Melderbereiche, Meldergruppen und Melder enthält</li> <li>• Anlagenbeschreibung bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Meldergruppenverzeichnis</li> <li>• Liste der Anlagenteile</li> <li>• Hinweise für besondere Melder</li> <li>• Verknüpfung zwischen den Alarmzuständen der Meldergruppen</li> </ul> </li> </ul>	1	psch		.....
1.1.680	<p><b>Inbetriebsetzung</b></p> <p>der kompletten Brandmeldeanlage mit folgenden Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfung der Anlage</li> <li>• Einspielen der Software und Hochfahren der Anlage</li> <li>• Überprüfen der angeschlossenen Geräte</li> <li>• Einweisung des Betriebspersonals</li> <li>• Erstellen eines Prüfprotokolls</li> <li>• Erstellen eines Übergabeprotokolls</li> </ul>	1	psch		.....
1.1.690	<p><b>Betreiberabnahme</b></p> <p>Abnahme der Brandmeldeanlage mit dem Betreiber. Erstellung und Klärung aller benötigten Dokumente und die Zurverfügungstellung eines sach- und ortskundigen Technikers für die Zeit der Abnahme. Übergabe der erforderlichen technischen Dokumentation.</p>	1	psch		.....
1.1.700	<p><b>Sachverständigenabnahme</b></p> <p>Abnahme der Brandmeldeanlage mit dem Sachverständigen nach TPRüfVO. Erstellung und Klärung aller benötigten Dokumente und die Zuverfügungstellung eines sach- und ortskundigen Technikers. Übergabe der erforderlichen Dokumentation.</p>	1	psch		.....
1.1.710	<p><b>Betreiberschulung</b></p> <p>Schulung und Einweisung in die Brandmeldeanlage.</p>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Zuverfügungstellung eines sach- und ortskundigen Technikers. Die Schulung kann auf Betreiberwunsch in mehreren Abschnitten erfolgen. Übergabe der Bedienungsunterlagen in Kurz- und Langform.

1 psch

.....

1.1.720

#### Feuerwehrabnahme

Abnahme der Brandmeldeanlage mit der Feuerwehr.

Erstellung und Klärung aller benötigten Dokumente und die Zurverfügungstellung eines sach- und ortskundigen Technikers für die Zeit der Abnahme. Übergabe der erforderlichen technischen Dokumentation.

1 psch

.....

1.1 456.01 BRANDMELDEANLAGE

.....

1.2

#### 456.02 VIDEOÜBERWACHUNGSANLAGE

##### Feldgeräte

1.2.010

##### High Definition Dome Kamera, 4 MP,

Netzwerk-HD-Domekamera für den Innenbereich, geeignet für 24/7-Dauerbetrieb, mit folgenden Mindestanforderungen:

##### Kamera / Video

- Auflösung: mindestens 4 Megapixel
- Bildsensor: CMOS, ca. 1/2"
- Bildrate: bis 50/60 fps bei voller Auflösung
- Mindestlichtempfindlichkeit:  $\leq 0,001$  lx (Farbe)
- Dynamikumfang: WDR/HDR  $\geq 120$  dB
- Videokompression: H.265, H.264, MJPEG
- Mehrfach-Videostreaming mit frei konfigurierbaren Parametern

##### Objektiv und Ausrichtung

- Motorisiertes Varifokal-Objektiv mit P-Iris
- Wahlweise Brennweitenbereich:
  - ca. 4,5 – 10 mm oder
  - ca. 12 – 40 mm
- Motorischer Zoom und Fokus, inkl. One-Push-Autofokus
- Motorisierte 3-Achsen-Justage (PTRZ-Funktion) zur ferngesteuerten Ausrichtung von Sensor und Objektiv über das Netzwerk, bedienbar über die integrierte Weboberfläche
- Nachträgliche Justage im laufenden Betrieb ohne mechanischen Eingriff möglich

##### Analyse / Funktionen

- Integrierte Videoanalyse (Edge-basiert) zur Objekt- bzw.

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Szenenerkennung
- Erweiterbar durch zusätzliche Analysefunktionen ohne externen Server
- Maskierung von Privatzonen, mindestens 8 Bereiche

Netzwerk / Schnittstellen

- Ethernet: 10/100 Base-T, PoE gemäß IEEE 802.3af
- Videostreaming über Unicast und Multicast
- Unterstützung gängiger Netzwerk- und Management-Protokolle (u. a. IPv4, TCP/IP, UDP, HTTP/HTTPS, RTSP, SNMP)
- ONVIF-Konformität mindestens Profile S und T
- IT-Sicherheit: HTTPS-Verschlüsselung, Nutzer- und Rechteverwaltung, optional IEEE 802.1X

Gehäuse / Montage

- Vandalismusgeschütztes Dome-Gehäuse, Stoßfestigkeit mindestens IK10
- Grundgerät geeignet für Deckeneinbau in abgehängte Decken
- Schutzart:
  - mindestens IP55 (Innenbereich / Aufputz)
  - mindestens IP66 bei Verwendung des separaten Outdoor-Adapters
- Gehäusematerial: Metall (z. B. Aluminium)

Betriebsbedingungen

- Betriebstemperatur: mindestens -20 °C bis +50 °C
- Relative Luftfeuchte: bis 90 %, nicht kondensierend
- Leistungsaufnahme: ≤ 15 W

Konfiguration

- Vollständige Konfiguration über gängige Webbrowser
- Benutzeroberfläche mindestens Deutsch und Englisch

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

11 St

1.2.020

**Outdoor-Wand-/Decken-Anbauadapter für Domekamera**

für v.g. Netzwerk-Domekamera, geeignet zur Aufputz-Montage an Wand oder Decke im Außenbereich, vandalismus- und witterungsbeständige Ausführung für den dauerhaften Außenbetrieb, verdeckte oder geschützte Kabelführung,

Schutzart: IP66  
Material: korrosionsbeständiges Metall  
(z. B. Aluminiumdruckguss)

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Umgebungstemperatur -20 °C bis +50 °C

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen

7 St

1.2.030

### Ultra High Definition Fisheye-Kamera, 8 MP,

Netzwerk-UHD-Fisheye-Domekamera für den Innen- und Außenbereich, mit folgenden Mindestanforderungen:

#### Kamera / Video

- Auflösung: mindestens 8 Megapixel
- Bildsensor: CMOS, ca. 1/1,7"
- Fisheye-Objektiv mit 360° Panoramasicht zur Erfassung eines kompletten Halbraums
- Vertikales Sichtfeld: mindestens 90°
- Mindestlichtempfindlichkeit:  $\leq 0,05$  lx
- Dynamikumfang: WDR  $\geq 90$  dB
- Videokompression: H.265, H.264, MJPEG
- Bildrate: bis 25/30 fps bei voller Auflösung
- Mehrfach-Videostreaming, Unicast und Multicast

#### Ausrichtung / Mechanik

- Motorische Feinausrichtung des Bildsensors über das Netzwerk
- Justage der horizontalen Ausrichtung über integrierte Weboberfläche
- Nachjustage ohne mechanischen Eingriff am Montageort

#### Analyse / Funktionen

- Integrierte Edge-basierte Videoanalyse zur Objekt- bzw. Szenenerkennung
- Maskierung von Privatzonen, mindestens 8 Bereiche

#### Netzwerk / Schnittstellen

- Ethernet: 10/100 Base-T, PoE nach IEEE 802.3af
- Unterstützung gängiger Netzwerk- und Management-Protokolle
- ONVIF-Konformität mindestens Profile S und T
- IT-Sicherheit: HTTPS-Verschlüsselung, Nutzer-/Rechteverwaltung

#### Gehäuse / Montage

- Vandalismusgeschütztes Dome-Gehäuse, Stoßfestigkeit  $\geq$  IK10
- Geeignet für Deckeneinbau in abgehängte Decken
- Schutzart:
  - mindestens IP55 (Innenbereich / Aufputz)
  - mindestens IP66 mit geeignetem Outdoor-Adapter
- Gehäusematerial: Metall (z. B. Aluminium)

#### Betriebsbedingungen

- Betriebstemperatur: mindestens -20 °C bis +50 °C
- Relative Luftfeuchtigkeit: 0–90 %, nicht kondensierend
- Leistungsaufnahme:  $\leq 15$  W

#### Konfiguration

- Vollständige Konfiguration über gängige Webbrowser



29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Benutzeroberfläche mindestens Deutsch und Englisch

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

7 St

1.2.040

#### Outdoor-Wand-/Decken-Anbauadapter für Netzwerkkamera

für v.g. Netzwerkkamera, geeignet zur Aufputz-Montage an Wand oder Decke im Außenbereich, vandalismus- und witterungsbeständige Ausführung für den dauerhaften Außenbetrieb, verdeckte oder geschützte Kabelführung,

Schutzart: IP66  
Material: korrosionsbeständiges Metall  
(z. B. Aluminiumdruckguss)  
Umgebungstemperatur -20 °C bis +50 °C

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen

7 St

1.2.050

#### Unterverteilung für Netzwerkkomponenten, komplett

Einspeisung von oben, Abgänge nach oben, mit L-, N- und PE-Klemmen, N als Trennklemmen,  
Verteilung komplett einschl. sämtlichen systemgebundenem Zubehör, Sicherungen u.ä. Geräte und Abgänge mit Resopalbezeichnungsschildern beschriftet.

- Automatengehäuse 2-reihig
- mit PE- und N-Klemmen für Kupferleiter
- mit integrierten, elastischen Dichtmembranen zur Kabeleinführung
- mit Abdeckstreifen für den Geräteausschnitt
- N trennbar für unterschiedliche Potenziale
- zum Einbau von Geräten mit Schnappbefestigung auf DIN-Tragschiene, Hutprofil 35 mm
- mit transparenter Tür
- mit Kabeleinführungsblende
- IP65
- Schutzklasse 2

zur Aufnahme der nachfolgend aufgeführten Systemkomponenten

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Verteilung fertig verdrahtet und betriebsfertig montiert und angeschlossen.	5	St	.....	.....
1.2.060	<b>Hutschienennetzteil 48V DC / 5 A</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Eingangsspannung: 240 V AC</li> <li>Ausgangsspannung: 48V DC</li> <li>Ausgangsstrom: 5 A</li> </ul>	5	St	.....	.....
1.2.070	<b>PoE+ Industrie-Ethernet-Switch für Hutschiene</b> <p>Industriefähiger Ethernet-Switch zur Montage auf 35-mm-Hutschiene, Ausführung in robustem, lüfterlosem Metallgehäuse, Schutzart IP40.</p> <p>Anschlüsse und Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>4 × RJ45 Ethernet-Ports (10/100/1000 Mbit/s) mit PoE+-Funktion gemäß IEEE 802.3af / IEEE 802.3at <ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgangsleistung bis zu 30 W je Port</li> </ul> </li> <li>1 × RJ45 Ethernet-Port (10/100/1000 Mbit/s) für Uplink (Switch / Router / PC)</li> <li>1 × SFP-Steckplatz (1 Gbit/s) zur optionalen Glasfaseranbindung</li> <li>VLAN- und Port-Isolation, LED-Statusanzeigen</li> </ul> <p>Spannungsversorgung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>DC-Versorgung über 5-poligen Terminalblock</li> <li>Eingangsspannung: 48–57 V DC</li> </ul> <p>Technische Merkmale:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Datentransferrate bis 1 Gbit/s</li> <li>Unterstützte Standards: IEEE 802.3 / 802.3u / 802.3z / 802.3ab</li> <li>Industrie-Normen: <ul style="list-style-type: none"> <li>EMV: IEC 61000-4-2 / -4 / -5 (Level 4)</li> <li>Mechanisch: IEC 60068-2-6 / -27 / -32</li> </ul> </li> <li>Betriebstemperatur: –40 °C bis +85 °C</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	5	St	.....	.....
1.2.080	<b>SFP-Modul für Glasfaseranbindung (LC)</b> <p>Steckbares SFP-Transceivermodul zur Glasfaseranbindung von Switches mit SFP-Slot. Ausführung für industrielle Ethernet-Netzwerke, geeignet für den Einsatz in Schaltschränken.</p> <p>Technische Eigenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schnittstelle: SFP (Small Form-factor Pluggable)</li> <li>Glasfaseranschluss: LC-Duplex</li> <li>Übertragungsrate: 1 Gbit/s (1000Base□X)</li> <li>Fasertyp: <ul style="list-style-type: none"> <li>Singlemode (9/125 µm) oder</li> </ul> </li> </ul>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Multimode (50/125 µm bzw. 62,5/125 µm)
- Wellenlänge:
  - Multimode typ. 850 nm
  - Singlemode typ. 1310 nm
- Reichweite: abhängig vom Fasertyp (z. B. bis 550 m MM / bis 10 km SM)
- Hot-Plug-fähig
- Konform zu IEEE 802.3z
- Betriebstemperatur: industrietauglich (typ. -40 °C bis +85 °C, geräteabhängig)

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

5 St

#### Zentralgeräte

1.2.090

#### 19" Zoll Wand-Verteiler-Schrank 24 HE

als Telefon / Datennetzverteiler, aus Stahlblech mit Sichttür vorne, hinten Stehlblechtür, ausgestattet mit systemgebundenem Zubehör, wie:

- Schließung für Profilzylinder vorgerüstet
- Kabelabfang-Schienen
- Bügelschellen
- Schaltplantasche
- Potentialausgleichs-Set
- Beschriftung des Verteilers

Abmessungen:

- Höhe: ca. 1200 mm
- Breite: min. 800 mm
- Tiefe: min. 800 mm

liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren.

1 St

1.2.100

#### Videoserver inkl. Aufzeichnungssoftware und erf. Lizenzen

zur kontinuierlichen Aufzeichnung von IP-Videokameras im 24/7-Dauerbetrieb.

Mindestanforderungen:

- Serverplattform im 19"-Rackmount-Gehäuse, geeignet für Dauerbetrieb
- Speichersystem mit mindestens 8 Einschüben für 3,5"-HDDs (SAS/SATA)
- RAID-Level 6 zur ausfallsicheren Datenspeicherung
- Festplatten für den vorgesehenen Video-Dauerbetrieb
- Ausreichende Speicherkapazität zur Videoaufzeichnung für mind. 120 Stunden gemäß projektierten Aufzeichnungsparametern

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Betriebssystem und Aufzeichnungssoftware getrennt vom Videospeicher installiert
- Mindestens zwei Ethernet-Schnittstellen  $\geq 1$  Gbit/s (
- Redundante, hot-swap-fähige Netzteile
- Arbeitsspeicher und Prozessorleistung ausreichend für die geforderte Aufzeichnungs- und Wiedergabeleistung
- Inklusive aller erforderlichen Softwarelizenzen für Aufzeichnung und Clientzugriffe
- Web- oder Client-basierte Systemkonfiguration

Lieferumfang:

- Videoserver inkl. Hardware, Betriebssystem und Aufzeichnungssoftware
- Festplatten gemäß Speicherauslegung
- Alle erforderlichen Softwarelizenzen

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Angeb. Fabr.: '.....'

Angeb. Typ: '.....'

1 St

1.2.110

### Videomanagement-Systemsoftware

Videomanagement-Client-Software zur Auswertung und Bedienung eines netzwerkbasierenden Videosicherheitssystems auf einem bauseitig bereitgestellten PC installieren und einrichten.

Leistungsumfang:

- Installation der Videomanagement-Client-Software auf vorhandenem PC mit Windows-Betriebssystem
- Einrichtung und Konfiguration der Software zur Anbindung an vorhandene Videoaufzeichnungssysteme
- Darstellung der angeschlossenen Aufzeichnungssysteme und Kameras in übersichtlicher Struktur
- Konfiguration von Live-Ansichten und Wiedergabeansichten
- Einrichtung frei skalierbarer Anzeigefenster für parallele Live- und Wiedergabedarstellung mehrerer Kameras
- Aktivierung der synchronisierten Wiedergabe mehrerer Kameras
- Einrichtung von Suchfunktionen zur ereignis- und objektbasierten Auswertung von Aufzeichnungen, sofern vom Gesamtsystem unterstützt
- Einrichtung von Benutzer- und Rechteverwaltung mit Benutzergruppen und kamerabezogenen Zugriffsrechten (Live/Wiedergabe)
- Einrichtung der Exportfunktionen für Einzelbilder und Videosequenzen (z. B. JPEG, gängige Videoformate)
- Konfiguration der Backup-Funktionen für manuelle Sicherung von Videoaufzeichnungen
- Anbindung an das System-Lizenzmanagement des Aufzeichnungssystems
- Funktionsprüfung und Übergabe in betriebsbereitem Zustand

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Mindestanforderungen an die Software:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterstützung von Live- und Wiedergabeansichten in parallelem Betrieb</li> <li>• Zeitlich synchronisierte Wiedergabe mehrerer Kameras</li> <li>• Drag-&amp;-Drop-Bedienkonzept für Kamerazuweisung und Wiedergabe</li> <li>• Benutzer- und Rechteverwaltung nach datenschutzrechtlichen Anforderungen</li> <li>• Unterstützung transcodierter Video-Streams für reduzierte Bandbreite, sofern vom Aufzeichnungssystem bereitgestellt</li> <li>• Zentrale Lizenzierung über das Videoaufzeichnungssystem</li> </ul> <p>Lieferung, Installation, Konfiguration und betriebsfertige Übergabe.</p>	1	St	.....	.....
1.2.120	<p><b>19"-LWL-Rangierverteiler Singlemode 9/125µm 12 LC-Duplex-Kupplungen</b></p> <p>ausziehbar mit Frontplatte, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kunststoffgehäuse mit Stahlblech-Frontplatte, 1 HE</li> <li>• 2 Spleißkassetten</li> <li>• Befestigungsset</li> <li>• Pigtailablage mit Zugentlastung</li> <li>• Montageplatte zum Befestigen von Spleißkassetten,</li> <li>• LWL-Kabel und Pigtail</li> <li>• abnehmbarem Deckel</li> <li>• Zugentlastungselement</li> <li>• Verschraubungen</li> </ul> <p>Aufnahme von 2x Singlemode 6 Fasern OS2</p> <p>liefern (inkl. erforderlichem Zubehör) und betriebsfertig montieren. Die Anschlussarbeiten sind in einer sep. Position abgefragt.</p>	1	St	.....	.....
1.2.130	<p><b>Patchpanel 1HE, 24 Premium RJ 45 Keystone KAT 6A, Modulen, AWG22- AWG24</b></p> <p>Modulares 19"-Patchpanel dreiteilig aus Metall, Zugentlastungsschiene, integrierter Kabelführung, Kabelbinder und Befestigungsteile, Inklusive <b>24 Premium RJ45-Keystone Module</b> geschirmt Kategorie 6A, bis 500 MHz tauglich, betriebsfertig anschließen, komplett beschriftet, inkl. des systembedingten Zubehörs, liefern und montieren</p>	1	St	.....	.....

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2.140	<b>Steckdosenleiste 5-fach, inkl Überspannungsschutzeinrichtung</b>  liefern und betriebsfertig montieren.	1	St	.....	.....
1.2.150	<b>Rangierpanel</b>  1 HE, zur geordneten und übersichtlichen Kabelführung in der 19"-Ebene, ausgestattet mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 5 Bügeln, Bügelgrösse 105 x 43 mm,</li> <li>• Befestigungsmaterial,</li> </ul> lackiert in RAL 7035, liefern einschl. dem erforderl. Montagematerial und montieren.	3	St	.....	.....
1.2.160	<b>Patchkabel RJ 45 - RJ 45, CAT6, geschirmt</b>  Lichterkennung, Länge 1,50 m, Belegung 1 : 1, in unterschiedlichen Farben je nach Nutzung wie z. B. Daten, Telefonie, liefern und stecken.	15	St	.....	.....
1.2.170	<b>Anschluss LWL pro Faser</b>  an Verteiler anschließen, inkl. Kabelführung im Verteilerschrank.	10	St	.....	.....
1.2.180	<b>Anschlüsse Kategorie 5/6/7/8 - Duplex-/Simplex-Kabel</b>  an Verteiler, sind kpl. einschließl. Lieferung von Verschraubungen, Kabeleinführung im Verteilerschrank, Klemm- und Befestigungsmaterial betriebsfertig herzustellen und auf Funktion zu überprüfen, ggfs. in Zusammenarbeit mit dem Lieferanten oder Hersteller der Geräte und Anlagen.	10	St	.....	.....

**Messungen und Dokumentation**

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2.190	<p><b>LWL-OTDR-Messungen</b></p> <p>Messungen OTDR ausführen, Reflektormessung bei 1310 nm mit Vor-und Nachlauffaser 100m! (identische Fasern verwenden) Messung mit 2m Impuls.</p> <p>Dämpfungsmessung nach Methode IEC 874-1-Methode 7 einseitig bei 1310 nm</p> <p>Messprotokoll-Dämpfungs- und Reflektormessung über jede Faser.</p> <p>Grenzwerte: Max. 0,1 dB pro Spleiss ( ohne sichtbare Reflexion) Max. 0,3 dB gesamt Spleiss und Pigtail</p> <p>Übergabe der Meßdaten: Reflektormeterprotokolle sind auf Datenträger und Papier abzuliefern. Die Dämpfungsmessprotokolle sind auf Datenträger (USB Stick) in einem pdf-Format abzugeben.</p>	5	St	.....	.....
1.2.200	<p><b>Messung einer Cu-Datenleitung</b></p> <p>mit graphischem Messprotokoll lt. Kat 7A- bis 1200 MHz gemäß EN 50 50173-2 Gemessen werden muss u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurzschluss</li> <li>• Unterbrechung</li> <li>• Vertauschung</li> <li>• Schleifenwiderstand</li> <li>• Kapazitätsbelag</li> <li>• Nahnebensprechverhalten</li> <li>• Dämpfung aller Adernpaare</li> <li>• Verhalten aller Adern zueinander</li> <li>• Längemessung</li> </ul> <p>Die Dokumentation der ermittelten Werte erfolgt in Form von Prüfprotokollen sowie auf Datenträger im pdf-Format. Zur Erstellung der Messprotokolle / Dokumentation sind ebenfalls die Vorgaben des Betreibers zu beachten.</p>	18	St	.....	.....
1.2.210	<p><b>50 Zoll 4K LCD Display, geeignet für Langzeitbetrieb 24/7, Montage an der Wand, siehe nachfolgende Position,</b></p> <p>Bildschirmdiagonale: 50 Zoll  Auflösung: 4K-Bildauflösung (3.840 x 2.160)  Helligkeit: Typ. 620 cd/m², Spitze 850 cd/m²  Nativ. Kontrastverhältnis: 6000:1  Ansprechzeit (ms): 8  Display-Gerät: LCD</p>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Hintergrundbeleuchtung: Direkt LED</p> <p>Ausstattung / Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzwerkfunktionen</li> <li>• W-LAN</li> <li>• Betriebsspannung 220 - 240 V AC</li> <li>• VESA-Raster zur Montage an mobilem Standsystem</li> </ul> <p>Schnittstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• min. 2 x HDMI</li> <li>• min. 1 x Displayport</li> <li>• min. 1 x USB</li> </ul> <p>inkl. sämtlichen systembedingten Zubehör liefern und montieren</p>	1	St	.....	.....
1.2.220	<p><b>Wandhalterung für v. g. Panel,</b></p> <p>Lösung für alle Flachbildschirme zwischen 50" und 100", Montage im Landscape Format, Feinabstimmung nach der Installation sollte möglich sein, Kabel sollen verdeckt geführt werden können, VESA: 100 x 100 mm - 1070 x 600 mm</p>	1	St	.....	.....
1.2.230	<p><b>Inbetriebnahme der Videoüberwachungsanlage</b></p> <p>Inbetriebnahme sämtlicher Komponenten der Videoüberwachungsanlage nach fachgerechter Montage und Installation.</p> <p>Leistungsumfang:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfung der vollständigen und normgerechten Montage aller Anlagenteile</li> <li>• Elektrische und netzwerktechnische Prüfung aller Komponenten</li> <li>• Inbetriebnahme und Grundkonfiguration des Videoservers</li> <li>• Inbetriebnahme und Parametrierung der Kameras (z. B. Auflösung, Bildrate, Kompression, Zeit- und Datumparameter)</li> <li>• Einbindung der Kameras in das Videomanagement-System</li> <li>• Einrichtung der Aufzeichnung (Dauer-, Ereignis- oder zeitgesteuerte Aufzeichnung gemäß Nutzervorgaben)</li> <li>• Einrichtung der Netzwerkverbindungen inkl. Glasfaserstrecken</li> <li>• Funktionstest aller Kameras (Livebild, Wiedergabe)</li> <li>• Funktionstest der Anzeige über das LCD-Display</li> <li>• Durchführung einer Gesamtsystemprüfung im Verbundbetrieb</li> <li>• Übergabe der Anlage in betriebsbereitem Zustand</li> </ul> <p>Dokumentation und Übergabe:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurze Einweisung des Auftraggebers bzw. Bedienpersonals in die grundlegende Bedienung</li> <li>• Übergabe einer einfachen Systemübersicht (z. B.</li> </ul>				



29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Kamerazuweisung, IP-Struktur)

1 psch

.....

1.2.240

## Wartung

Wartungskosten im Gewährleistungszeitraum

Gemäß VOB/B § 13 Abs. 4 Nr. 2 beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche bei maschinellen sowie elektrotechnischen / elektronischen Anlagen 4 Jahre, sofern der Auftraggeber dem Auftragnehmer die Wartung der Anlage überträgt.

Der Gesamtpreis der Position „Wartung“ fließt in die Angebotswertung ein und wird bei der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots berücksichtigt. Der Wartungsvertrag wird jedoch zu einem späteren Zeitpunkt durch den Bauherrn / Betreiber separat abgeschlossen und ist nicht Bestandteil der Auftragssumme. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf Abschluss eines Wartungsvertrages besteht nicht.

Bei Nichtübertragung der Wartung erfolgt keine Ersatzleistung.

Leistungsumfang Wartung:

Wartung der vorgenannten Anlage gemäß:

- DIN EN 62676 (alle relevanten Teile) – Videoüberwachungsanlagen für Sicherungsanwendungen,
- den jeweils gültigen gesetzlichen Datenschutzanforderungen,
- den technischen Vorgaben und Wartungsvorschriften der eingesetzten Systemhersteller.

Die Wartung umfasst insbesondere:

- Sicht- und Funktionsprüfung der Kameras, Aufzeichnungssysteme, Netzwerk- und Anzeigeeinrichtungen,
- Prüfung der Bildqualität, Ausrichtung und Funktion der Kameras,
- Kontrolle der Aufzeichnungs- und Wiedergabefunktion,
- Prüfung der Systemparameter (Datum/Uhrzeit, Speicherstatus),
- Überprüfung der Netzwerk- und Stromversorgung,
- Kontrolle auf System- und Hardwarefehler,
- Dokumentation der durchgeführten Wartungsarbeiten.

Wartungsintervall:

- jährliche Wartung inklusive aller Nebenkosten
- innerhalb der 4-jährigen Verjährungsfrist für Mängelansprüche

4 Jr

.....

.....

1.2 456.02 VIDEOÜBERWACHUNGSANLAGE

.....

1.3

## 456.03 FLUCHTTÜRÜBERWACHUNG

### Fluchttürsteuerung

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

zur Sicherung einer Tür im Verlauf von Flucht- und Rettungswegen mit elektrischer Verriegelung gemäß EltVTR bzw. EN 13637.

Fabrikat: '.....'

#### Öffentliche Bereiche

1.3.010

#### Fluchtwegsicherung, UP-Einbauset für 3 Standardgerätedosen,

Türzentrale mit integrierter Steuerung für elektrische Verriegelungssysteme an Türen in Flucht- und Rettungswegen, geprüft und zertifiziert gemäß EltVTR sowie EN 13637. Integrierte Schnittstelle mit Komponentenerkennung, Lieferset aus Steuer- und Anschlusseinheit mit integrierter Nottaste und Schlüsseltaster, inkl. Netzteil mit Blindabdeckung, zum Anschluss an übergeordnete Steuereinheit, mit 3 programmierbaren Eingängen und 2 programmierbaren Ausgängen.

Technische Daten:

- Netzspannung: 230 V AV
- Betriebsspannung: 24 V DC
- Schutzart: IP44

Ausführung:

- Abdeckrahmen im Standard-Schalterprogramm, reinweiß
- Montage der Einzelkomponenten in Standard-UP-Dosen

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

5 St

#### Treppenhäuser

1.3.020

#### Fluchtwegsicherung, AP-Set, Edelstahl

Türzentrale mit integrierter Steuerung für elektrische Verriegelungssysteme an Türen in Flucht- und Rettungswegen, geprüft und zertifiziert gemäß EltVTR sowie EN 13637. Integrierte Schnittstelle mit Komponentenerkennung, Lieferset aus Steuer- und Anschlusseinheit mit integrierter Nottaste und Schlüsseltaster, inkl. Netzteil mit Blindabdeckung, zum Anschluss an übergeordnete Steuereinheit, mit 3 programmierbaren Eingängen und 2 programmierbaren Ausgängen.

Technische Daten:

- Netzspannung: 230 V AV
- Betriebsspannung: 24 V DC
- Schutzart: IP44

Ausführung:

- Aufputzmontage

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gehäuse aus Edelstahl</li> <li>Abmessungen Gehäuse: (BxHxT) ca. 78 x 240 x 70 mm</li> <li>Frontplatte Edelstahl, ca. 1,5 mm</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	20	St	.....	.....
<b>Tiefgarage und Außenanlage</b>					
1.3.030	<p><b>Fluchtwegsicherung, Einbau-Set, Edelstahl</b></p> <p>Türzentrale mit integrierter Steuerung für elektrische Verriegelungssysteme an Türen in Flucht- und Rettungswegen, geprüft und zertifiziert gemäß EltVTR sowie EN 13637. Integrierte Schnittstelle mit Komponentenerkennung, Lieferset aus Steuer- und Anschlusseinheit mit integrierter Nottaste und Schlüsseltaster, inkl. Netzteil mit Blindabdeckung, zum Anschluss an übergeordnete Steuereinheit, mit 3 programmierbaren Eingängen und 2 programmierbaren Ausgängen.</p> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Netzspannung: 230 V AV</li> <li>Beitriebsspannung: 24 V DC</li> <li>Schutzart: IP44</li> </ul> <p>Ausführung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Edelstahl in UP-Kasten</li> <li>Abmessungen Einbaugehäuse: (BxHxT) ca. 77 x 240 x 70 mm</li> <li>Frontplatte Edelstahl: (BxHxT) ca. 98 x 260 x 1,5 mm</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	5	St	.....	.....
1.3.040	<p><b>Geräteanschluss erstellen</b></p> <p>Anschließen von externen Anschlusskabeln bis J-H(St)H 4x2x0,8 mm an zuvor genannte Steuerung zur Verarbeitung von Steuerungs- und Meldebefehlen.</p>	70	St	.....	.....
1.3.050	<p><b>Inbetriebnahme</b></p> <p>der zuvor genannten Geräte in Zusammenarbeit mit den nachfolgend angeschlossenen Gewerken.</p>	30	St	.....	.....

29.04.2026      Leistungsverzeichnis  
 3366            Stadthaus 4 Münster  
 VE 456.01      Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.3 456.03 FLUCHTTÜRÜBERWACHUNG .....

1.4                      456.04 ZUTRITTSKONTROLLE

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

#### Fabrikatsvorgabe

Für die Zutrittskontrolle ist entsprechend den Nutzervorgaben die Ausführung mit dem nachfolgenden Fabrikat vorzusehen. Diese Vorgabe dient der Sicherstellung einer einheitlichen Bedienung, Wartung und Kompatibilität bereits verwendeter Systeme.

Fabrikat: Winkhaus

Typ: blue evo

#### Systembeschreibung blueEvo

Maßgebend für das Angebot, die Umsetzung und Abrechnung sind die für die Ausführung von elektronischen Schließsystemen zum Termin der Angebotsabgabe gültigen Vorschriften, Normen und die anerkannten Regeln der Technik. Der Hersteller muss den Nachweis der Qualitätsfähigkeit in Form folgender gültiger Zertifikate erbringen, die von einer akkreditierten Zertifizierungsstelle erstellt wurden: - ISO 9001 - ISO 27001 - ISO 14001

Das ausgeschriebene elektronische Schließsystem ist ein hochskalierbares, virtuell vernetztes Schließsystem mit elektronischen Wendeschlüsseln und weiteren Identmedien. Es ermöglicht die Verwaltung von bis zu 100.000 Identmedien und Türkomponenten pro Anlage und ist für komplexe Gebäude- und Campusstrukturen ausgelegt.

Die Berechtigungsverwaltung erfolgt vollständig elektronisch über eine webbasierte Anwendersoftware. Änderungen von Schließberechtigungen, Zeitprofilen, Betriebsmodi sowie Sperrbefehle für verlorene Identmedien können jederzeit vorgenommen und über ein virtuelles Netzwerk sicher an die Türkomponenten übertragen werden.

Das System basiert auf MIFARE DESFire EV3 (EAL5) und nutzt eine durchgängige Sicherheitsarchitektur mit Secure Messaging, komponentenspezifischer AES-128-Bit-Verschlüsselung sowie Secure Elements (EAL6+). Firmware-Updates sind digital signiert. Alle kryptographischen Schlüssel sind anlagenindividuell und im Feld austauschbar.

Zum System gehören elektronische Profilzylinder, Knaufzylinder, Türbeschläge, Zutrittsleser, Vorhängeschlösser und Möbelschlösser für Innen- und Außenbereiche. Die Komponenten verfügen über integrierte Zeitmodule, Ereignisspeicher, Notöffnungsfunktionen bei Batteriebetrieb sowie hohe Umwelt- und Schutzklassen. Der Einsatz in Feuer- und Rauchschutztüren ist nachgewiesen.

Die Identmedien sind passiv und batterieelos, verschleißfrei, waschbeständig und multiapplikationsfähig. Ein Mischbetrieb aktiver und passiver Medien ist möglich. Verlorene Schlüssel können systemweit kurzfristig gesperrt werden.

Die Anwendersoftware ist plattformunabhängig, webbasiert und DSGVO-konform. Sie

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

unterstützt umfangreiche Zeit- und Kalenderfunktionen, Protokollierung, Import/Export (z. B. Excel), API-Schnittstellen, LDAP/Entra-ID-Anbindung, Benutzer- und Rechteverwaltung sowie die nahtlose Verwaltung von Offline- und Online-Komponenten innerhalb einer Anlage.

#### Software- und Systemkomponenten

1.4.010

Artikel-Nr. blueControl Ultimate  
**Software blueControl Ultimate**

zur Verwaltung einer vollständig digitalen Schließanlage mit bis zu 100.000 Identmedien und Türkomponenten. Sie unterstützt Online-, Offline- und virtuell vernetzte Komponenten innerhalb eines Systems, inklusive Virtual Network Hubs zur Kommunikation zwischen Identmedien und Offline-Türen.

Zentrale Funktionen sind die flexible Berechtigungsverwaltung (Gruppen- und Einzelschließungen, Zeitprofile, 4-/6-Augen-Prinzip), Türzustandsüberwachung und -steuerung, sowie ZKZ-Anbindung und Nutzung von Identmedien an Online-Lesern. Virtuell vernetzte Identmedien können mehrere minutengenaue Zeitprofile und vorprogrammierte Berechtigungen speichern.

Die Verwaltung erfolgt über eine webbasierte, responsive Anwendung (Edge/Chrome) oder lokal auf Windows PC/Server. Umfangreiche Filter-, Such-, Import/Export-, Protokoll- und Benutzerrollenfunktionen sowie Schnittstellen (z. B. Active Directory/LDAP) sind enthalten. Datenschutz wird durch DSGVO-konformes Löschanagement unterstützt.

Zusätzlich bietet das System Mehrsprachigkeit, anonymisierte Datenexports, Batteriestatus- und Ereignisauslesung sowie optionale Softwarepflege. Technisch basiert es auf Windows und MS SQL Server, mit definierten Hardware-, Netzwerk-, Sicherheits- und Firewall-Anforderungen (inkl. HTTPS/TLS, TPM 2.0 empfohlen).

Installation und Einrichtung entsprechend Nutzerwunsch auf einen bauseitig gestellten PC, inkl. zeitlich unbegrenzter Nutzerlizenz

Typ: blueControl Ultimate

1 St

1.4.020

Artikel-Nr. BE BXP  
**Programmiergerät**

mit aktivem Programmieradapter zur Verwaltung der Anlage, zum Programmieren von Komponenten und Identmedien, zum Anmelden an der Software, zum Auslesen von Schließereignissen und für die Notbestromung von Komponenten. Das Programmiergerät wird über LAN oder WIFI über Netzwerk mit der Software verbunden. Zur Einrichtung des Gerätes wird der USB-Anschluss verwendet. Die Stromversorgung erfolgt über den integrierten Lithium Ionen Akku

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

oder Steckernetzteil (110-240V / 5V 2A).

liefern und einrichten gem. Herstellervorgaben.

Typ: BE BXP

1 St

### Aufzugssteuerung

1.4.030

Artikel-Nr. BE ZKZ blueEvo  
**Zutrittskontrollzentrale**

Intelligente Steuereinheit, 100% stand-alone-fähig / offlinefähig,

Basismodul zum Anschluss von bis zu zwei Lesern, erweiterbar um 3 I/O Module zum Anschluss von jeweils 2 Lesern. Pro Leser verfügt das Basismodul und das I/O Modul über 2 Relais, die mit unterschiedlicher Freigabe je nach Berechtigung und unterschiedlicher Freigabezeit über die Verwaltungssoftware programmiert werden können (umstellbare Nutzung zwischen potentialfrei, normally open & normally closed), je Leser stehen in der intelligenten Steuereinheit 3 Eingänge für z.B. Riegel-, Klinke-, Türüberwachung mit entsprechender Alarmabsetzung an die Software zur Verfügung, Ansteuerung der Türrelais direkt aus der Verwaltungssoftware möglich,

- Spannungsversorgung: 12V DC,
- CE-geprüft, EMV - vertraglich gemäß EN 50081-1, EN 50082-2, EN 69050,
- Schutzart: IP20,
- 7TE, Höhe 128mm, Tiefe 64mm, Breite 110mm,
- modulare Bauweise zur Wand- oder Hutschienenmontage,
- Anschluss der Leser über RS485-Schnittstelle,
- Speicherung von Stammdaten (60.000 Stammdatensätze), Schließereignis-, Status- und Transaktionsprotokollierung (letzte 2.000),
- interne RTC-Uhr,
- LAN-Anschluss zur Kommunikation mit der Verwaltungssoftware,
- Dauerfreigabe zeitgesteuert oder kalendergesteuert,
- Buchungswiederhol Sperre,
- Anbindung einer Einbruchmeldeanlage über eine Relais,
- Anbindung eines Touch Terminals für eine Zwei-Faktor-Authentifizierung, Absendung eines stillen Alarms, Aktivierung der EMA oder Aktivierung einer Dauerfreigabe.

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Typ: BE ZKZ blueEvo

3 St

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.4.040

Artikel-Nr. BE ZKZ IO Modul  
**I/O Modul**

zum Anschluss von zwei Online-Lesern an die v.g. BE ZKZ

- Spannungsversorgung: 12V DC,
- CE-geprüft,
- EMV - vertraglich gemäß EN 50081-1, EN 50082-2, EN 69050,
- Schutzart: IP20,
- 7TE, Höhe 128mm, Tiefe 64mm, Breite 110mm,
- modulare Bauweise zur Wand- oder Hutschienenmontage,
- Anschluss der Leser über RS485-Schnittstelle,
- Speicherung von Stammdaten (60.000 Stammdatensätze),  
Schließereignis-, Status- und Transaktionsprotokollierung (letzte 2.000),
- interne RTC-Uhr,
- LAN-Anschluss zur Kommunikation mit der Verwaltungssoftware,
- Dauerfreigabe zeitgesteuert oder kalendergesteuert,
- Buchungswiederhol Sperre,
- Anbindung einer Einbruchmeldeanlage über eine Relais,
- Anbindung eines Touch Terminals für eine  
Zwei-Faktor-Authentifizierung, Absendung eines stillen Alarms,  
Aktivierung der EMA oder Aktivierung einer Dauerfreigabe.

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Typ: BE ZKZ IO Modul

6 St

1.4.050

Artikel-Nr. BE ON ZK OI blue Evo  
**Online Leser, OI**

zur Anbindung an die Zutrittskontrollzentrale BE ZKZ

- Leserart: Online Zutrittsleser
- Steuereinheit: über Zutrittskontrollzentrale
- Frontend Technologie: MIFARE DESFire EV3
- Anwendungsbereich: Innen
- IP-Klasse: IP20
- Einsatztemperatur max.: 60 °C
- Einsatztemperatur min.: -25 °C
- Leser Design: - Design Familie: -
- Gehäusematerial: ohne Gehäuse
- Energieversorgung: 10V-25V DC / 12V-18V AC 50Hz
- Signalisierung: optisch + akustisch

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Typ: BE ON ZK OI blueEvo

3 St



29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.4.060

**Hutschienennetzteil**

für BE ZKZ,

- Eingang: 1-phasig,
- Ausgang: 12 V DC / 5 A,
- Tragschienenmontage, 4 TE,
- Schutzklasse II,
- Energieversorgung 100V-240V AC,
- Höhe 90mm, Breite 72 mm, Tiefe 55 mm,
- Einsatztemperatur min. -25°C,
- Einsatztemperatur max. 70°C

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

**3 St**

1.4.070

**Unterverteilung für Systemkomponenten, komplett**

Einspeisung von oben, Abgänge nach oben, mit L-, N- und PE-Klemmen, N als Trennklemmen,  
Verteilung komplett einschl. sämtlichen systemgebundenem  
Zubehör, Sicherungen u.ä. Geräte und Abgänge mit  
Resopalbezeichnungsschildern beschriftet.

- Automatengehäuse 3-reihig
- mit PE- und N-Klemmen für Kupferleiter
- mit integrierten, elastischen Dichtmembranen zur Kabeleinführung
- mit Abdeckstreifen für den Geräteausschnitt
- N trennbar für unterschiedliche Potenziale
- zum Einbau von Geräten mit Schnappbefestigung auf DIN-Tragschiene, Hutprofil 35 mm
- mit transparenter Tür
- mit Kabeleinführungsblende
- IP65
- Schutzklasse 2

zur Aufnahme der nachfolgend aufgeführten Systemkomponenten

Verteilung fertig verdrahtet und betriebsfertig montiert und  
angeschlossen.

**3 St**

**Feldgeräte**

1.4.080

Artikel-Nr. BE ZKE blueEvo  
**Zutrittskontrollzentrale**

Intelligente Steuereinheit, 100% stand-alone-fähig / offlinefähig,

Basismodul zum Anschluss von bis zu zwei Lesern, erweiterbar um 3

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

I/O Module zum Anschluss von jeweils 2 Lesern. Pro Leser verfügt das Basismodul und das I/O Modul über 2 Relais, die mit unterschiedlicher Freigabe je nach Berechtigung und unterschiedlicher Freigabezeit über die Verwaltungssoftware programmiert werden können (umstellbare Nutzung zwischen potentialfrei, normally open & normally closed), je Leser stehen in der intelligenten Steuereinheit 3 Eingänge für z.B. Riegel-, Klinke-, Türüberwachung mit entsprechender Alarmabsetzung an die Software zur Verfügung, Ansteuerung der Türrelais direkt aus der Verwaltungssoftware möglich,

- Spannungsversorgung: 12V DC,
- CE-geprüft, EMV - vertraglich gemäß EN 50081-1, EN 50082-2, EN 69050,
- Schutzart: IP20,
- 7TE, Höhe 128mm, Tiefe 64mm, Breite 110mm,
- modulare Bauweise zur Wand- oder Hutschiene montage,
- Anschluss der Leser über RS485-Schnittstelle,
- Speicherung von Stammdaten (60.000 Stammdatensätze), Schließereignis-, Status- und Transaktionsprotokollierung (letzte 2.000),
- interne RTC-Uhr,
- LAN-Anschluss zur Kommunikation mit der Verwaltungssoftware,
- Dauerfreigabe zeitgesteuert oder kalendergesteuert,
- Buchungswiederhol Sperre,
- Anbindung einer Einbruchmeldeanlage über eine Relais,
- Anbindung eines Touch Terminals für eine Zwei-Faktor-Authentifizierung, Absendung eines stillen Alarms, Aktivierung der EMA oder Aktivierung einer Dauerfreigabe.

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Typ: BE ZKZ blueEvo

10 St

1.4.090

Artikel-Nr. BE ZKZ IO Modul  
**I/O Modul**

zum Anschluss von zwei Online-Lesern an die v.g. BE ZKZ

- Spannungsversorgung: 12V DC,
- CE-geprüft,
- EMV - vertraglich gemäß EN 50081-1, EN 50082-2, EN 69050,
- Schutzart: IP20,
- 7TE, Höhe 128mm, Tiefe 64mm, Breite 110mm,
- modulare Bauweise zur Wand- oder Hutschiene montage,
- Anschluss der Leser über RS485-Schnittstelle,
- Speicherung von Stammdaten (60.000 Stammdatensätze), Schließereignis-, Status- und Transaktionsprotokollierung (letzte 2.000),
- interne RTC-Uhr,
- LAN-Anschluss zur Kommunikation mit der Verwaltungssoftware,
- Dauerfreigabe zeitgesteuert oder kalendergesteuert,
- Buchungswiederhol Sperre,
- Anbindung einer Einbruchmeldeanlage über eine Relais,

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anbindung eines Touch Terminals für eine Zwei-Faktor-Authentifizierung, Absendung eines stillen Alarms, Aktivierung der EMA oder Aktivierung einer Dauerfreigabe.</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Typ: BE ZKZ IO Modul</p>	15	St	.....	.....
1.4.100	<p><b>Hutschiennetzteil</b></p> <p>für BE ZKZ,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Eingang: 1-phasig,</li> <li>Ausgang: 12 V DC / 5 A,</li> <li>Tragschiennenmontage, 4 TE,</li> <li>Schutzklasse II,</li> <li>Energieversorgung 100V-240V AC,</li> <li>Höhe 90mm, Breite 72 mm, Tiefe 55 mm,</li> <li>Einsatztemperatur min. -25°C,</li> <li>Einsatztemperatur max. 70°C</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	10	St	.....	.....
1.4.110	<p><b>Unterverteilung für Systemkomponenten, komplett</b></p> <p>Einspeisung von oben, Abgänge nach oben, mit L-, N- und PE-Klemmen, N als Trennklemmen, Verteilung komplett einschl. sämtlichen systemgebundenem Zubehör, Sicherungen u.ä. Geräte und Abgänge mit Resopalbezeichnungsschildern beschriftet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Automatengehäuse 3-reihig</li> <li>mit PE- und N-Klemmen für Kupferleiter</li> <li>mit integrierten, elastischen Dichtmembranen zur Kabeleinführung</li> <li>mit Abdeckstreifen für den Geräteausschnitt</li> <li>N trennbar für unterschiedliche Potenziale</li> <li>zum Einbau von Geräten mit Schnappbefestigung auf DIN-Tragschiene, Hutprofil 35 mm</li> <li>mit transparenter Tür</li> <li>mit Kabeleinführungsblende</li> <li>IP65</li> <li>Schutzklasse 2</li> </ul> <p>zur Aufnahme der nachfolgend aufgeführten Systemkomponenten</p> <p>Verteilung fertig verdrahtet und betriebsfertig montiert und angeschlossen.</p>	10	St	.....	.....

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.4.120

Artikel-Nr. BE ON ZK SD blueEVO  
**Online Leser, SD**

zur Anbindung an die Zutrittskontrollzentrale BE ZKZ

- Leserart: Online Zutrittsleser
- Steuereinheit: über Zutrittskontrollzentrale
- Frontend Technologie: MIFARE DESFire EV3
- Anzahl der Relais: 2(1,5 A/30V DC, 1,5 A/20V AC)
- Anwendungsbereich: Außen
- IP-Klasse: IP54
- Einsatztemperatur max.: 60 °C
- Einsatztemperatur min.: -25 °C
- Leser Design: Siedle Design
- Familie: Vario
- Gehäusematerial: Metall
- Energieversorgung: 10V-25V DC / 12V-18V AC 50Hz
- Signalisierung: optisch + akustisch
- Zur Eingabe eines PIN-Codes mit nachfolgendem Touch Terminal kombiniert.

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Typ: BE ON ZK SD blueEvo

**20 St**

1.4.130

**Siedle Touchterminal**

zur Integration eines Online-Zutrittslesers, im Siedle-Design, Familie Vario, zum bündigen Einbau in eine Vorhangfassade.

Das Touchterminal dient zur Aufnahme eines Online-Zutrittslesers (siehe vorherige Position) und zur Anbindung an die vorhandene Zutrittskontrollzentrale. Es ist geeignet für den Außenbereich, entspricht mindestens IP54, besteht aus einem Metallgehäuse und ist für den dauerhaften Einsatz bei Umgebungstemperaturen von -25 °C bis +60 °C ausgelegt.

Ausführung inkl.:

- passendem Einbaukasten für Vorhangfassaden
- mechanischer Vorbereitung zur Aufnahme des Online-Zutrittslesers Typ BE ON ZK SD blueEvo
- Vorbereitung für Leitungszuführung und Gerätemontage
- fachgerechte Montage, Ausrichtung und Befestigung

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

**20 St**

1.4.140

Artikel-Nr. BE ON ZK GD 55  
**Online Leser, GD 55**

zur Anbindung an die Zutrittskontrollzentrale BE ZKZ

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Leserart: Online Zutrittsleser
- Steuereinheit: über Zutrittskontrollzentrale
- Frontend Technologie: MIFARE DESFire EV3
- Anzahl der Relais: 2(1,5 A/30V DC, 1,5 A/20V AC)
- Anwendungsbereich: Innen
- IP-Klasse: IP20
- Einsatztemperatur max.: 60 °C
- Einsatztemperatur min.: -25 °C
- Leser Design: Gira
- Design Familie: -
- Gehäusematerial: Kunststoff
- Energieversorgung: 10V-25V DC / 12V-18V AC 50Hz
- Signalisierung: optisch + akustisch

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Typ: BE ON ZK GD 55

27 St

1.4.150

#### Hutschienennetzteil

für BE ZKZ,

- Eingang: 1-phasig,
- Ausgang: 12 V DC / 5 A,
- Tragschienenmontage, 4 TE,
- Schutzklasse II,
- Energieversorgung 100V-240V AC,
- Höhe 90mm, Breite 72 mm, Tiefe 55 mm,
- Einsatztemperatur min. -25°C,
- Einsatztemperatur max. 70°C

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

10 St

1.4.160

#### Artikel-Nr. BE DR DXXX Elektronischer Türbeschlag

für Rohrrahmentüren Innen, ETB-IR im Drücker- Design, -Seite elektronisch kontrolliert, inkl. Garnitur für B-Seite, wahlweise mit oder ohne Profilzylinderlochung.

- verschiedene Drückerdesigns mit Metallgehäuse mit kratzschutzbeschichteter PMMA
- Scheibe in schwarz (ähnlich RAL 9005, tiefschwarz, Variante ES) oder weiß (ähnlich RAL 9003, signalweiß, Variante EW)
- A-Seite elektronisch kontrolliert, inkl. kompletter Halbgarnitur für B-Seite für Innentüren mit Dornmaß ab 30 mm und Türblattstärken ab 36mm (Angabe Türblattstärke bei Bestellung)
- Profilzylinder-Entfernungsmaße 72 mm, 88 mm, 92 mm und blind Einsetzbar mit Standard-Mehrfachtürverriegelungen sowie mit selbstver- und entriegelnden Automatikschlössern
- 3 x AAA Lithium Batterien

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Anzahl Schließzyklen: bis zu 60.000 Betätigungen
- Standby: bis zu 6 Jahre
- Der Beschlag ist gemäß Nutzervorgabe vorprogrammiert
- Werksseitige Vormontage und Montageteilekommissionierung der kompletten A- und B-Seite auf Einbausituation (Vierkantstärke, Vierkantlänge, Schraubenlängen, Drückerrichtung, PZ Lochung auf gewünschtes Entfernungsmaß) wahlweise mit oder ohne Profilzylinderlochung.
- Optische und akustische Signalisierung
- Batteriewarnschwellenanzeige: optisch, akustisch und über das virtuelle Netzwerk
- Temperaturbereich +5°C bis +55°C
- Ereignisspeicher: Ringspeicher mit den letzten 2.000 Schließereignissen
- Deaktivierbare Protokollfunktion
- Freigabe: Einzelfreigabe, Office-Funktion, umfangreiche Dauerfreigabemodi
- Prüfzeugnisse: DIN EN 16867 3-7--0-1-1-D-2-3
- Brandschutzausstattung in Varianten "FS" EN 179
- Feuchteschutz: Schutzklasse IP 40

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Typ: BE DR DXXX (ETB-IR)

34 St

1.4.170

#### BxTA Verdrahtungsbox V2

Verdrahtungsbox zum Anschluss von bis zu 3 Aufbuchlesern an einen COM- Server, extern mit 230 V versorgt mit integriertem Netzteil.  
Robustes Metallgehäuse

Breite: 400 mm

Höhe: 300 mm

Tiefe: 125 mm

für nachfolgenden COM-Server

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1 St

1.4.180

Artikel-Nr. COM-Server Mini485-1  
**COM-Server Mini-485-1, bis 1200 m**

für den Datenaustausch zwischen PC und der Winkhaus Hardware über ein Ethernet-Netzwerk, Montierbar auf DIN-Hutschiene mit einer mit einer RS485-Schnittstelle (DB9).

Maximale Leitungslänge des RS485: 300m.

Ethernet-Schnittstelle: BCN 10/100BaseT, RJ45.

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Maße: (L x B x H) 105 x 22 x 75 mm.

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1 St

1.4.190

Artikel-Nr. BE TA TI GD 55

#### Aufbuchleser

für das virtuelle Netzwerk

- Leserart: Aufbuchleser
- Steuereinheit: integrierte Steuereinheit
- Frontend Technologie: MIFARE DESFire EV3
- Anzahl der Relais: 2(1,5 A/30V DC, 1,5 A/20V AC)
- Anwendungsbereich: Innen
- IP-Klasse: IP20
- Einsatztemperatur max.: 60 °C
- Einsatztemperatur min.: -25 °C
- Leser Design: Gira
- Design Familie: -
- Gehäusematerial: Kunststoff
- Energieversorgung: 10V-25V DC / 12V-18V AC 50Hz
- Signalisierung: optisch + akustisch

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

Typ: BE TA TI GD 55

3 St

#### Zutrittsmedien

1.4.200

Artikel-Nr. BE K

#### Identmedium, Karte

- Identmedienart: Karte (ISO Standard 7810)
- IP-Klasse: IP68
- Grundfarbe: weiß
- Oese: -
- Identmedientyp: passiv
- Transpondertechnologie: Mifare Desfire EV3 8k
- Zusatztransponder: ohne
- Einsatztemperatur min.: -20 °C
- Einsatztemperatur max.: 55 °C

Typ: BE K

1 St

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.4.210	<p>Artikel-Nr. BE N</p> <p><b>Identmedium, Nutzerschlüssel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Identmedienart: Schlüssel</li> <li>• IP-Klasse: IP68</li> <li>• Grundfarbe: Anthrazit</li> <li>• Farbe Oese: Anthrazit grau</li> <li>• Identmedientyp: passiv</li> <li>• Transpondertechnologie: Mifare Desfire EV3 8k</li> <li>• Zusatztransponder: ohne</li> <li>• Einsatztemperatur min.: -20 °C</li> <li>• Einsatztemperatur max.: 75 °C</li> </ul> <p>Typ: BE N</p>	600	St	.....	.....
---------	--	-----	----	-------	-------

1.4.220	<p>Artikel-Nr. BE SA</p> <p><b>Identmedium, Schlüsselanhänger</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Identmedienart: Schlüsselanhänger</li> <li>• IP-Klasse: IP67</li> <li>• Grundfarbe: Anthrazit</li> <li>• Farbe Oese: verschiedene Farben</li> <li>• Identmedientyp: passiv</li> <li>• Transpondertechnologie: Mifare Desfire EV3 8k</li> <li>• Zusatztransponder: ohne</li> <li>• Einsatztemperatur min.: -20 °C</li> <li>• Einsatztemperatur max.: 55 °C</li> </ul> <p>Typ: BE SA</p>	500	St	.....	.....
---------	---	-----	----	-------	-------

#### Sonstiges

1.4.230	<p><b>Dokumentation</b></p> <p>Die vollständige Anlagendokumentation für das Zutrittskontrollsystem ist gemäß VOB/C sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik zu erstellen und dem Auftraggeber spätestens zur Abnahme zu übergeben.</p> <p>Die Dokumentation ist in deutscher Sprache, in Papierform DIN A4 sowie digital (PDF) bereitzustellen und umfasst mindestens:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Installationspläne mit Darstellung der Zutrittsbereiche, Türen, Leser und Controller</li> <li>• Zutrittsbereiche- und Türverzeichnis mit Zuordnung der Zutrittspunkte</li> <li>• Liste der Anlagenteile (Zentralen, Controller, Leser, Türkomponenten, Spannungsversorgung)</li> <li>• Blockdiagramm zur Systemstruktur mit Benennung und</li> </ul>				
---------	---	--	--	--	--



29.04.2026  
3366  
VE 456.01

**Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nummerierung der Bereiche, Türen und Geräte</li> <li>Kurzbeschreibung der Anlage einschließlich besonderer Zutrittspunkte (z. B. Flucht-/Notausgänge, Schleusen)</li> <li>Beschreibung der Zutrittszustände und logischen Verknüpfungen (Zeitprofile, Sperrzustände, Sonderfunktionen)</li> </ul> <p>Die Dokumentation ist Bestandteil der Leistung und mit der Abnahme zu übergeben.</p>	1	psch		.....
1.4.240	<p><b>Inbetriebsetzung</b></p> <p>des kompletten Zutrittskontrollsystems, einschließlich aller hierfür erforderlichen Leistungen, wie:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Prüfung der vollständigen Anlage und der installierten Komponenten</li> <li>Aufspielen der System- und Applikationssoftware sowie Hochfahren des Systems</li> <li>Funktionsprüfung aller angeschlossenen Zutrittspunkte, Leser, Türkomponenten und Controller</li> <li>Grundeinrichtung der Zutrittsbereiche, Türen und Basisparameter</li> <li>Erstellen eines Prüfprotokolls</li> <li>Erstellen eines Übergabe-/Inbetriebnahmeprotokolls</li> </ul>	1	psch		.....
1.4.250	<p><b>Betreiberabnahme</b></p> <p>Begleitung der Betreiberabnahme des Zutrittskontrollsystems gemäß VOB einschließlich aller hierfür notwendigen Leistungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Durchführung der Abnahme gemeinsam mit dem Betreiber</li> <li>Klärung und Zusammenstellung aller für die Abnahme erforderlichen Unterlagen</li> <li>Stellung eines sach- und ortskundigen Technikers für die Dauer der Abnahme</li> </ul>	1	psch		.....
1.4.260	<p><b>Betreiberschulung</b></p> <p>in das Zutrittskontrollsystem.</p> <p>Die Leistung umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Stellung eines sach- und ortskundigen Technikers</li> <li>Einweisung in Bedienung, Grundfunktionen und Systemzustände</li> <li>Schulung des Betriebspersonals an den installierten Anlagenkomponenten</li> <li>Durchführung der Schulung in mehreren Abschnitten nach Betreiberwunsch möglich</li> </ul>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übergabe der Bedienungsunterlagen in Kurz- und Langform</li> <li>• Protokollierung der Schulung einschließlich Datum, Inhalte und Teilnehmer</li> </ul>	1	psch		.....
				1.4 456.04 ZUTRITTSKONTROLLE	.....

1.5

#### 456.05 GEFAHRENMELDEANLAGE

##### Technische Vorbemerkungen

Für das Objekt wird eine Gefahrenmeldeanlage vorgesehen, welche primär dem Personenschutz sowie der Unterstützung des örtlichen Sicherheitsdienstes im Ereignisfall dient.

In den Beratungsräumen werden fest installierte Überfallmelder angeordnet. Diese ermöglichen es den dort tätigen Mitarbeitenden, in Bedrohungs- oder Gefahrensituationen verdeckt oder offen einen Überfallalarm auszulösen. Bei Betätigung eines Überfallmelders erfolgt eine direkte Alarmierung des örtlichen Sicherheitsdienstes über die Gefahrenmeldezentrale, einschließlich einer eindeutigen Anzeige der auslösenden Meldezone bzw. des betroffenen Raumes.

Ergänzend werden in der Tiefgarage des Gebäudes Überfallmelder installiert. Diese dienen der Erhöhung der Sicherheit in halböffentlich genutzten Parkbereichen und sind ebenfalls auf die Gefahrenmeldezentrale aufzuschalten. Die Alarmierung erfolgt analog zu den Überfallmeldern in den Beratungsräumen an den Sicherheitsdienst.

Zusätzlich werden externe Fluchttürsteuerungen auf der Gefahrenmeldezentrale aufgeschaltet. Bei Betätigung einer Fluchttürsteuerung, z. B. durch Notentriegelung einer gesicherten Tür, wird eine entsprechende Meldung generiert.

Des Weiteren sind die Notrufanlagen der barrierefreien WC-Anlagen auf die Gefahrenmeldezentrale aufzuschalten. Bei Auslösung eines Notrufs wird dieser an der GMA optisch und akustisch signalisiert, sodass eine schnelle Hilfeleistung sichergestellt werden kann.

Die angebotenen Komponenten zu dieser Anlage müssen ein in sich schlüssiges und aufeinander abgestimmtes System darstellen. Diese wird in Bustechnik installiert. Die Zuordnung von Meldern erfolgt durch Programmierung der Zentrale und der Busteilnehmer. Die Ausführung der Anlage erfolgt gemäß den einschlägigen Richtlinien und Normen.

1.5.010

##### Basisplatine

Multifunktionale Zentralen-Plattform für Einbruchmelde- und Zutrittskontroll-Lösungen.

- 4 BUS-Anschlüsse
- 2 Fast Ethernet-Anschlüsse (10/100) mit RJ-45
- 2 USB-Anschlüsse
- RS-232 Anschluß für Übertragungsgeräte

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>8 konventionelle Meldergruppen-Eingänge mit Löscheinrichtung</li> <li>8 Halbleiterausgänge aktiv 12 V DC/50 mA</li> <li>3 Eingänge für Abreißkontakt</li> <li>2 Relais 30 V DC / 4 A</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Betriebsnennspannung 12 V DC</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....
1.5.020	<p><b>Basislizenz</b></p> <p>Für die Inbetriebnahme der v.g. Basisplatine.</p>	1	St	.....	.....
1.5.030	<p><b>Lizenzenerweiterung</b></p> <p>der v.g. Lizenz um 64 Meldergruppen</p>	2	St	.....	.....
1.5.040	<p><b>USB-Anschluss</b></p> <p>1 Ethernet/IP Port 10 Mbit 3 USB Ports Mitgelieferte Antennen an Zentralengehäuse montierbar Optionale abgesetzte Antennen anschließbar LEDs zur Statusanzeige</p>	1	St	.....	.....
1.5.050	<p><b>Gehäuse</b></p> <p>Plombierbares Stahlblechgehäuse mit Schwenktür zum VdS-gerechten Einbau einer Rechnerplatine, Erweiterungsmodulen sowie Netzteil und Akkus. Mit eingebautem Deckelkontakt und beiliegender Abreißsicherung.</p> <p>Die Kabelzuführung erfolgt sabotagegeschützt im Gehäuseinneren. Die Kabelzuführung kann wahlweise aufputz oder von hinten erfolgen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Platz für Rechnerplatine, 2 LTE Modems und 2 Erweiterungsmodule</li> <li>2 vorgeprägte Öffnungen für Antennenmontage</li> <li>Vorprägung für ein Gehäuseschloß</li> <li>Kabeleinführungen mit Zugentlastungsmöglichkeit</li> <li>Deckelkontakt und Wandabreißkontakt mit Steckverbindern</li> <li>Durchgängiger Potentialausgleich</li> <li>Akkustellplatz bis zu 2 x 26 Ah</li> </ul> <p>Technische Daten: Material: Stahlblech, pulverbeschichtet</p>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Abmessungen: (BxHxT)500x300x210 mm max. Akkustellraum: 335x185x127 mm Gewicht: 9kg</p> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....
1.5.060	<p><b>Netz-Ladeteil</b></p> <p>12 V DC/52 Ah Platinenversion Vollelektronisches,spannungsstabilisiertes und strombegrenzendes Netz-/Ladeteil für Bereitschaftsparallelbetrieb mit Akku-überwachung, Tiefentladeschutz, Batteriedefekt-Erkennung und Temperaturkompensation.</p> <p>Technische Daten: Max. Ladestrom: 2,6 A Akkukapazität max.: 52 Ah Dauerstrom max.: 3,0 A Kurzzeitige Dauerstromentnahme (5min) 3,5 A Leistungsaufnahme 90 W / 190 VA Platinenabmessungen (LxB) 215x92,5 mm</p> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	1	St	.....	.....
1.5.070	<p><b>Akku 12 V / 24 Ah</b></p> <p>Leistungsmerkmale:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wartungsfrei</li> <li>• Tiefentladesicher</li> <li>• Lageunabhängig</li> </ul>	2	St	.....	.....
1.5.080	<p><b>TouchScreen Bedienteil</b></p> <p>Mit klarer Menüstruktur zur zeitsparenden und intuitiven Bedienung durch leichtverständliche Symbole und Icons. Die eingebauten mifare DESFire und proX-Leser ermöglichen den schnellen Zugriff zu allen relevanten Informationen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapazitiver 9" Touchscreen im Tablet Design,</li> <li>• BUS-Schnittstelle</li> <li>• Flaches Kunststoffgehäuse, wahlweise Aufputz- oder Hohlwandmontage</li> <li>• Leser für IK2/proX1 und IK3/proX2 Datenträger integriert</li> <li>• Leser für mifare / mifare DESFire EV1 und EV2 integriert</li> <li>• LED-Anzeigen (rot, grün, gelb und blau) zur Zustandsanzeige</li> <li>• Dialoggeführte intuitive Benutzerführung mit Symbolen</li> <li>• Klartextanzeige aller Meldungen</li> <li>• Übersichtliche Anzeige des Anlagenzustandes</li> </ul>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Technische Daten:  
Betriebsnennspannung 12V DC  
Betriebsspannungsbereich 10V DC bis 15V DC  
Gewicht ca. 850 g  
Abmessungen (B x H x T) ca. 218 x 162 x 30 mm

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1 St ..... ..

1.5.090

### Sirenenmodul

Erweiterungsmodul für akustische und optische Alarmierung einer Einbruchmeldezentrale.

Leistungsmerkmale:

- Eigene Prozessorsteuerung zur zyklischen Überwachung der angeschlossenen Komponenten
- Adernsparende BUS-Technik
- 2 frei programmierbare Analogeingänge mit Löschfunktion
- Deckelkontakt
- Abreißkontakt

Technische Daten:  
Betriebsspannung 12V DC  
Betriebsspannungsbereich 10,5 V DC bis 15 VDC  
Schutzart nach EN 60529 IP 30  
Abmessungen Platine ca. 121 x 90 mm  
Abmessungen Gehäuse (LxBxH) 163 x 151 x 39 mm

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1 St ..... ..

1.5.100

### Überfallmelder, weiß, unter Putz

quadratische Ausführung

Leistungsmerkmale:

- Impulsauslösung
- Alarmwiederholung
- Sabotageüberwachung

Technische Daten:  
Kontaktbelastbarkeit 30V/100mA max.  
Schutzart IP 30  
Einbau in uP-Schalterdose  
Fräßloch D=68mm  
Abmessungen (BxHxT)  
• Abdeckplatte 82x82x3mm

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgleichsplatte 88x88x3mm</li> </ul> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	143	St	.....	.....
1.5.110	<p><b>Überfallmelder, weiß, auf Putz</b></p> <p>quadratische Ausführung</p> <p>Leistungsmerkmale:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Impulsauslösung</li> <li>Alarmwiederholung</li> <li>Sabotageüberwachung</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <p>Kontaktbelastbarkeit 30V/100mA max.</p> <p>Schutzart IP 30</p> <p>Abmessungen (BxHxT) 82x82x30 mm</p> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	10	St	.....	.....
1.5.120	<p><b>BUS-Modul Melder-Interface</b></p> <p>zur Integration konventioneller Anschlusstechnik in ein BUS-System</p> <p>Leistungsmerkmale:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>3 Draht BUS-Technik</li> <li>3 Eingänge: <ul style="list-style-type: none"> <li>Eingang 1: Alarm</li> <li>Eingang 2: Störung</li> <li>Eingang 3: Sabotage</li> </ul> </li> <li>3 Ausgänge: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgang 1: scharf/unscharf,</li> <li>Ausgang 2: Gehtest,</li> <li>Ausgang 3: Funktion programmierbar</li> </ul> </li> </ul> <p>Bei allen 3 Ausgängen kann das Ausgangssignal über ein Impulsmodell dem Zeitverhalten des Melders angepasst werden.</p> <p>Technische Daten:</p> <p>Betriebsnennspannung 12 V DC</p> <p>Ruhestrom 1 mA</p> <p>Ausgangsstrom 10 mA pro Ausgang</p> <p>Schutzart nach EN 60529 IP 30</p> <p>Abmessungen B x H x T ca. 18 x 40 x 13 mm</p> <p>liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.</p>	183	St	.....	.....

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.5.130	<p><b>Geräteanschluss erstellen</b></p> <p>Anschließen von externen Anschlusskabeln bis J-H(St)H 4x2x0,8 mm an zuvor genanntes Interface zur Verarbeitung von Steuerungs- und Meldebefehlen.</p>	30	St	.....	.....
1.5.140	<p><b>Programmierung und Inbetriebnahme</b></p> <p>nach erfolgter Installation der gesamten Sicherheitsanlage durch den Installateur mit den notw. Systemparametern in Zusammenarbeit mit Betreiber und Planer. Zuverfügungstellung eines sach- und ortskundigen Technikers. Die Schulung kann auf Betreiberwunsch in mehreren Abschnitten erfolgen. Übergabe der Bedienungsunterlagen in Kurz- und Langform.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einspielen der Software und Hochfahren der Anlage</li> <li>• Sicherung auf Datenträger</li> <li>• Besprechung der Kundendaten</li> <li>• Programmierung der Kundendaten</li> <li>• Programmierung der Gerätegrundfunktionen</li> <li>• Überprüfen der angeschlossenen Geräte</li> <li>• Funktionstest der Zentrale</li> <li>• Erstellen eines Prüfprotokolls (1:1-Prüfprotokoll)</li> <li>• Erstellen eines Übergabeprotokolls mit schriftlicher Bestätigung.</li> </ul>	1	psch	.....	.....
1.5.150	<p><b>Einweisung</b></p> <p>Der Auftragnehmer hat das Betriebspersonal des Auftraggebers in die Bedienung der Anlage dieses Titels einzuweisen. Die Einweisung hat so detailliert zu erfolgen, dass einfache Wartungsarbeiten und Reparaturen vom Betriebspersonal durchgeführt werden. Ferner soll die Einweisung so informativ sein, dass einfache Fehler schnell erkannt werden und beseitigt werden können. Zur Einweisung ist entsprechendes Fachpersonal mit den notwendigen Mess- und Prüfgeräten bereitzustellen. Über die Einweisung des Personals ist ein Protokoll zu führen. Die Einweisung ist in Form einer Teilnehmerliste mit genauen Einweisungsinhalten nachzuweisen und der Bauleitung zu übergeben.</p>	1	psch	.....	.....
1.5.160	<p><b>Revision</b></p> <p>Die Revisionspläne sind für alle errichteten oder erweiterten Anlagen wie folgt zu erstellen:</p> <p>Ausführung 1-fach, geordnet nach Inhaltsverzeichnis und auf Datenträger zu erstellen. Erstellung und Klärung aller benötigten Dokumente und die Zuverfügungstellung eines sach- und ortskundigen Technikers. Übergabe der erforderlichen Dokumentation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundrisspläne in M 1:50, farbig gedruckt und auf DIN A4 gefaltet</li> <li>• Schemen und Legenden zu objektbezogenen Anlagenteilen</li> </ul>				

29.04.2026  
3366  
VE 456.01

Leistungsverzeichnis  
Stadthaus 4 Münster  
Sicherheitstechnik

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Revisionszeichnungen mit eingetragenen Geräten und dem Leitungsnetz.
- Plankopf der ausführenden Firma auf den Plänen mit Angabe des Objekts, der Anlage, Plannummer (fortlaufend), Verteilerschlüssel, Unterschrift, Herstelldatum sowie sämtl. Änderungen.
- Schaltpläne der Verteilungen in DIN A4 Format mit Angabe von Sicherungsorganen, Querschnitt und Zielbezeichnung.
- Anlagen- und Funktionsbeschreibung
- Bedienungs- und Montageanleitungen
- Bedienungs- und Wartungsanweisung
- Ersatzteilliste
- Kopie behördlicher Prüfbescheinigungen
- Werksatteste und Werkstoffnachweise
- Schaltpläne sämtlicher Unterverteilungen einschließlich deren Belegung
- Gerätekarten mit technischen Angaben und Gerätekenmlinien
- Revisionspläne
- Erklärung über die Einhaltung einschlägiger Vorschriften

1 psch

1.5.170

#### Wartung

Wartungskosten im Gewährleistungszeitraum

Gemäß VOB/B 13 Nr. 4(2) beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche bei maschinellen und elektrotechnischen/elektronischen Anlagen 4 Jahre, wenn der Auftraggeber dem Anlagenerrichter die Wartung überträgt. Der Gesamtpreis der Position Wartung geht in die Angebotsbewertung ein und wird somit bei der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes berücksichtigt. Der Wartungsvertrag wird aber zu einem späteren Zeitpunkt durch den Bauherrn/ Betreiber der Anlage separat abgeschlossen und ist somit nicht Bestandteil der Auftragssumme. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf Abschluss eines Wartungsvertrags besteht jedoch nicht. Bei Nichtübertragung der Wartung erfolgt keine Ersatzleistung. Jährliche Wartungskosten innerhalb der Gewährleistung für die Einbruchmeldeanlage. Wartung vorbezeichneter Anlage gem. den Bestimmungen und Richtlinien, die für EMA und UMA gelten, insbesondere VDE 0800 und die in VDE 0800 Teil 1 2c genannten weiteren Bestimmungen und Richtlinien, DIN 57833/VDE 0833 Teil 1 und Teil 3, die jeweils gültigen VdS-Richtlinien für Einbruch- und Überfall-Meldeanlagen, sowie die Vorschriften des Systemherstellers, vierteljährliche Wartung und jährliche Inspektion gem. Prüfverordnung, einschl. aller Nebenkosten innerhalb der 4-jährigen Verjährungszeit für Mängelansprüche. (Gesamtpreis für 4 Jahre)

4 Jr

1.5 456.05 GEFAHRENMELDEANLAGE

1 456.00 GEFAHRENMELDE UND ALARMANLAGEN



29.04.2026      Leistungsverzeichnis  
 3366            Stadthaus 4 Münster  
 VE 456.01      Sicherheitstechnik

---

### Zusammenstellung

1.1	456.01 BRANDMELDEANLAGE	.....
1.2	456.02 VIDEOÜBERWACHUNGSANLAGE	.....
1.3	456.03 FLUCHTTÜRÜBERWACHUNG	.....
1.4	456.04 ZUTRITTSKONTROLLE	.....
1.5	456.05 GEFAHRENMELDEANLAGE	.....
1	456.00 GEFAHRENMELDE UND ALARMANLAGEN	.....
		<b>Summe</b> .....
		zzgl. MwSt ..... % .....
		<b>Gesamtsumme</b> .....